



DAS SOLLTEN SIE WISSEN



Hermann Gröblinghoff,
Nachrichtenchef

Dunkle Wolken über Solarbranche

Über der Solarbranche schien lange die Sonne. Das vergangene Jahr brachte einen Rekordumsatz: Nach Angaben des Bundesverbands des Solarwirtschaft wurden mehr als eine Million Anlagen installiert. Auch im Nordwesten boomte das Geschäft, so dass viele Haushalte, die sich Module aufs Dach bauen lassen wollten, lange auf eine Lieferung warten mussten. Also alles eitel Sonnenschein? Mitnichten. Denn es ziehen zunehmend dunkle Wolken auf. Mein Kollege aus dem Team Wirtschaft, Jörg Schürmeyer, hat sich das Ganze genauer angeschaut. Er erklärt, woran es liegt, dass trotz des Booms einige deutsche Betriebe in Schieflage geraten sind.

→ **IM NORDWESTEN**
→ Diskutieren Sie mit unter leserforum@nwzmedien.de

WETTER



Die Börse wird präsentiert von der:



DAX	+ 0,14%
18012,93	17987,49 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR	
TECDAX	- 0,63%
3369,71	3391,18 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR	
DOW JONES	+ 0,15%
39170,97	39110,76 (Vortag)
STAND: 17.55 UHR	
EURO (EZB-KURS)	
1,0844 \$	1,0854 \$ (Vortag)

AUCH DAS NOCH

SIE HEIßT NUN Rehana Marylebone Khawaja: Zu Ehren des Londoner Bahnhofs Marylebone hat eine Bahnmitarbeiterin in Großbritannien ihren zweiten Vornamen geändert. Die Station im Westen der britischen Hauptstadt sei ein wichtiger Teil ihres Lebens und habe eine Seele, begründete die 45-jährige ihre Entscheidung. Während ihrer seit 20 Jahren andauernden Karriere beim Privatunternehmen Chiltern Railways hatte die Frau bereits mehrere Positionen an dem Bahnhof inne. Namensänderungen sind in Großbritannien einfach gegen eine kleine Gebühr möglich.

KUNDENSERVICE

Abo ☎ 0441/99883333
NWZonline.de/kundenkonto
Anzeigen ☎ 0441/99884444



Adipositas-Station soll in sechs Monaten fertig sein

Auf dem Dach des Neubaus am St.-Marien-Hospital Friesoythe installieren Heizungs- und Lüftungstechniker Lajos Szabó und seine Kollegen einen großen Rückkühler. In acht Wochen soll die gan-

ze Technik des Hauses laufen, Ende August soll schon die neue Adipositas-Station im zweiten Obergeschoss bezogen werden. Bis auch der OP-Trakt in Betrieb genommen werden kann, wird

es noch ein Jahr dauern. Wir haben uns mit dem Krankenhaus-Geschäftsführer Bernd Wessels auf der Baustelle umsehen.

→ **NORDKREIS, SEITE 9**

BILD: EVA DAHLMANN-AULIKE

Camp David und Soccx bald in Cloppenburg

WANDEL IN DER CITY Modekette Clinton eröffnet Filiale an der Langen Straße 16

von CARSTEN MENSING



CLOPPENBURG – Gute Nachricht für die momentan von einem Leerstand gebeutelte Cloppenburger Fußgängerzone: Nach rund zweieinhalb Jahren Vakanz zieht demnächst die Modekette Clinton mit einer Filiale in das Ladenlokal an der Langen Straße 16. Das hat unsere Redaktion jetzt aus sicherer Quelle erfahren.

Bis September 2021 führte dort das Unternehmen Lederwaren Voßmann seine Geschäfte. Nun kommt der Mode-Filialist Clinton u.a. mit seinen bekannten Marken Camp David für Männer und Soccx für Frauen. Unter dem Namen Camp David werden Männer-Freizeitkleidung, aber auch Anzüge, Accessoires und Schuhe vertrieben. Für Frauen gibt es bei Soccx u.a. T-Shirts, Pullover, Kleider, Hosen, Schuhe und Sportbekleidung. Nach

An die Lange Straße 16 in Cloppenburg zieht demnächst eine Filiale der Modekette Clinton mit den Marken Camp David und Soccx.

BILD: CARSTEN MENSING

Informationen unserer Redaktion ist die Eröffnung in Cloppenburg für Anfang Mai geplant.

1988 legte Jürgen Finkenbeiner mit seinem Einstieg in eine bereits bestehende Textil-

kette den Grundstein für das heutige Unternehmen. Dieses verfügt inzwischen über 236 Filialen mit einer Verkaufsfläche von insgesamt 62000 Quadratmetern.

Der Sitz der Zentrale befindet sich in Hoppegarten bei Berlin, die „Clinton-Europazentrale“ mit modernem Bürogebäude sowie einem großen Lager- und Logistikcenter wurde 2015 eingeweiht. 1992 war bereits die Clinton oHG als Basis der heutigen Clinton Großhandels-GmbH und der Clinton Logistik-GmbH gegründet worden. Im selben Jahr wurde das Franchisesystem auf ein Betreibermodell umgestellt.

1997/98 wurden die beiden Marken Camp David, hier ist Dieter Bohlen seit 2010 Markenbotschafter, und Soccx am Markt platziert. 2000 startete man das „Chelsea Franchise-System“, dieses bildet die

Grundlage für die bundesweite Filial-Expansion. 2019 ergänzte man die Clinton-Markenwelt um das Streetwear-Label Harlem Soul, in diesem Jahr gründete das Unternehmen die Marke „Senses.The Label“.

Das Unternehmen Clinton wurde nach dem – zum Zeitpunkt der Gründung des Unternehmens amtierenden – US-Präsidenten Bill Clinton benannt, Camp David nach dessen Landsitz, Soccx nach Clintons Hauskatze Socks sowie Chelsea nach dessen Tochter Chelsea Clinton.

Cloppenburg erfüllt offenbar das Flächenprofil des Unternehmens: Städte ab 30 000 Einwohner im Einzugsgebiet, Standorte in Shopping-Centern oder 1a-Straßenlagen sowie ein „sportives, wertiges Textil- und Schuhumfeld“: All' das ist an der Langen Straße 16 gegeben.

Großbrand in Varel: Baumarkt schwer beschädigt

VAREL/TB/IRM – Ein Großbrand hat in der Nacht zu Mittwoch große Teile des Hagebaumarktes in Varel (Kreis Friesland) vernichtet. 110 Feuerwehrleute waren am Mittwoch bis zum späten Nachmittag im Einsatz, um den Brand zu löschen. Nach Auskunft von Polizei und Feuerwehr ist der Brand im Bereich eines überdachten Außenlagers im hinteren Bereich des Baumarktes ausgebrochen. Verletzt wurde nach Auskunft der Polizei bei dem Brand niemand. Zur Ursache des Brandes sowie zur Schadenssumme konnte die Polizei am Mittwoch noch keine Angaben machen. Die Polizei hat am Mittwoch die Ermittlungen aufgenommen. Wegen „erheblicher brandtypischer Emissionen“ war die Bevölkerung durch Rundfunkdurchsagen aufgefordert worden, Türen und Fenster zu schließen.

→ Bilder und Videos vom Brand finden Sie unter: www.NWZonline.de

Karfreitags-Tanzverbot bleibt in Niedersachsen

HANNOVER/DPA – Anders als in Hamburg soll das sogenannte Karfreitags-Tanzverbot in Niedersachsen nicht gelockert werden. Aus Sicht des Inneministeriums bestehe kein entsprechender Handlungsbedarf, teilte ein Sprecher am Mittwoch auf Anfrage mit. Das sogenannte Tanzverbot ist im niedersächsischen Feiertagsgesetz geregelt. Demnach besteht das Tanzverbot hier ab dem frühen Gründonnerstagmorgen sowie am gesamten Karfreitag und Karsamstag.

Der rot-grüne Hamburger Senat hatte die Beschränkungen gelockert. Künftig gelte das Verbot nur noch von 5 Uhr am Karfreitag bis Mitternacht, teilte ein Sprecher des Senats mit.

Personalmangel an Küste: Fachkräfte-Suche in NRW

TURISMUSBRANCHE Vertreter der Nordseeküste und der Ostfriesischen Inseln reisen heute nach Essen

von LENNART STOCK

IM NORDWESTEN/ESSEN – Um Arbeitskräfte für die Tourismusbranche an der Nordseeküste zu finden, weiten Hoteliers, Gastronomen und Touristiker ihre Suche gezielt nach Nordrhein-Westfalen aus. An diesem Donnerstag wollen rund 30 Arbeitgeber von der Küste und den Ostfriesischen Inseln mit einem Reisebus in einem blau-weißen Nordsee-Design zu einer Jobmesse

nach Essen reisen, um dort für Ausbildungs- und Arbeitsplätze in der Urlaubsregion zu werben. Mit der Aktion, die bislang einmalig sei, wolle die Region dem Fachkräftemangel aktiv entgegentreten, sagte Mario Schiefelbein, Geschäftsführer der Tourismus-Agentur Nordsee (Tano), die die Fahrt organisiert.

Bei dem Karrieretag an der Philharmonie in Essen wollen Arbeitgeber von der Küste aktiv auf Bewerberinnen und Be-

werber zugehen, sagte Schiefelbein. „Es geht darum, aus erster Hand Informationen zu bekommen und nicht einfach nur mit einer Plakatkampagne für das Arbeiten an der Nordsee zu werben.“ Etwa seien Insulaner von Langeoog und Juist dabei, die Bewerber erzählen könnten, was es bedeutet, einen Job auf einer Insel anzunehmen. „Deswegen kommen wir zu denen hin und warten nicht, bis sie zu uns kommen.“ Bei „Job-Speed-Da-

tings“ sollen potenzielle Arbeitnehmer und Arbeitgeber auf der Messe zusammenfinden. Der Mangel nicht nur an Fach-, sondern an Arbeitskräften insgesamt sei an der Nordsee groß, sagte Schiefelbein. „Es wird alles gesucht, vom Kellner bis zum Badearzt.“ Keine Branche sei vom Bedarf ausgenommen.

Da deutschlandweit der Bedarf und die Konkurrenz um Fachkräfte groß sei, sei klar, dass die Suche der Niedersach-

sen nach Arbeitskräften in NRW nicht nur auf Gegenliebe stoßen werde, sagte Schiefelbein. In NRW und speziell im Ruhrgebiet gebe es allerdings ein großes Interesse an der Nordseeküste. „Weil wir natürlich wissen, dass viele aus dem Ruhrgebiet hier schon Urlaub gemacht haben oder immer wieder Urlaub machen.“ Für manchen könne es daher ein Traum sein, dort zu arbeiten, wo man sonst die Ferien verbringe.

Olaf Scholz gibt den Außen-Kanzler

BUNDESTAG Er will bei Regierungserklärung zeigen, wer das Sagen in der Ukraine-Politik hat – Trick für gute Ampel-Stimmung

VON HAGEN STRAUB,
BÜRO BERLIN

BERLIN – Auch die Grünen klatzen. Nicht überschwänglich, aber immerhin. In der vergangenen Woche war das noch anders im Parlament, als Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) sein Nein in der Taurus-Frage erklärt hat; als SPD-Fraktionschef Rolf Mützenich davon sprach, den Krieg in der Ukraine „einfrieren“ zu wollen. Da rührte sich keine Hand beim Koalitionspartner, auch nicht bei der FDP. Außenministerin Annalena Baerbock (Grüne) rollte seinerzeit nur mit den Augen. Diesmal herrscht etwas mehr Eintracht.

Vor allem, als Scholz am Mittwoch während seiner Regierungserklärung zum Europäischen Rat Ende der Woche in Brüssel ruft: „Wenn der russische Präsident glaubt, dass er diesen Krieg nur aussitzen muss und wir schwächer werden in unserer Unterstützung, dann hat er sich verrechnet.“ Ein Satz an alle Zweifler, auch und gerade in der Ampel. Schließlich wendet Scholz dann noch einen innenpolitischen Trick an – die Rente geht immer. So sorgt man für koalitionäre Disziplin. Zumindest an diesem Tag im Bundestag.

Habeck hervorgehoben

Außenministerin Baerbock steht sinnbildlich für den momentanen Zustand der Koalition. Auch diesmal blickt sie nur kühl, fast teilnahmslos vor sich hin während der Rede des Regierungschefs. Zwischen durch macht sich die Grüne eine Notiz, als der Kanzler sich fast belehrend zur Regierungsbank dreht. Scholz stapft da gerade durch ihren Verantwortungsbereich, er berichtet von seinen Gesprächen in Israel, sagt, dort könne man sich darauf verlassen, „dass Deutschland an der Seite die-

ses Landes steht“. Zugleich plädiert er für einen „zeitlich etwas länger währenden Waffenstillstand“, um deutlich mehr Hilfen nach Gaza bringen zu können. Dann berichtet er von seinem Treffen mit dem jordanischen König. Und Scholz schwärmt ganz besonders von seinem „Freund Emmanuel Macron“, der engen Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich, „weil es darum geht, dass wir tatsächliche Dinge bewegen“. Gelächter bei der Opposition, weil ja jeder weiß, dass auch die schönen Bilder vom Treffen der vergangenen Woche in Berlin nicht über das schlechte Verhältnis hinwegtäuschen können. Scholz gibt aber den Außen-Kanzler. Das wird deutlich.

Gewiss, es geht um Europa in der Debatte und zwangsläufig darum, was die Welt derzeit bewegt. Aber offensichtlicher

kann man nicht zeigen, wer da außenpolitisch im Allgemeinen und in der Ukraine-Frage im Besonderen das Zepter in der Hand hält. Baerbocks un-

ermüdliche Reisediplomatie erwähnt der Kanzler mit keinem Wort. Aber ihren parteiinternen Konkurrenten, Wirtschaftsminister Robert Ha-

beck, den hebt er ganz direkt hervor. Habeck insbesondere habe das Land unabhängig von Kohle und Öl gemacht, „da hat sich die gemeinsame Anstrengung gelohnt“. Der so Gelobte grinst. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.

Scholz hat sich freilich verändert, er ist angriffslustiger unterwegs, klarer in den Ansa- gen – „peinlich“ sei die Debatte in Deutschland über die Unterstützung der Ukraine, „an Lächerlichkeit nicht zu überbieten“, hat er am Tag vor seiner Regierungserklärung wissen lassen. Manch einer sieht einen Strategiewchsel des Kanzlers, weil er zuletzt erheblich unter Druck stand – und seine streitlustige Ampel mit dem Rücken zur Wand. Am Abend vor dem Auftritt im Bundestag, bei der Feier zum 50-jährigen Bestehen des Seeheimer Kreises, dem konservativen Flügel der SPD, be-

schwört Scholz die Gemeinsamkeiten in der Koalition. Und die Geschlossenheit der SPD. Ohne, das weiß er, wird er nicht wieder Kanzler werden; die Umfragen machen zudem auch die Genossen nervös. Der „Spirit für die ganze Regierung“ müsse noch einmal neu gezündet werden, fordert Scholz auf der Veranstaltung.

Manöver durchschaut

Es verwundert daher nicht, dass er im Parlament diesen gemeinsamen „Spirit“ zu unterlegen versucht. In Zeiten, „in denen große Herausforderungen vor uns liegen“, braucht es Sicherheit, betont Scholz. Deshalb sei es gut, „dass wir ein Zeichen der Stabilität aussenden“. Die Bundesregierung habe daher ein Gesetz auf den Weg gebracht, das ein stabiles Rentenniveau garantiere, auch und gerade nach 45 Beitragsjahren. Die Rente, sie kommt wie Kai aus der Kanzlerkiste, mehr Applaus bekommt Scholz an keiner Stelle. So streichelt man die Ampel-Seele.

Friedrich Merz hat das Manöver durchschaut. Der Hinweis auf die Rente, so der Unionsfraktionschef in seiner Replik, habe wohl ausschließlich dem Ziel gedient, „eine gewisse emotionale Zustimmung aus den eigenen Reihen“ zu erhalten, stichelt Merz. Direkt spricht der CDU-Vorsitzende dann die umstrittenen Äußerungen Mützenichs über das Einfrieren des Krieges an, über die Scholz kein Wort verloren hat. Dass Protokoll des Bundestages habe verzeichnet: „Beifall bei der SPD, den Linken und der BSW sowie wie bei Abgeordneten der AfD. Da haben Sie sich in eine feine Gesellschaft begeben“, ruft Merz. Tosender Applaus aus der Union. Scholz hält es da lieber wie Baerbock – er guckt kühl geradeaus.



Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) gab am Mittwoch im Bundestag eine Regierungserklärung zum Europäischen Rat Ende dieser Woche in Brüssel ab.

DPA-BILD: KAPPELER

ABGEHÖRTE TAURUS-GESPRÄCH

Bundesanwaltschaft ermittelt

KARLSRUHE/DPA – Wegen eines abgehörten Gesprächs deutscher Offiziere zum Marschflugkörper Taurus ermittelt nun die Bundesanwaltschaft. Das sagte eine Sprecherin der obersten deutschen Anklagebehörde am Mittwoch in Karlsruhe. Es bestehe der Verdacht auf „geheimdienstliche Tätigkeit“, sagte sie. Das Verfahren werde gegen Unbekannt geführt. Zu Spekulationen, wer dahinterstecken könnte, äußere man sich nicht. Zuvor hatte das Nach-

richtenmagazin „Der Spiegel“ berichtet. Russland hatte die mitgeschnittene Schaltkonferenz am 5. März veröffentlicht.

In dem Gespräch von vier hohen Offizieren, darunter Luftwaffen-Chef Ingo Gerhardt, geht es um Einsatzszenarien für den Taurus, falls dieser doch an die Ukraine geliefert wird. Dabei wird auch über die mögliche Zerstörung der von Russland gebauten Brücke zur völkerrechtswidrig annexierten ukrainischen Halbinsel Krim diskutiert.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

PLÄNE FÜR SCHWEDEN

Terrorverdächtige in U-Haft

KARLSRUHE/GERA/DPA – Die beiden am Dienstag in Thüringen festgenommenen Terrorverdächtigen sind in Untersuchungshaft. Der Haftbefehl gegen einen 23-jährigen Afghanen sei am Mittwoch in Vollzug gesetzt worden, teilte eine Sprecherin der Bundesanwaltschaft in Karlsruhe mit. Sein 30-jähriger Landsmann musste bereits am Dienstag vor den Ermittlungsrichter am Bundesgerichtshof treten. Den Männern wird vorgeworfen, im Auftrag eines Ablegers des Islamischen Staats einen Anschlag mit Schusswaffen auf das schwedische Parlament geplant zu haben. Die Männer waren am Dienstag in Gera in Thüringen festgenommen worden. Sie sollen ab Sommer 2023 als Reaktion auf Koranverbrennungen in Schweden einen Anschlag konkret vorbereitet haben.

GENERALLEUTNANT

Mehr Soldaten für Heimatschutz nötig



André Bodemann

DPA-ARCHIVBILD: KOALL

BERLIN/DPA – Für militärische Sicherungsaufgaben und den Schutz der eigenen Infrastruktur muss es laut Generalleutnant André Bodemann künftig „deutlich mehr“ Soldaten im Heimatschutz geben. „Sechs Heimatschutzregimenter reichen nicht aus, um die verteidigungswichtigen Infrastrukturen zu schützen, wenn ich sie ausschließlich mit Heimatschutz schützen möchte“, so der Befehlshaber des Territorialen Führungskommandos der Bundeswehr zur dpa.

DEUTSCHLAND-STUDIE

München teuerster Studienort

BERLIN/EPD – München und Frankfurt am Main sind einer Studie zufolge die teuersten Studienorte in Deutschland. Für ein freies WG-Zimmer in München werden im Sommersemester 2024 im Durchschnitt 760 Euro pro Monat verlangt, 40 Euro mehr als vor einem Jahr, wie laut den Zeitungen der Funke Mediengruppe (Mittwoch) aus der Untersuchung des Moses-Mendelssohn-Instituts und des Internetportals „wg-sucht.de“ hervorgeht. In Frankfurt am Main stieg die durchschnittliche Angebotsmiete für WG-Zimmer binnen Jahresfrist demnach um 90 Euro auf 670 Euro pro Monat. Auf den Plätzen drei und vier der Städte mit den höchsten Mieten liegen Berlin mit 650 Euro (plus 10 Euro) und Hamburg mit 610 Euro (plus 40 Euro).

IRLAND

Regierungschef kündigt Rücktritt an



Leo Varadkar

DPA-ARCHIVBILD: CARSON

DUBLIN/DPA – Der irische Regierungschef Leo Varadkar (45) hat seinen Rücktritt angekündigt. Er werde das Amt abgeben, sobald ein Nachfolger gefunden sei, sagte der liberal-konservative Politiker am Mittwoch in Dublin. Auch als Chef seiner Partei Fine Gael trete er zurück. „Nach sieben Jahren im Amt denke ich, dass ich nicht mehr die richtige Person dafür bin“, sagte Ministerpräsident Varadkar. Der Schritt gilt als große Überraschung.

WAGENKNECHT-PARTEI

Schon 8000 Anträge für Mitgliedschaft

MERZIG/DPA – Das neue Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) wächst deutlich schneller als von der Parteispitze erwartet. „Wir haben aktuell 8000 Mitgliedsanträge vorliegen“, sagte die Vorsitzende Wagenknecht im saarländischen Merzig. Bei der Parteigründung Anfang Januar habe man für das gesamte Jahr nur maximal 1000 Mitglieder angepeilt. Aktuell zählt die Partei laut Wagenknecht gut 500 Mitglieder, dazu seien mehr als 17 000 Menschen als Unterstützer registriert.

Die Prognosen in puncto Zuwachs würden weit übertroffen, sagte Wagenknecht. „Denn ich erlebe jetzt, wie viele Menschen, die absolut ehrlich und solide sind und tolle Kompetenzen mitbringen, sich bei uns engagieren wollen“, sagte die frühere Linken-Politikerin. „Deshalb können wir etwas schneller wachsen.“

NEUSEELAND

Verbot von Einweg-E-Zigaretten

WELLINGTON/AP – Neuseelands Regierung will Einweg-E-Zigaretten verbieten. Zudem sollen Geldstrafen für Händler, die elektronische Zigaretten an Kinder und Jugendliche verkaufen, erhöht werden, kündigte Casey Costello, stellvertretender Gesundheitsminister, am Mittwoch an. E-Zigaretten seien zwar „ein wichtiges Mittel zur Raucherentwöhnung“, so Costello. „Während das Dampfen zu einem deutlichen Rückgang der Raucherquoten beigetragen hat, ist der rapide Anstieg des Rauchens bei Jugendlichen ein echtes Problem für Eltern, Lehrer und Gesundheitsexperten.“ Nach den neuen Gesetzen müssen Einzelhändler, die E-Zigaretten an Personen unter 18 Jahren verkaufen, mit Strafen von bis zu 100 000 neuseeländischen Dollar (rund 56 000 Euro) rechnen.

SO GESEHEN

ZUSTAND DER KOALITION

Ampelflackern in Berlin

von KERSTIN MÜNSTERMANN, BÜRO BERLIN

„Völlig losgelöst von der Erde, schwebt das Raumschiff schwerelos...“ diese Liedzeile von Peter Schilling aus den 80er Jahren kommt einem in den Kopf, wenn man das Gebaren von Teilen der Ampelkoalition gerade verfolgt. Der Sound aus und in der Koalition ist kein guter mehr. Was sich die Vorsitzende des Verteidigungsausschusses, FDP-Politikerin Marie-Agnes Strack-Zimmermann, und Bundestagspräsidentin Bärbel Bas von der SPD gerade rund um eine Durchstecherei aus einer geheimen Ausschusssitzung liefern, ist beispielhaft für den Zustand der Koalition und macht betroffen. Dass sich Politiker, Mitarbeiter und Sprecher in den sozialen Medien wüst beschimpfen, sich gegenseitig lächerlich machen, das beschädigt nicht nur das Ansehen der Koalition, sondern von Politik insgesamt.

Auch der Umgang mit einer Rede von SPD-Fraktionschef Rolf Mützenich ist völlig ausgeufert – bei seinen Unterstützern und seinen Gegnern. Der SPD-Politiker sieht sich Beleidigungen ausgesetzt, teilte aber auch selbst heftig aus.

All das lässt sich vielleicht mit angestaumtem Frust erklären, aber man muss sich als politischer Beobachter schon sehr wundern. Recherche jedenfalls braucht es gerade nicht, um Unstimmigkeiten in der Ampel aufzudecken.

Kanzler Olaf Scholz jedenfalls hat hinzugelernt, versucht, seine Politik besser zu erklären. Über eine halbe Stunde hält der SPD-Politiker am Mittwoch eine Regierungserklärung ab, beschreibt seine Haltung zur Ukraine und zum Konflikt im Nahen Osten. Um Gemeinsamkeiten in der Koalition aufzuzeigen, nennt er das gemeinsam erarbeitete Rentenpaket. Die ersten Reihen von FDP und Grünen klatschen während und nach der Rede, in den hinteren Stuhlrängen der beiden Fraktionen röhrt sich jedoch kaum eine Hand zum Beifall. Der Riss in den Reihen geht dieses Mal tiefer, das gegenseitige Misstrauen und der Unmut mit dem Kanzler werden größer.

Dabei sind die Spitzen der Koalition, die sich vor Weihnachten aufgrund des Karlsruher Urteils zum Haushalt so sehr in den Haaren lagen, derzeit eher in Friedensmissionen unterwegs. Am Dienstagabend gab es eine Veranstaltung der Seeheimer, einer konservativen Strömung in der SPD-Fraktion. Der Kanzler war zu Gast, ebenso FDP-Finanzminister Christian Lindner und Vizekanzler Robert Habeck von den Grünen. Wenigstens die drei versuchen derzeit, einen Hauch von Einigkeit zu vermitteln.

Dass Habeck und Lindner an der SPD-Veranstaltung teilnahmen, gilt als Signal für eine gewünschte bessere Zusammenarbeit – ebenso wie der Auftritt von Kanzler Scholz am Dienstagnachmittag in der FDP-Bundestagsfraktion. Doch ob die drei den Ampel-Geist zurück in die Flasche bekommen, ist unklar.

Die Autorin erreichen Sie unter forum@infoautor.de

PRESSESTIMME

Zur US-Politik gegenüber Israel und den Streit um die Vernichtung der Hamas schreibt in New York

Israelische Regierungsvertreter sagen, dass das US-Militär versteht, dass Rafah fallen muss, aber Bidens Umfeld nicht.

Doch keine ihrer politischen Lösungen für den Gazastreifen kann erfolgreich sein, wenn die Hamas-Bataillone intakt bleiben. Es wird keine Politik geben, wenn die Hamas ihren palästinensischen Rivalen Kugeln in den Kopf jagen kann.

Hinter dem Gezanke dämmert in Israel die Erkenntnis, dass man sich vielleicht nicht auf die USA verlassen kann. Im Moment setzen sich die Republikaner, die die Ukraine im Stich lassen würden, noch für Israel ein. Wird das für immer so sein?

SO SIEHT ES JÜRGEN TOMICEK



Der Frühling lässt sein blau-gelbes Band...

ZEICHNUNG: JÜRGEN TOMICEK

„Unionspläne sind frech“

INTERVIEW Kevin Kühnert (SPD) über Bürgergeld, Taurus und Cannabis

von KERSTIN MÜNSTERMANN, BÜRO BERLIN

Es geht allmählich in die Haushaltseratungen in der Koalition, die nicht leicht werden. Können diese die Koalition sprengen?

Kühnert: In jedem Falle werden die Haushaltseratungen härter, aus einem einfachen Grund: Das Haushaltsschloss ist vermutlich größer als 2024, es wird ein stattlicher zweistelliger Milliardenbetrag sein. Unsere Übereinkunft, dass wir außerhalb der Schuldensremse Geld aufnehmen können, sollten zusätzliche Hilfen für die Ukraine nötig sein, ist hilfreich für den Zusammenhalt im Land. Schwierig wird es trotzdem.

Vor diesem Hintergrund: Kommt die Kindergrundsicherung?

Kühnert: Der Einstieg in die Kindergrundsicherung ist ein politisch fest vereinbartes Vorhaben und hat im Haushalt Platz. Hier geht es nicht nur um die finanzielle Unterstützung, sondern auch um eine strukturelle Veränderung: Wir wollen den Einstieg in einen anderen Umgang mit Kindern aus armutsbetroffenen Familien schaffen. Dafür braucht es neben Geld auch technische Voraussetzungen. Ich gehe davon aus, dass Lisa Paus das mit ihrem Ministerium gerade

GENERALSEKRETÄR DER KANZLER-PARTEI



Kevin Kühnert wurde im Sommer 1989 in Westberlin geboren. Er hat nicht studiert und keinen Beruf gelernt. Seit 2021 ist er Mitglied des Bundestags, seit Dezember 2021 Generalsekretär der SPD. Zuvor war er unter anderem Juso-Chef.

vorbereitet.

Die Union will an das Bürgergeld ran, auch Sie wollen die arbeitende Mitte entlasten.

Geht das nicht zusammen?

Kühnert: Mit diesem Missverständnis räume ich gerne auf: Die SPD findet auch, dass der Abstand zwischen Leistungsbeziehern und dem niedrigsten Einkommen größer werden muss.

...weil Sie höhere Löhne fordern.

Kühnert: Und hier beginnt Politik. Die Unionspläne zum Bürgergeld sind frech in einem Land, in dem jede zweite Tafelausgabestelle Aufnahmestopp meldet. 800 000 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer müssen trotz Arbeit aufstocken. Da lasse ich mich doch nicht von der Union gegen Arbeitslose aufwiegeln, wo doch CDU und CSU im Bundestag nicht mal die Hand für zwölf Euro Min-

destlohn gehoben haben. Mit deren Politik wäre der Abstand zwischen Bürgergeld und Arbeit noch deutlich kleiner.

Auch die Koalition ist in dieser Woche in schwieriges Fahrwasser geraten. Von den Grünen regte sich kaum eine Hand für den Kanzler bei seiner Befragung zur Taurus-Debatte. Treibt Sie das um?

Kühnert: Ich bedauere, dass wir gerade viel in Zerrbildern reden. Ich stimme nicht mit allem, was etwa Frau Strack-Zimmermann sagt, überein. Aber ich ahne, welche Gedanken sie antreiben und ich würde sie bei aller Differenz nie als Kriegstreiberin bezeichnen. Im Gegenzug erwarte ich dann aber auch, dass man meinem Fraktionschef nicht Kumpane mit Wladimir Putin unterstellt. Das ist infam.

Wird das Thema Krieg und Frieden den Eurowahlkampf bestimmen?

Kühnert: Wir werden in jedem Falle über den Umgang mit Krisen zu sprechen haben. Viele Menschen erschreckt eine immer militaristischere Sprache, wie jüngst etwa die Vorstellungen der Bildungsministerin zur Kriegssensibilisierung an Schulen. Gleichzeitig sind auch viele von der Kühle einer Sahra Wagenknecht verstört, die wie eine Spielerin in einem Strategiespiel über die Zukunft der Ukraine philosophiert. Die SPD steht zwischen diesen Extremen für eine Politik mit Maß, Mitte und Anstand.

In dieser Woche richten sich alle Augen auf den Bundesrat am Freitag. Der SPD-Bundesgesundheitsminister warnt in diesem Zusammenhang auch die SPD-geführten Länder davor, das Cannabis-Gesetz in den Vermittlungsausschuss zu bringen.

Kühnert: Ich wünsche mir, dass viele noch unentschlossene Länder für die Enthaltung und nicht für den Vermittlungsausschuss stimmen. Um es klar zu sagen: Die Grünen wollten dieses Gesetz besonders dringlich, sie sind an elf Landesregierungen beteiligt – es wäre nicht gut erkläbar, dass die Partei, die mit am stärksten dafür gekämpft hat, es am Ende nicht schafft, ihre Landesregierungen zumindest zu einer solchen Enthaltung zu bewegen.

ZITATE DES TAGES



„Es ist unsere Aufgabe, mit einer sauberen und vorbehaltlosen Aufklärung dazu beizutragen, dass Gräben wieder zugeschüttet werden.“

Wolfgang Kubicki, stellvertretender FDP-Parteivorsitzender, fordert Aufarbeitung der Corona-Politik in einer Kommission des Bundestags



„Das Rentenzugangsalter muss schnellstmöglich erhöht werden. Der Beitrag muss auf einen konkreten Satz festgesetzt werden. Frauen müssen mehr in Vollzeit-Beschäftigung arbeiten.“

Bernd Raffelhüschen, Ökonom, in den Funke-Medien zur Rente in Deutschland

Strack-Zimmermann in Brüssel gewählt

EU-POLITIK Zur Spitzenkandidatin der Europa-Liberalen gekürte Verteidigungspolitikerin im Kampfmodus vor Europawahl

VON GREGOR MAYNTZ,
BÜRO BERLIN

BRÜSSEL – Kaum war die streitbare Düsseldorferin Marie-Agnes Strack-Zimmermann Ende Januar zur Spitzenkandidatin der FDP in Deutschland gewählt, priesen ihre Parteifreunde ihre Qualitäten als „Eurofighterin“. Das ist nicht nur ein Wortspiel. Das ist auch der Name eines Kampfjets. Und Kampf, das liegt der 66-jährigen Verteidigungspolitikerin. Noch am Mittwochmorgen fuhr sie in Berlin heftigste Attacken auf Politiker der eigenen Koalition, wurde sie von ihnen umgehend als „bössartig“ qualifiziert. Am späten Nachmittag ließ sie sich in Brüssel von den Europa-Liberalen zur Spitzenkandidatin für die Europawahl im Juni wählen. Und auch da war sie immer noch im Wahlkampfmodus – mit Betonung auf Kampf.

Den führt sie vor allem gegen das, wofür die anderen beiden europaweiten Spitzenkandidatinnen aus Deutschland stehen: Ursula von der Leyen von der Europäischen Volkspartei und Terry Reintke von den europäischen Grünen. Besonders scharf geht sie die amtierende Kommissionschefin an. Europa brauche mehr von der Freiheit und weniger von der Leyen, lautet ihre Parole, und damit positioniert sie sich umgehend an der Spitze der europäischen Liberalen als wahrnehmbarer als andere Parteifreunde.

Deutlich mehr Einfluss

Es gehört zum Charakteristikum der in der Renew-Fraktion zusammengeschlossenen liberalen Parteifamilien, dass sie sich selten auf eine gemeinsame Position festzulegen vermögen. Sie haben es auch wieder nicht geschafft, mit einer einzigen Spitzenkandidatur in den Wahlkampf zu ziehen. Immerhin konnten sie die Anzahl der Teammit-



Die Allianz der Liberalen und Demokraten für Europa (Alde) hat die Bundestagsabgeordnete Marie-Agnes Strack-Zimmermann (FDP) am Mittwoch zu ihrer Spitzenkandidatin für die Europawahl gekürt.

DPA-ARCHIVBILD: KAPPELER

glieder für die Spitzenkandidatur von sieben auf drei senken. Sandro Gozi ist der eine; der Italiener wird von der Europäischen Demokratischen Partei ins Rennen geschickt. Valérie Hayer ist die andere: die Französin ist von

Frankreichs Präsident Emmanuel Macron an die Spitze der Renew-Fraktion gesetzt und nun auch als Spitzenkandidatin für die Renaissance-Partei bestellt worden.

Strack-Zimmermann ist damit eigentlich die Dritte im

Bunde. Doch als das Trio am Abend im Königlichen Museum von Brüssel der Öffentlichkeit präsentiert wurde, war Strack-Zimmermann die Nummer eins. Ihre Alde-Partei (Allianz der Liberalen und Demokraten für Europa) stellt

derzeit nämlich zwei von drei liberalen Abgeordneten im Europaparlament. Und deshalb wird die Deutsche als Neuling in Europa auch nach den Wahlen deutlich mehr Einfluss haben, als wäre sie einfach nur als Newcomerin

Aktuelle Entwicklungen

zur Europawahl lesen Sie auf
→ www.NWZonline.de

aus dem Bundestag nach Europa gewechselt.

Zwei Absagen

Zunächst hatte kaum einer damit gerechnet, dass Strack-Zimmermann liberale Wähler nicht nur in Deutschland, sondern auch in vielen anderen EU-Ländern ansprechen soll. Wieder waren zwei andere vor ihr so gut wie gesetzt. Die meisten Blicke hatten sich auf die populäre Regierungschefin Kaja Kallas aus Estland gerichtet. Als Plan B galt der frühere luxemburgische Premierminister und jetzige Außenminister Xavier Bettel. Als beide abgesagt hatten und die Alde nach jemandem suchte, der aus dem Stand genügend Aufmerksamkeit für die liberale Sache erzeugen könnte, rollte schon bald der deutsche „Eurofighter“ an den Start in den europäischen Himmel.

Flankiert wird sie dabei von einem europäischen Programm, das als Ziel von Renew im nächsten Parlament eine Regulierungspause beim ökologischen Umbau des Kontinents verlangt. Erst müssten die schon verabschiedeten Gesetze umgesetzt werden, um Bürger und Unternehmen nicht zu überfordern. Zudem geht es den Liberalen um eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen in Europa und eine Reduzierung des Einflusses für die extreme Rechte. Wiewohl auch die EVP-Spitzenkandidatin von der Leyen ein Programm mitträgt, das den ambitionierten Reformen ihrer ersten Amtszeit eine Atempause vorzuschreiben versucht, könnte es nach den Wahlen wegen der Anschlussfähigkeit zu rechts-populistischen Parteien zum großen Krach in Brüssel kommen.

VERKAUF VON LEBENSMITTELN

EU will wieder Zölle für einige ukrainische Agrarprodukte

BRÜSSEL/DPA – Die EU will zur Unterstützung europäischer Landwirte wieder Zölle auf hohe Mengen bestimmter Lebensmittel aus der Ukraine einführen. Darauf einigten sich Unterhändler der EU-Staaten und des Europaparlaments am frühen Mittwochmorgen in Brüssel. Konkret geht dabei um Eier, Geflügel und Zucker sowie Mais, Hafer, Grütze und Honig, wie beide Institutionen mitteilten. Für diese Waren soll es künftig ein gewisses Kontingent geben, das zollfrei in die EU verkauft

werden darf. Wenn diese Menge erreicht ist, werden wieder Zölle fällig. Die Kontingente richten sich danach, wie hoch der Import der Waren im Schnitt in den Jahren 2022 und 2023 war.

Die Regeln sollen nach der vorläufigen Einigung bis Juni 2025 gelten und müssen noch formell von den EU-Staaten und dem Parlament bestätigt werden. Kurz nach Beginn des russischen Angriffskrieges war beschlossen worden, der Ukraine zollfreien Zugang zum EU-Markt zu gewähren.

Die Maßnahmen galten jeweils für ein Jahr. Laut dem für Handel zuständigen EU-Kommissar Valdis Dombrovskis hat die EU nie zuvor derartige Maßnahmen zur Handelsförderung ergriffen.

Für die Einfuhr von Weizen sollen zunächst weiter keine Zölle gelten, allerdings sollen unter bestimmten Bedingungen Maßnahmen ergriffen werden können. Für den Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes, Bernhard Krüsken, ist das nicht nachvollziehbar. Auch Weizen hät-

te stärker einbezogen werden sollen, so der Bauernvertreter.

Mit der Aussetzung der Zölle wollte die EU die Wirtschaft des angegriffenen Landes stärken. Nach Angaben des Vorsitzenden des Handelsausschusses des EU-Parlaments, Bernd Lange, werden der Ukraine dadurch rund 2,1 Milliarden Euro an Zöllen pro Jahr erlassen, nun könnten es rund 500 Millionen weniger werden. Das Parlament garantierte der Ukraine trotzdem einen umfassenden zollfreien Zugang für ein weiteres Jahr.

Wie die Kommission eingefrorene Russen-Gelder nutzen will

EU-POLITIK Finanzierung von Waffen für Ukraine vorgeschlagen – Es geht um Milliarden – Ungarn könnte sich querstellen

VON GREGOR MAYNTZ,
BÜRO BERLIN

BRÜSSEL – Im Umgang mit eingefrorenen Vermögenswerten im Wert von mehr als 200 Milliarden Euro aus sanktionierten russischen Quellen wechselt Brüssel vom Brems- aufs Gaspedal. Schon beim Gipfel der Staats- und Regierungschefs an diesem Donnerstag und Freitag sollen die Teilnehmer in ihren Beratungen des brandneuen Dossiers nach Wunsch von Berliner Regierungskreisen möglichst weit kommen, damit die entsprechenden Milliardensummen baldmöglichst für den Kauf von Waffen für die Verteidigung der Ukraine verwendet werden können.

Bislang gehörte auch die Bundesregierung zu den Beteiligten mit den größten Bedenken. Wenn sich der Westen die bei ihm angelegten Ver-

mögenswerte aus russischem Besitz aneignen würde, um den Aggressor für die Kosten des Angegriffenen bezahlen zu lassen, kämen Grundsätze der internationalen Finanzordnung ins Wanken, lautete das Hauptmotiv für die ständige Vertagung des seit Frühjahr 2022 diskutierten Schrittes. Damit würde auch wertvolles Vertrauen in den Euro verloren gehen.

Andere Bewertung

Die Finanz- und Rechtsexperten der EU-Kommission sind nun aber zu einer anderen Bewertung gekommen, was sogenannte Sondererträge aus den eingefrorenen Werten anbelangt. Diese gehörten nicht dem Eigentümer, sondern seien ein Effekt der Sanktionen. Weder rechtlich noch vertraglich hätten die Eigentümer Anspruch auf die Zinsen



Russische Zentralbank in Moskau: Die EU-Kommission schlägt vor, Erträge aus den im Zuge des Ukraine-Kriegs eingefrorenen russischen Geldern für den Kauf von Waffen für die Ukraine einzusetzen.

DPA-ARCHIVBILD: KOCHETKOV

auf Werte, die zum Beispiel über den geplanten Zeitraum hinaus angelegt sind. Diese unerwarteten und außergewöhnlichen Einnahmen gehörten nicht der russischen Notenbank. Es gebe keinerlei Verpflichtungen, Zins- und Anlagegewinne an den Eigentümer zu zahlen.

Genaue Details ihrer von den EU-Staaten mit Spannung erwarteten Vorschläge wollte die Kommission zunächst nicht veröffentlichen, sondern erst darlegen, wenn die Mitgliedstaaten, wie bei anderen Russland-Sanktionen üblich, einstimmig entschieden haben. Der auch in Medienkrei-

sen zirkulierende Gesetzesentwurf beifürt die Beträge, die auf diese Weise jährlich zusätzlich für die Ukraine bereitgestellt werden könnten auf mehr als vier Milliarden Euro jährlich, bei anhaltendem Wiederaufbau des Landes verwendet werden. Der EU-Außenbeauftragte Josep Borrell erläuterte nun jedoch, dass 90 Prozent des abziehbaren Betrages für Waffenkäufe verwendet werden sollen. Die seit gut einem Jahr bereits von den betroffenen Geldinsti-

ten auf Sonderkonten zwischengesparkten Summen sollten vor allem in die Fazilität fließen, die der Ministerrat gerade um weitere fünf Milliarden Euro aufgestockt hat. Daraus finanzieren die Mitgliedstaaten ihre Kosten zum Teil gegen, die ihnen beim Kauf oder der Lieferung von Waffen an die Ukraine entstehen.

Was macht Orbán?

In der Vergangenheit war argumentiert worden, die wegen des russischen Zerstörungswerkes in der Ukraine eingefrorenen Vermögenswerte sollten sinnvollerweise für den Wiederaufbau des Landes verwendet werden. Der EU-Außenbeauftragte Josep Borrell erläuterte nun jedoch, dass 90 Prozent des abziehbaren Betrages für Waffenkäufe verwendet werden sollen. Die seit gut einem Jahr bereits von den betroffenen Geldinsti-

ten auf Sonderkonten zwischengesparkten Summen sollten vor allem in die Fazilität fließen, die der Ministerrat gerade um weitere fünf Milliarden Euro aufgestockt hat. Daraus finanzieren die Mitgliedstaaten ihre Kosten zum Teil gegen, die ihnen beim Kauf oder der Lieferung von Waffen an die Ukraine entstehen. Allerdings gehört zu jedem Schritt eine einstimmige Entscheidung. Seit Monaten weigert sich Ungarn, der Auszahlung der nächsten Tranche zuzustimmen. Diplomaten rechnen deshalb bei diesem Gipfel damit, dass der ungarische Regierungschef Viktor Orbán auch bei der Umwidmung von Sondererträgen aus russischem Vermögen erst einmal nicht mitziehen dürfte. Dagegen betonten deutsche Regierungskreise die Hoffnung, die zusätzlichen Mittel „sehr schnell einsetzen“ zu können.

Digitales: Hannover holt auf

HANNOVER/BREMEN/STI – In keinem anderen Bürgeramt Deutschlands können die Bürger mehr Dienstleistungen online in Anspruch nehmen als in München: Acht von elf untersuchten Dienstleistungen können übers Internet erledigt werden, wie aus einer Studie der internationalen Privatuniversität Gisma hervorgeht. Sie hat sich den Stand der Digitalisierung in den Bürgerämtern der 20 größten Städte Deutschlands angesehen. In der bayerischen Landeshauptstadt beispielsweise können der Führerschein online beantragt oder der Wohnsitz umgemeldet werden. Auf Platz 2 im Ranking landete Nürnberg. Mit zwölf Punkten kam Hannover auf den vierten Platz der Rangliste. Schlusslicht ist Bremen. Hier können die Bürgerinnen und Bürger lediglich die Hundesteuer sowie ihr Gewerbe online anmelden oder abmelden.

GEWINNZAHLEN UND GEWINNQUOTEN

MITTWOCHSLotto 12. WOCHE

6 aus 49:
7 - 9 - 16 - 24 - 40 - 45

Superzahl: 8

Spiel 77
6 - 3 - 8 - 3 - 2 - 3 - 5

Super 6
2 - 4 - 2 - 4 - 2 - 8

EUROJACKPOT DIENSTAG

Gewinnzahlen 5 aus 50:

1 - 20 - 28 - 32 - 49

Eurozahlen 2 aus 12:

3 - 10

Gewinnquoten:

Klasse 1 (5+2): unbesetzt

Klasse 2 (5+1): unbesetzt

Klasse 3 (5): 3 x 217 176,40 €

Klasse 4: (4+2): 13 x 8 266,80 €

Klasse 5 (4+1): 354 x 379,40 €

Klasse 6 (3+2): 872 x 169,40 €

Klasse 7 (4): 745 x 144,20 €

Klasse 8 (2+2): 15 116 x 23,00 €

Klasse 9 (3+1): 16 289 x 23,00 €

Klasse 10 (3): 36 250 x 20,00 €

Klasse 11 (1+2): 77 670 x 11,60 €

Klasse 12 (2+1): 261 685 x 10,40 €

(alle Angaben ohne Gewähr)

Schon rund 400 Granaten geborgen

Umwelt Land stellt Millionen für die Bergung chemischer Waffen im Dethlinger Teich bereit

VON SARAH KNORR

MUNSTER – Rund 400 Granaten und etwa 19 000 Zündladungen sind bislang bei den Sanierungsarbeiten im Dethlinger Teich gefunden worden. Für die aufwendigen Arbeiten stellen der Bund und das Land Niedersachsen insgesamt 72 Millionen Euro zur Verfügung. „Damit hat man eine klare Garantie, dass wir dieses Ewigkeitsproblem des Dethlinger Teiches auch lösen können“, sagte Niedersachsens Umweltminister Christian Meyer am Mittwoch bei der Unterzeichnung der Finanzierungsvereinbarung in Münster (Landkreis Heidekreis).

Das Land Niedersachsen übernehme davon 18,6 Millionen Euro, sagte der Grünen-Politiker. Den restlichen Betrag zahle der Bund. Dem Minister zufolge handle es sich um das bundesweit größte Altlasten-Sanierungsprojekt. Die Kampfmittel gefährdeten das Grundwasser sowie die Anwohner in der Region.

Munition entsorgt

Nach Angaben des niedersächsischen Umweltministeriums wurden während und



Besuch vor Ort: Umweltminister Christian Meyer (Grüne, 4.v.l.) mit Ingo Schories (2.v.l.), Leiter Vernichtung Munition und Explosivstoffe bei der Geka

DPA-BILD: MATTHEY

nach dem Zweiten Weltkrieg mehr als 100 000 Granaten der Wehrmacht in dem zehn bis zwölf Meter tiefen Dethlinger Teich entsorgt. Nach dem Zweiten Weltkrieg war er zugeschüttet worden.

Im Oktober vergangenen Jahres begannen die Bergungsarbeiten. Seitdem fanden die Spezialisten den Angaben nach rund 20 000 Kampf-

mittel. Auch eine 300 Kilogramm schwere Phosgengranate aus italienischer Produktion sei geborgen worden.

Laut des Räumstellenleiters am Dethlinger Teich, Heiner Hoermann, überraschte die Experten die Vielzahl der verschiedenen Munitionsartikel. „Keiner weiß, was unten drin liegt und was uns erwartet“, sagte Hoermann. Demnach

fanden die Arbeiten bislang in den obersten eineinhalb Metern des Teichs statt, wo es auch viel Beton gebe. „Wenn die nächste Schicht kommt, kommen auf jeden Fall mehr Granaten raus.“

In einer überdimensionalen Halle über dem Dethlinger Teich werden die gefährlichen Stoffe geborgen. Ein Baggerfahrer holt die Munition he-

Mutmaßliche Millionendiebin aus Bremen stellt sich

KRIMINALITÄT Sie soll 2021 rund 8,2 Millionen Euro gestohlen haben – Viele Fragen sind noch offen

VON LUKAS KARL MÜLLER

BREMEN – Noch ist der Fall ein Rätsel: Rund 8,2 Millionen Euro soll eine Angestellte aus dem Gebäude einer Bremer Geldtransportfirma geschmuggelt haben. Das Geld soll die Frau in einem Container versteckt haben, den sie mit Pappe als Altpapiercontainer getarnt habe. Die Verdächtige entkam ins Ausland. Nahezu drei Jahre liegt die Tat zurück. Am Dienstag hat der Fall eine Wendung erhalten: Die inzwischen 31 Jahre alte mutmaßliche Millionendiebin hat

sich gestellt. Verhaftet wurde die Frau, die aus der Türkei einreiste, von Polizisten am Bremer Flughafen, wie die Ermittler am Mittwoch mitteilten. Über ihren Anwalt hatte sie die Rückkehr nach Deutschland angemeldet.

In Untersuchungshaft

Nach der Ankunft wurde sie einem Richter vorgeführt. Inzwischen sitzt sie in Untersuchungshaft. Der Staatsanwalt zufolge hat sie angekündigt, sich einzulassen.

Vor rund drei Jahren fiel der

Millionendiebstahl zunächst nicht auf. Entwendet wurde das Geld am 21. Mai 2021 – am Freitag vor Pfingsten. Erst am Dienstag wurde das Fehlen bemerkt. Das öffentliche Interesse an dem Diebstahl war danach groß.

Während die mutmaßliche Diebin sich noch auf der Flucht befand, begann im Dezember 2021 am Landgericht Bremen die Aufarbeitung. Vor Gericht stand eine Komplizin. Die damals 24 Jahre alte Frau soll unter anderem geholfen haben, die Flucht der mutmaßlichen Diebin zu organi-

sieren. Wegen Beihilfe zum Diebstahl verurteilte das Gericht die Angeklagte zu drei Jahren Gefängnis.

Kontakt zum Miri-Clan?

Gegen das Urteil legte die Angeklagte Revision ein. Der Bundesgerichtshof hob das Urteil auf – allerdings nur hinsichtlich der Strafhöhe, wie das Landgericht mitteilte. Der Fall wurde an das Landgericht zurückverwiesen. Ein neuer Hauptverhandlungstermin steht bislang nicht fest.

Nicht geklärt ist, ob es in

dem Fall Hintermänner gibt. Anzeichen dafür gibt es. So berichteten rbb24 Recherche und Report München, dass ein Kontakt des Miri-Clans der Verdächtigen geholfen haben soll, in die Türkei zu fliehen.

Im Prozess, der im Dezember 2021 begann, sagte ein Zeuge, er habe Hinweise, dass die Verdächtige ein schlechtes Umfeld gehabt habe. Am Tag vor der Tat habe sie ihm Prelungen und Quetschungen gezeigt, die angeblich von einem Sturz stammten. Der Zeuge schloss nicht aus, dass sie geschlagen wurde.

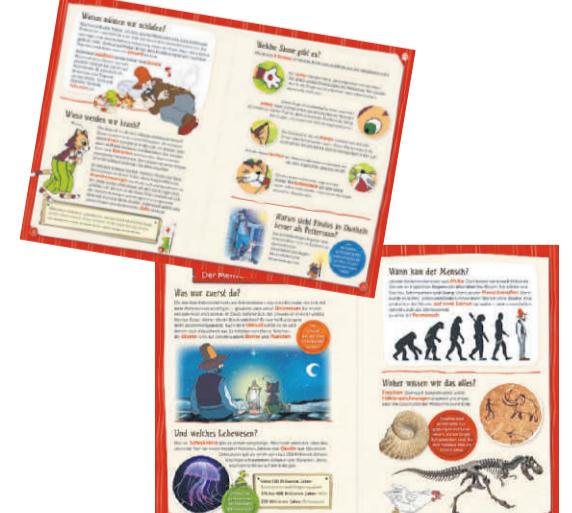
Vorlesebuch mit Antworten auf viele Kinderfragen



Spannende Fragen und schlaue Antworten mit dem neugierigen kleinen Kater

Der kleine Kater Findus will unendlich viel wissen und fragt den alten Pettersson immer wieder Löcher in den Bauch. Zum Glück weiß Pettersson auch auf die kniffligste Frage eine Antwort und erklärt spielerisch leicht alle Rätsel. Zusammen mit Findus könnt ihr Antworten auf all die klitzekleinen und riesengroßen Fragen herausfinden, die euch beschäftigen.

Hardcover 16,9 cm x 23,9 cm **12,99 €**



Wir sind für Sie da und beraten Sie gern persönlich vor Ort. Alle Artikel finden Sie auch unter nordwest-shop.de

OLDENBURG Am Markt 22
(Lambertihof)
Mo. bis Fr. 9.00 – 17.00 Uhr

WILDESHAUSEN Westerstraße 25
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

WESTERSTEDT Peterstraße 14
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

VAREL Schloßstraße 7
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

NORDENHAM Bahnhofstraße 31
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

EMDEN Ringstraße 17a
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

AURICH Esenser Straße 2
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

WITTmund Am Markt 28
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

ESENS Am Markt 3
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr



Nordwest
MEDIENGRUPPE

Vernichtendes Urteil für das Rentenpaket

SOZIALES Arbeitgeber halten Pläne für unfinanzierbar – Stattdessen die Arbeitsanreize für ältere Beschäftigte verbessern

von Birgit Marschall
und unseren Agenturen

BERLIN – Die Arbeitgeber haben das neue Rentenpaket der Bundesregierung als unbestechlich kritisiert. „Das geplante Rentenpaket II wäre das teuerste Sozialgesetz dieses Jahrhunderts“, heißt es in einer Stellungnahme der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA). Das Rentenpaket nehme einseitig Partei für die Rentenbezieher. „Ihnen wird das Rentenniveau garantiert, während der Beitragssatz künftig unbegrenzt steigen kann“, kritisieren die BDA. „Nachdem die Koalition bereits eine Anhebung des Rentenalters ausgeschlossen hat, gehen damit künftig alle Lasten aus der Alterung auf Kosten der Beitragszahler.“

Warnung vor Kosten

Das Kabinett soll das Rentenpaket II von Arbeitsminister Hubertus Heil (SPD) und Finanzminister Christian Lindner (FDP) am 24. April ver-



Stellten das Rentenpaket Anfang März vor: Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (r., SPD) und Finanzminister Christian Lindner (FDP).

IMAGO-BILD: ELMENTHALER

abschieden. Im Bundestag soll über den Gesetzentwurf möglichst noch vor der Sommerpause entschieden werden. Das Paket enthält zwei Teile: Zum Einen soll das Rentenniveau – der Anteil der Durchschnittsrente nach 45 Versicherungsjahren am Durchschnittsverdienst – bis 2039 auf 48 Prozent festgeschrie-

ben werden. Bisher gilt dies nur bis Ende 2025, allerdings gibt es bis dahin auch eine Haltelinie für den Beitragssatz, die mit dem Rentenpaket II aufgegeben wird. Zum Zweiten führt der Bund ein Generationenkapital ein, dessen Kapitalrendite in zehn Jahren helfen soll, die Renten zu finanzieren. Allerdings dürfte

der Zuschuss laut Prognose marginal sein.

Die Arbeitgeber warnen vor unbezahlbaren Kosten des Rentenpakets. „Bereits 2035 liegen die zusätzlichen Rentenausgaben um rund 30 Milliarden Euro höher als nach geltendem Recht“, so die BDA. In den nächsten 20 Jahren liegen die Mehrausgaben bei einer

halben Billion Euro. „Überfordert würden zum einen die Beitragszahler, weil ihre Gesamtbelastung durch Sozialbeiträge bis Ende des kommenden Jahrzehnts auf rund 50 Prozent steigen würde“, führen die Arbeitgeber aus. „Schleierhaft ist darüber hinaus, wie der Bund die wachsenden Finanzierungslasten für den Bundeszuschuss tragen will.“

Verzicht gefordert

Laut dem jüngsten Rentenversicherungsbericht würden die Bundeszuschüsse bis 2035 bereits nach geltendem Recht um über die Hälfte auf 137 Milliarden Euro ansteigen. Mit dem Rentenpaket müsste der Bund nach dem Entwurf noch einmal zusätzlich 7,2 Milliarden aufbringen. „Woher diese zusätzlich genommen werden sollen, bleibt völlig offen.“

Arbeitgeberpräsident Rainer Dulger sagte: „Erneut werden Leistungen versprochen, die langfristig nicht finanzierbar sein werden. Weiß diese

Bundesregierung eigentlich, dass wir unmittelbar vor dem größten Alterungsschub in der deutschen Geschichte stehen?“ Mit immer höheren Sozialbeiträgen komme Deutschland noch schwerer aus dem „wirtschaftlichen Stillstand“.

Die Arbeitgeber fordern wegen der Mängel den kompletten Verzicht auf das Rentenpaket. Zudem müssten die Arbeitsanreize für ältere Beschäftigte deutlich verbessert werden, um den Fachkräfte- und Arbeitskräftemangel zu bekämpfen. Die Rente mit 63 (heute mit 64 Jahren) müsste schnellstmöglich abgeschafft werden. Zudem müsste sofort beendet werden, dass Arbeitgeber die Beiträge für den Rentenversicherung weiter bezahlen müssten, wenn sie einen Rentner beschäftigen, der dann aber nicht von den Einzahlungen profitiert. Sie sind aber offen, die Beiträge dann weiter zu leisten, wenn der Rentner selbst freiwillig Beiträge zur Verbesserung seiner Altersbezüge einzahlt.

BÖRSE

DAX

		Schluss	Veränderung	Tief	52 Wochen	Hoch
		20.03.	% Vortag		Vergleich	
Adidas NA °	0,70	199,94	-0,45	138,74	208,80	
Airbus °	1,80	168,08	+ 1,08	116,46	168,52	
Allianz vNA °	11,40	271,00	-0,02	198,60	271,30	
BASF NA °	3,40	51,88	+ 2,53	40,25	52,09	
Bayer NA °	2,40	26,22	+ 1,33	24,96	61,91	
Beiersdorf	0,70	133,10	-0,30	113,40	143,90	
BMW St. °	8,50	106,36	-0,71	86,80	113,46	
Brenntag NA	2,00	79,22	+ 0,48	66,32	87,12	
Commerzbank	0,20	12,31	+ 0,12	8,41	12,41	
Continental	1,50	67,82	-1,28	58,20	78,40	
Covestro	0,00	49,99	+ 2,15	35,75	54,70	
Daimler Truck	1,30	46,91	-1,53	27,57	47,64	
Dt. Bank NA	0,30	13,64	-0,71	7,95	13,85	
Dt. Börse NA °	3,60	185,10	-0,27	152,60	194,55	
Dt. Post NA °	1,85	38,82	± 0,00	36,04	47,05	
Dt. Telekom °	0,70	21,88	-0,11	18,50	23,40	
E.ON NA	0,51	12,52	+ 1,01	10,43	13,03	
Fresenius	0,92	24,91	-1,54	23,33	31,22	
Hann. Rück NA	6,00	253,70	-0,78	167,35	256,60	
Heidelberg. Mat.	2,60	93,78	+ 0,19	61,06	94,04	
Henkel Vz.	1,85	71,46	-2,16	65,88	78,84	
Infineon NA °	0,35	31,00	-1,01	27,07	40,27	
Mercedes-Benz °	5,20	73,80	-0,47	55,08	76,10	
Merck	2,20	156,35	-0,54	134,30	176,75	
MTU Aero	3,20	228,90	+ 0,48	158,20	245,10	
Münch. R. vNA °	11,60	448,00	-1,23	307,40	454,10	
Porsche AG Vz.	1,01	93,50	+ 0,34	72,12	120,80	
Porsche Vz.	5,56	48,78	+ 0,66	41,65	58,86	
Qiagen	1,22	40,25	-1,15	33,75	44,81	
Rheinmetall	4,30	477,60	-2,09	226,50	489,40	
RWE St.	0,90	31,04	+ 1,94	30,08	43,03	
SAP °	2,05	173,54	+ 0,17	113,10	178,48	
Sartorius Vz.	1,44	363,30	-0,33	215,30	411,40	
Siem.Energy	0,00	14,86	-0,07	6,40	24,81	
Siem.Health.	0,95	54,98	-1,82	44,39	58,14	
Siemens NA °	4,70	175,76	+ 1,57	119,48	186,98	
Symrise	1,05	110,00	+ 1,29	87,38	110,40	
Vonovia NA	0,85	25,30	+ 0,52	15,27	29,30	
VW Vz. °	8,76	117,54	+ 0,22	97,83	133,42	
Zalando	0,00	23,34	+ 1,17	15,95	39,22	

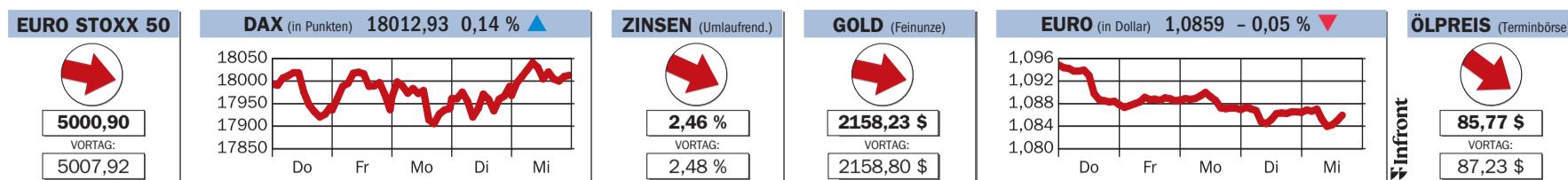
MDAX

		Schluss	Veränderung	Tief	52 Wochen	Hoch
		20.03.	% Vortag		Vergleich	
Aixtron	0,31	25,30	-1,56			
Aroundtown (LU)	0,07	1,91	2,38			
Aurubis	1,40	63,46	0,06			
Bechtle	0,65	47,26	-3,55			
Befesa (LU)	1,25	30,34	1,34			
Bielfinger	1,30	43,64	-0,5			
Carl Zeiss Med.	1,10	117,00	-2,54			
CTS Eventim	1,06	77,15	0,06			
Deliv. Hero	0,00	26,82	4,18			
Encavis	0,00	16,90	0			
Evonik	1,17	17,54	0,26			
Evotec	0,00	13,71	1,26			
Fraport	0,00	48,14	-0,62			
freenet NA	1,68	25,50	1,27			
Fres. M.C.St.	1,12	35,84	-0,31			
Fuchs Vz.	1,07	43,92	1,76			
GEA Group	0,95	37,98	-0,13			
Gerresheimer	1,25	106,30	-0,09			
Hella	2,88	86,00	-0,58			
HelloFresh	0,00	6,84	2			
Hensoldt	0,30	34,34	-3,21			
Hochtief	4,00	106,00	-0,93			
Hugo Boss NA	1,00	53,22	0,15			
Jeoptik	0,30	28,68	-0,83			
Jungheinrich	0,68	32,24	4			
K+S NA	1,00	13,68	2,67			
Kion Group	0,19	48,54	-1,2			
Knorr-Bremse	1,45	67,70	-1,25			
Krones	1,75	118,70	1,02			
Lanxess	1,05	24,95	-1,38			
LEG Immob.	0,00	74,34	0,95			
Lufthansa vNA	0,00	6,85	0,2			
MorphoSys	0,00	66,28	-0,33			
Nemetschek	0,45	87,46	1,3			
Nordex	0,00	11,43	-0,57			
Puma	0,82	40,15	-0,25			

TEC-DAX

		Schluss	Veränderung	Tief	52 Wochen	Hoch
		20.03.	% Vortag		Vergleich	
Redcare Ph. (NL)	0,00	141,25	-0,95			</td

NAMEN



Erleichterungen

Die Bundesregierung hat vor der erneuten Bundesrats-Abstimmung über ein lange geplantes Wachstumspaket für die deutsche Wirtschaft Erleichterungen für die Bauern in Aussicht gestellt. Agrarminister **CEM ÖZDEMIR** (Grüne) sagte: „Wir sind als Bundesregierung im engen Kontakt mit dem Berufsstand.“ Und: „Uns steht das Ziel, dass die Landwirtschaft jetzt entlastet wird und sich gleichzeitig für die Zukunft (...) gut aufstellt.“

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX



Gewinner

Deliv. Hero	26,82	+ 4,18	
Jungheinrich	32,24	+ 4,00	
RTL Group	31,40	+ 2,75	
K+S NA	13,68	+ 2,67	
BASF NA	51,88	+ 2,53	
Aroundtown	1,91	+ 2,38	
Covestro	49,99	+ 2,15	
HelloFresh	6,84	+ 2,00	
RWE St.	31,04	+ 1,94	
Fuchs Vz.	43,92	+ 1,76	



Verlierer

Bechtle	47,26	- 3,55	
Hensoldt	34,34	- 3,21	
Carl Zeiss Med.	117,00	- 2,54	
SMA Solar	53,40	- 2,20	
Henkel Vz.	71,46	- 2,16	
Rheinmetall	477,60	- 2,09	
Süss M. Tec	35,85	- 2,05	
Siem. Health.	54,98	- 1,82	
Aixtron	25,30	- 1,56	
Fresenius	24,91	- 1,54	
Ölfront			Stand: 20.03.

red.wirtschaft@nwzmedien.de

Wie die Häfen gestärkt werden sollen

SCHIFFFAHRT Nationale Strategie beschlossen – Streit ums Geld zwischen Bund und Küstenländern

VON ANDREAS HOENIG
UND MARTIN FISCHER

HAMBURG – Deutschlands Häfen sollen gestärkt werden. Ein wichtiger Schritt dazu soll eine Nationale Hafenstrategie sein, die am Mittwoch vom Bundeskabinett beschlossen wurde. Die deutschen Häfen sollten fit gemacht werden für die Zukunft, sagte Bundesverkehrsminister Volker Wissing (FDP). Die Häfen haben in den vergangenen Jahren zum Beispiel beim Containerumschlag im internationalen Wettbewerb Marktanteile verloren, wie es in der Hafenstrategie heißt. Häfen spielen außerdem eine wichtige Rolle bei der Energiewende. Dazu muss aber die Infrastruktur ausgebaut werden – und das kostet viel Geld. Darüber gibt es Streit zwischen dem Bund und den Küstenländern.

BEDEUTUNG DER DEUTSCHEN HÄFEN

Die deutschen See- und Binnenhäfen hätten als „Knotenpunkte der maritimen und kontinentalen Lieferketten“ eine sehr hohe wirtschaftliche und strategische Bedeutung, heißt es in der Strategie. Deutschland wickelt rund 60 Prozent seines Im- und Exports über den Seeweg ab. Der mit Abstand größte und wichtigste Hafen des Landes liegt in Hamburg, es folgen Bremerhaven und Wilhelmshaven. Hamburg liegt in Europa deutlich hinter Rotterdam und Antwerpen-Brügge.

Eine wichtige Rolle spielen Häfen auch als Knotenpunkte



60 Prozent des Außenhandels laufen über die deutschen Seehäfen. Die Küstenländer meinen, dass sich der Bund finanziell deutlich stärker engagieren müsse.

DPA-BILD: BRANDT

für die Energiewende – insbesondere Cuxhaven: Dort kommen laut Bundesverband Windenergie 80 Prozent der Rotorblätter für Windräder an. Die verfügbaren Hafenkapazitäten dort sind aber ausgelastet, daher soll der Hafen ausgebaut werden.

Der Verband Deutscher Reeder (VDR) hofft zudem auf einen Ausbau der Infrastruktur für alternative Treibstoffe.

KERNPUNKTE DER HAFENSTRATEGIE

In der Strategie werden den Häfen wichtige Zukunftsaufgaben zugewiesen: im Bereich der Energiewende, der Transformation der Industrie, der Versorgungs- und Produktionssicherheit, der neuen Si-

cherheitsarchitektur im Rahmen der Nato und auch im Kampf gegen Drogen- und Waffenschmuggel.

Die deutschen Häfen sollen national und international wettbewerbsfähig sein und frei von kritischen Abhängigkeiten agieren. Es gehe um Wettbewerbsbedingungen, eine verstärkte Kooperation der Häfen untereinander, die Erforschung und Entwicklung innovativer Hafentechnologien und eine „konsistente“ Hafen- und Infrastrukturpolitik. Mit 139 Maßnahmen wollen wir dafür sorgen, dass unsere Häfen resilient und digital werden“, sagte Wissing.

In der Strategie heißt es zum Beispiel, Häfen würden teilweise als kritische Infrastrukturen eingestuft. Bei In-

vestitionen und Beteiligungen aus Drittstaaten seien deshalb nicht nur die nationalen Sicherheitsinteressen zu prüfen, sondern es solle auch eine enge europäische Koordinierung geben, um die europäische Hafeninfrastruktur zu sichern.

Häfen sollen außerdem „robust“ gegenüber physischen und Cyberangriffen sein und widerstandsfähig gegen kriminelle Einflussnahmen. Die organisierte Kriminalität an deutschen Häfen nehme zu.

Zudem sollen für einen Ausbau der Häfen Planungs- und Genehmigungsverfahren beschleunigt werden. Die Leistungsfähigkeit der seewärtigen Zufahrten zu den deutschen Seehäfen und ihren Hinterlandanbindungen sei ein Schlüsselfaktor für den Er-

folg der Häfen. Auch die Binnenhäfen würden durch eine „unzureichende Belastbarkeit“ und Stabilität der Verkehrswege beeinträchtigt. Die Zuverlässigkeit der Verkehrsinfrastruktur müsse deutlich verbessert werden.

FINANZIERUNG

Küstenländer und Hafenvirtschaft bestehen weiter auf einem stärkeren Engagement des Bundes. 400 Millionen Euro für Erhalt und Betrieb der Häfen pro Jahr, lautet die Forderung. 38 Millionen Euro zahlt der Bund derzeit für alle Häfen. Ein erhöhter Ausgleich für die finanziellen Belastungen durch die Seehäfen müsse der nächste Schritt sein, „um ins Handeln zu kommen“, heißt es in einer am Mittwoch veröffentlichten Erklärung der Ressortchefs aus Hamburg, Bremen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern.

Der Hafenstrategie fehle eine zentrale Voraussetzung: die finanziellen Mittel, teilten der Zentralverband der deutschen Seehafenbetriebe (ZDS) und der Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen (BÖB) mit. Sie forderten den Bund auf, die Lücke bei der Ausgestaltung von Wirtschaftsprogrammen und bei der Aufstellung des Bundeshaushalts für 2025 zu schließen. Wissing äußerte sich zurückhaltend. „Die Zuständigkeit für die Häfen liegt bei den Ländern. Der Bund ist zuständig für die Verkehrsanbindung.“ Sprich: eine Art Blankoscheck will die Bundesregierung nicht geben.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

US-NOTENBANK

Leitzins bleibt auf hohem Niveau

WASHINGTON/DPA – Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) belässt den Leitzins zum fünften Mal in Folge unverändert auf hohem Niveau. Er liegt damit weiterhin in der Spanne von 5,25 bis 5,5 Prozent, teilte der Zentralbankrat am Mittwoch in Washington mit. Zu diesem Satz können sich Geschäftsbanken Zentralbankgeld leihen. Der Leitzins ist damit weiterhin so hoch wie seit mehr als zwei Jahrzehnten nicht mehr. Die neue Wirtschaftsprägnose der Fed deutet weiter darauf hin, dass die Zentralbank in 2024 die Zinsen senken kann – aber wohl langsam. Die Fed erwartet in diesem Jahr für die USA ein höheres Wirtschaftswachstum als noch vor drei Monaten angenommen. Das Bruttoinlandsprodukt der weltgrößten Volkswirtschaft soll demnach um 2,1 Prozent wachsen.

PHARMAINDUSTRIE

Biontech-Gewinn bricht ein

MAINZ/DPA – Der Impfstoffhersteller Biontech will im Jahr 2026 sein erstes Krebsmedikament auf den Markt bringen. Bis 2030 streben die Mainzer Zulassungen in zehn Indikationen an. Das kündigte Unternehmenschef Ugur Sahin an. In der Onkologie seien mehrere Partnerschaften geschlossen und zahlreiche klinische Fortschritte erzielt worden. Im Geschäftsjahr 2023 stand am Ende ein Nettogewinn von 930,3 Millionen Euro zu Buche.

VW UND MOBILEYE

Fahrassistenz in Serie bringen

WOLFSBURG/DPA – Der VW-Konzern baut seine Zusammenarbeit mit der israelischen Intel-Tochter Mobileye aus. Gemeinsam wolle man zügig neue Fahrassistenzfunktionen in Serie bringen, teilte Europas größter Autobauer am Mittwoch mit. Die Autos sollen demnach auf der Autobahn selbstständig überholen und an Ampeln automatisch anhalten. Die neue Technik solle bei den Konzernmarken Audi, Bentley, Lamborghini und Porsche zum Einsatz kommen. Einen genauen Termin nannte der Konzern nicht. Später sollen weitere Funktionen folgen, bei denen das Auto das Steuer zeitweise komplett selbst übernehme.

„Neue automatisierte Fahrfunktionen steigern signifikant den Komfort und die Sicherheit“, sagte Konzernchef Oliver Blume.

ABFALL

Weltweit mehr Elektroschrott

NAIROBI/AP – Elektroschrottberge wachsen: Das Recycling kann laut einer Warnung von UN-Organisationen nicht mit der weltweiten Anhäufung von Elektroschrott mithalten. Allein im Jahr 2022 seien etwa 62 Millionen Tonnen Elektroschrott angefallen, hieß es in einem Bericht, den die Internationale Fernmeldeunion der Vereinten Nationen (ITU) und das Forschungsinstitut Unitar veröffentlichten. Bis 2030 würden es voraussichtlich 82 Millionen Tonnen sein.

GLASFASER-INTERNET

Streit um Leerrohre

DÜSSELDORF/DPA – Im Streit über unterirdische Rohre für Glasfaser-Internet steht die Bundesnetzagentur vor einer wegweisenden Entscheidung. „Wir werden in Kürze einen Entwurf veröffentlicht“, teilte die Bundesnetzagentur auf Anfrage mit. Es geht um sogenannte Leerrohre der Telekom, in denen noch Platz für die Kabel der Konkurrenz ist.

Die Telekom muss Wettbewerber hineinlassen, verlangt nach Ansicht von Vodafone aber zu viel Geld. Das seien „Mondpreise“, sagt die Technikchefin von Vodafone Deutschland, Tanja Richter. Die Telekom hält sie hingegen für marktgerecht. Die Bundesnetzagentur will nun die Preise festlegen, zu denen Telekom-Wettbewerber ihre Glasfasern in den Plastikrohren verlegen dürfen.

CHINA

Überkapazitäten belasten Handel

PEKING/DPA – Die Handelskammer der Europäischen Union in China hat die Regierung in Peking aufgefordert, den Druck durch Überkapazitäten zu reduzieren. Die Kammer hofft, dass die Regierung die Nachfrage im Land stütze und damit den Druck aus den Spannungen im Handel zwischen Europa und China herausnehme, sagte Kammerpräsident Jens Eskelund. „Überkapazitäten sind ein deutliches Problem geworden.“ Beunruhigend sei, „dass es sich über alle Sektoren auszubreiten scheint“. Als Beispiele nannte er die Autobranche oder den Solarbereich, in dem die Preise Jahr für Jahr abstürzen. In Deutschland etwa hatte der Solarhersteller Meyer Burger die Modulproduktion in seinem Werk im sächsischen Freiberg in der vergangenen Woche gestoppt.

MENSCHEN



DPA-ARCHIVBILD: AGOSTINI

Hollywood-Schauspielerin **Nicole Kidman** zeigt sich beeindruckt von ihren Teenager-Töchtern und deren Freundinnen. „Ich liebe Teenager-Mädchen. Ich finde sie einfach herrlich“, sagte die 56-Jährige dem US-Magazin „Elle“. „Ich bewundere diese Altersgruppe und das, womit sie zu tun haben, aber auch ihre Fähigkeit, mit so viel fertig zu werden.“ Die Oscar-Preisträgerin hat mit ihrem Mann, dem Country-Sänger Keith Urban, zwei gemeinsame Töchter, die 2008 und 2010 geboren wurden. Mit ihrem Ex-Mann Tom Cruise hat sie zwei weitere ältere Kinder.



Tanker vor Japan gekentert

Ein südkoreanischer Chemietanker ist vor der Küste Japans bei hohem Wellengang gekentert. Acht der elf Besatzungsmitglieder wurden mittlerweile tot geborgen, ein weiterer lebend, wie der japanische Sender NHK am Mittwoch unter Berufung auf die Küstenwache berichtete. Nach zwei weiteren Menschen werde noch gesucht. Das mit Acrylsäure beladene Schiff habe vor der westjapanischen Stadt Shimoneiki vor Anker gelegen, als es gekentert sei. Zum Zeitpunkt des Unglücks habe es Warnungen wegen starken Windes und hohen Wellengangs gegeben, hieß es.

BILD: KYODO NEWS/AP/DPA

Finnen erneut am glücklichsten

RANGLISTE Deutschland rutscht weiter ab – Welche Faktoren entscheidend sind

VON MELISSA ERICHSEN

Der Schauspieler und Buchautor **Sky du Mont** (76, „Der Schuh des Manitu“) ist ein Technik-Fan – und schreibt dabei auch nicht vor Künstlicher Intelligenz (KI) zurück. „Computer und alles Mögliche – solche Sachen liebe ich. Selbst KI, die unseren Beruf und viele andere Dinge sehr verändern wird, macht mir keine Angst“, sagte du Mont der Nachrichtenagentur dpa. „In der Medizin etwa bedeutet KI einen Mega-Schritt nach vorn. Und es wird die Kommunikation insgesamt stärker machen.“ Am Ende müsse KI kontrollierbar bleiben und das werde es, meinte du Mont – „weil es immer irgendwelche Leute gibt, die einen Weg dafür finden“.



IMAGO-BILD: RÄNDERATH

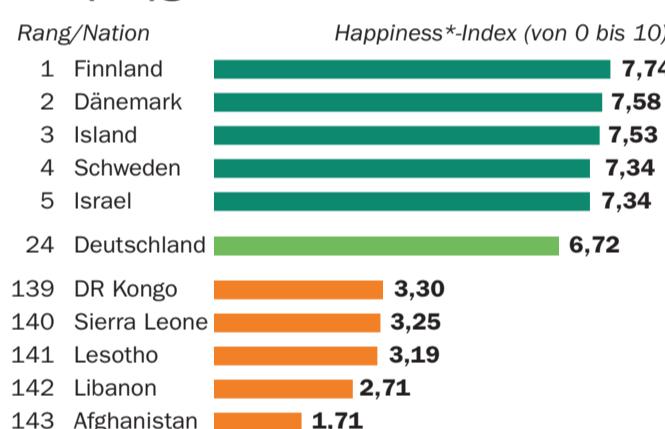
In dem Bericht betrachteten sie den Zeitraum zwischen 2021 und 2023. Bewertet wurden dabei subjektive Einschätzungen des eigenen Lebens.

Das unglücklichste Land ist nach dem Weltglücksbericht Afghanistan. Zwischen dem Land der glücklichsten Menschen, Finnland (7,7), und der unglücklichsten Menschen in Afghanistan (1,7) liegen demnach etwa 6 Punkte Unterschied auf der durchschnittlichen Glücks-Skala von 0 bis 10. Deutschland kommt in der Skala auf einen Wert von 6,7, im Weltglücksbericht von 2023 lag der noch bei 6,9.



DPA-ARCHIVBILD: PEDERSEN

Die (un-)glücklichsten Länder der Welt



*Schlüsselkriterien: soziale Unterstützung, Einkommen, Gesundheit, Freiheit, Großzügigkeit, Abwesenheit von Korruption; Daten von 2021 bis 2023

dpa-106901

Quelle: World Happiness Report 2024

Zufriedenheit im Norden

„Was alle skandinavischen oder nordischen Länder quasi gemeinsam haben – sie haben sehr kleine Bevölkerungen, die sehr bodenständig sind“, sagt Catarina Lachmund. Sie ist Senior Analystin im Institut für Glücksforschung in Dänemark. Definieren könne man das Glücklichsein als Zufriedenheit.

Was genau die Finnen zufriedener als alle anderen Völker der Erde macht, darauf gingen die Glücksforscher nicht näher ein. Sie haben je-

doch eine Reihe von Schlüsselkriterien ausgemacht, etwa soziale Unterstützung, Einkommen, Freiheit und die Abwesenheit von Korruption. „Es ist eher ein Gefühl der Zufriedenheit. Das ist, glaube ich, ein wichtiger Punkt“, sagt Jan-Emmanuel De Neve, einer der Autoren des Weltglücksberichts.

Fakt sei, dass Menschen in den skandinavischen Ländern ihr eigenes Leben in diesen Punkten sehr hoch bewerten und zufrieden seien.

„Was sie wirklich auszeichnet, ist die soziale Unterstützung und das Vertrauen“, sagt

De Neve. Dabei ginge es besonders um sozialen Zusammenhalt.

Und ebendieses Vertrauen hegen die Menschen aus dem Norden zu großen Teilen auch in ihre Regierung und Institutionen. Nicht zuletzt durch eine ruhige Art.

Vertrauen in Regierung

„Ein Faktor ist, dass die Regierung effektiv funktioniert, aber vor allem, dass sie tatsächlich in der Lage ist, für die Bürger da zu sein“, meint der finnische Psychologe Frank Martela. Es gehe also nicht unbedingt darum, dass Finnland die meisten übermäßig glücklichen Menschen habe, sondern eher, dass es in Finnland nur sehr wenige extrem unglückliche Menschen gebe, sagt Martela. Das trage auch dazu bei, dass sich die Menschen weniger mit anderen vergleichen würden.

Gerade dieser Ausgleich

mache einen Unterschied. Die unglücklichen Menschen zufriedener zu machen, statt bereits zufriedene noch glücklicher zu bekommen: „Die Länder sind extrem gut darin, ihren Wohlstand in Wohlbe- finden umzumünzen und eben die Extreme auszugleichen“, bekräftigt Lachmund.

Corona: Arbeitgeber muss Lohn fortfahren

ERFURT/DPA – Arbeitgeber haben die Pflicht zur Lohnfortzahlung, wenn Arbeitnehmer während der Corona-Pandemie positiv getestet wurden und in Quarantäne mussten. Das entschied das Bundesarbeitsgericht am Mittwoch in Erfurt (5 AZR 234/23). Arbeitnehmer aus Nordrhein-Westfalen und Thüringen hatten sich in die höchste Arbeitsgerichtsinstanz mit der Forderung nach Entgeltfortzahlung wegen Krankheit geklagt. Sie waren damit jetzt erfolgreich. Eine Corona-Infektion stellt demnach auch bei einem symptomlosen Verlauf eine Krankheit dar, die zur Arbeitsunfähigkeit führt, wenn es dem Arbeitnehmer durch eine behördliche Quarantäne-Ordnung rechtlich unmöglich sei, seine Arbeit zu erbringen und Homeoffice nicht in Betracht kommt.

Die höchsten deutschen Arbeitsrichter trafen damit eine Grundsatzentscheidung.

Hunderttausende Dateien mit Kinderpornos

MÜNCHEN/DPA – Das Landgericht München II hat einen 54-Jährigen zu fünfhalb Jahren Haft verurteilt, der Hunderttausende Bilder und Videos von sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen ins Netz hochgeladen hat. Außerdem werden die knapp 85 000 Euro, die er damit verdient hat, eingezogen, wie das Gericht mitteilte. Das Urteil erlangt bereits am Dienstag.

Der Angeklagte hatte zugegeben, zwischen Januar 2021 und Februar 2023 rund 300 000 Foto- und Videodateien kinder- und jugendpornografischer Inhalte auf eine Online-Plattform gestellt zu haben, auf der Nutzer sie gegen Geld herunterladen konnten.

Geburtenrate in Deutschland sinkt drastisch

BEVÖLKERUNG Frauen bekommen so wenige Kinder wie seit 2009 nicht mehr

VON KARSTEN FRERICH

BERLIN – Nach Berechnungen des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung ist die Geburtenrate in Deutschland auf den tiefsten Stand seit 2009 gefallen. Sie sei von 1,57 Kindern pro Frau 2021 auf rund 1,36 im Herbst 2023 gesunken, wie das Institut mitteilte. Die Autoren der Studie vermuten als Grund die verschiedenen weltweiten Krisen.

Der Krieg in der Ukraine, die gestiegene Inflation und auch der fortschreitende Kli-

mawandel hätten die Menschen zusätzlich zur Corona-Pandemie verunsichert, sagt Martin Bujard vom Bundesinstitut. In einer solchen Zeit setzten viele ihren Kinderwunsch nicht um. Inwiefern die Zahlen einen generellen Trend zu sinkenden Geburtenzahlen in Deutschland zeigen oder nur einen temporären Effekt abbilden, sei derzeit noch nicht absehbar, hieß es.

Die Angaben basieren auf einer Veröffentlichung des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung und der Uni-

versität Stockholm in der Fachzeitschrift „European Journal of Population“. Dazu wurden die Geburtenzahlen in Deutschland und Schweden gegenübergestellt.

Nachdem in Deutschland die Geburtenrate während der ersten Zeit der Corona-Pandemie ab 2020 stabil geblieben war, sank sie im weiteren Verlauf ab Januar 2022 auf 1,4 und erholt sich im Sommer 2022 wieder auf 1,5 Kinder pro Frau. Im Jahr 2023 sei die Geburtenrate erneut weiter abgesunken und habe nach vorläufigen Be-

rechnungen im Durchschnitt der Monate Januar bis November 1,36 betragen. Das sei ungewöhnlich, da sich Phasen sinkender Geburtenraten in der Vergangenheit eher langsam vollzogen hätten.

Die Geburtenrate in der Bundesrepublik pendelte laut Bundesinstitut nach 1975 für vier Jahrzehnte im Bereich zwischen 1,2 bis 1,4 Kindern pro Frau und gehörte lange Zeit zu den niedrigsten in Europa. Von 2015 bis 2021 habe sie dann deutlich höher gelegen mit Werten von 1,5 bis 1,6.

KURZ NOTIERT

Flucht nach Unfall

FRIESOYTHE – Am Dienstag, 19. März, zwischen 10 und 11 Uhr, kam es in der Straße „Am Hafen“ in Friesoythe auf dem Parkplatz eines Verbrauchermarkts zu einer Verkehrsunfallflucht. Ein bislang unbekannter Verkehrsteilnehmer fuhr gegen den ordnungsgemäß geparkten Pkw des Geschädigten aus Friesoythe. An dem VW entstand Sachschaden von circa 1000 Euro. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Friesoythe unter 04491/93160 entgegen.

Pkw beschädigt

ALTENOYTHE – Am Dienstag, 19. März, kam es gegen 14.30 Uhr auf der Altenoyther Straße in Altenoythe zu einer Verkehrsunfallflucht. Ein bislang unbekannter Verkehrsteilnehmer fuhr gegen den ordnungsgemäß geparkten Pkw des Geschädigten aus Friesoythe. An dem Toyota entstand Sachschaden. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Friesoythe unter 04491/93160 entgegen.

Sprechstunde mit CDU

MARKHAUSEN – Der CDU-Stadtverband Friesoythe bietet am Donnerstag, 28. März, von 19 bis 20.15 Uhr eine öffentliche Sprechstunde im Dorfgemeinschaftshaus Markhausen an. Dort stehen die Markhäuser CDU-Ratsherren Christoph Böhmann (Ortsvorsteher) und Thomas Niehoff sowie CDU-Stadtverbandsvorsitzender Jann Christian Hegewald Rede und Antwort. Neben zwei Sprechstunden in Thüle und Neuvrees sei dies, laut CDU, bereits die dritte Sprechstunde ihrer Zuhörertour in Markhausen seit dem letzten Mai.

Themenabend

FRIESOYTHE – Der katholische Kindergarten St. Christophorus Friesoythe bietet am Dienstag, 2. April, um 19 Uhr einen Themenabend für Eltern und Interessierte zum Thema „Gewaltfreie Kommunikation“ an. Elke Uldahl referiert unter dem Motto „Worte können Festen sein oder Mauern“. Die Teilnahmegebühr beträgt acht Euro.

Markt fällt aus

FRIESOYTHE – Der Friesoyther Wochenmarkt an der Europastraße kann am Freitag, 29. März, aufgrund des bevorstehenden Feiertages nicht stattfinden. Der nächste Wochenmarkt findet am Freitag, 5. April, von 8 bis 13 Uhr statt. Dies teilt jetzt die Stadtverwaltung mit.

Adipositas-Station nimmt Formen an

GESUNDHEIT Neubau am St.-Marien-Hospital Friesoythe – Arbeiten am OP-Trakt dauern noch ein Jahr

VON EVA DAHLMANN-AULIKE

FRIESOYTHE – In Riesenschritten geht es am Neubau des St.-Marien-Hospitals Friesoythe voran. In acht Wochen soll die Technik laufen, die gerade im hallenhohen Keller angeschlossen werden. Heizung, Lüftung, Elektrik, Kabelbäume – alles kommt in sehr großen Einheiten. Weitere große Teile der Technik stehen auf dem Dach, zum Beispiel große Rückkühler für die Wärme-



Im zweiten Obergeschoss sich die Bauarbeiten für die Adipositas-Station schon fortgeschritten. Geschäftsführer Bernd Wessels rechnet damit, dass die speziell ausgelegten Zimmer Ende August oder Anfang September bezugsbereit sind.

BILD: EVA DAHLMANN-AULIKE

„Das Ziel ist, das zweite Obergeschoss Ende August oder Anfang September zu beziehen“, sagt Krankenhausleiter Bernd Wessels. Dort entsteht eine Station für Patienten der Chirurgie und teilweise auch für die Innere Medizin.

Zimmer und Bäder werden ausgelegt sein für die schwer übergewichtigen Patienten, die Chefarzt Dr. Ralf Weise im Adipositas-Zentrum behandelt. So wird es zum Beispiel Schwerlastlifte geben, mit denen die Patienten bewegen werden können. Auf der Station sind schon alle Fenster eingebaut, die Trockenbauwände eingezogen, die Verputzer haben losgelegt. „Nach Ostern kommt der Estrich“, sagt Wessels. Überall arbeiten derzeit verschiedene Gewerke – Zentralheizungs- und Lüftungstechniker, Trockenbauer, Elektriker, Maurer. „Ich bin froh, dass wir so viele Firmen aus der Region haben“, sagt Wessels.

Energie sparen

„Krankenhäuser sind die größten Dreckschleudern Deutschlands“, sagt Wessels. Viele Gebäude seien alt, sie benötigten unglaublich viel Strom und Wärme. Das St.-Marien-Hospital ist da keine Ausnahme, es hat ebenfalls schlecht gedämmte Altbauten, zugige Treppenhäuser mit Bleiverglasung und überdimensionierte Heizungsrohre. „Wir wollen einen Beitrag dazu leisten, dass das weniger wird, aber dazu brauchen wir Fördergelder“, sagt Wessels. Dazu hat er immer auch die Reformen im Gesundheitswesen im Blick.

„Wir glauben an die Zukunft dieses Standortes, wir glauben, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt der Geschäftsführer des St.-Marien-Hospitals.



Große Rückkühler stehen auf dem Neubau-Dach am St.-Marien-Hospital Friesoythe. Sie sind Teil der Heizungs- und Lüftungsanlage, die nicht nur Patientenzimmer, sondern besonders auch den neuen OP-Trakt versorgen muss.

BILD: EVA DAHLMANN-AULIKE

STROMVERSORGUNG SICHERN

Das St.-Marien-Stift Friesoythe hat im vergangenen Jahr das Wohnhaus Soestenweg 2 gekauft. Der Garten wurde bereits geräumt, um ein neues Notstromaggregat aufzustellen. Dieses ersetzt ein über 40 Jahre altes Aggregat, dass die Stromversorgung des Krankenhauses gesichert hat. Doch die Technik, vor allem die Schalttechnik war veraltet. Um das Aggregat vorschriftsmäßig einmal im Monat anwerfen zu können, musste das gesamte Kranken-

haus vom Netz genommen werden. Das wurde spätabends gemacht.

Vorm Netzversorger hat das Krankenhaus nun zwei voneinander unabhängige Stromleitungen bekommen. Dazu kommt das neue Notstromaggregat, dass zu jeder Tages- und Nachtzeit getestet werden kann, sowie eine Speicherbatterie, die kritische Teile des Krankenhauses unterbrechungsfrei mit Strom versorgt. Das sei eine normale Absicherung,

berichtet Geschäftsführer Bernd Wessels. 500 000 Euro inklusive Planung und Anschluss habe das neue Aggregat gekostet.

Als nächstes soll das Wohnhaus Soestenweg 2 abgerissen werden. Das Gelände wird dem Parkplatz zugeschlagen, für die Mitarbeiter soll ein abschließbarer Fahrradschuppen gebaut werden, damit sie auch mit hochwertigen Rädern zur Arbeit kommen können.

Burger King in Friesoythe öffnet an diesem Freitag wieder

GASTRONOMIE Fast-Food-Restaurant war zwei Monate geschlossen – Probleme mit Heizungs- und Lüftungsanlage

VON HEINER ELSEN

FRIESOYTHE – Gute Nachrichten für Fast-Food-Fans in der Stadt Friesoythe: Am diesem Freitag, 22. März, macht die Burger-King-Filiale an der Europastraße wieder auf. „Der technische Defekt an der Heiz- und Lüftungsanlage ist behoben und die Reparaturen abgeschlossen.“

Das Burger-King-Restaurant wird am 22. März wiedereröffnen“, teilte das Pressebüro



Die Burger-King-Filiale in Friesoythe ist seit fast zwei Monaten geschlossen. An diesem Freitag soll es jetzt aber weitergehen.

BILD: HEINER ELSEN

ro des Konzerns am Mittwoch nachmittag mit.

Seit Anfang Februar ist es dunkel im Restaurant. Auf Nachfrage unserer Zeitung teilte das Unternehmen damals mit, dass es ein Problem mit der Heizungs- und Lüftungsanlage gibt. Dazu käme, dass Ersatzteile sehr lange Lieferzeiten hätten. Mit der Neueröffnung an diesem Freitag haben sich aber auch die Öffnungszeiten geändert. Diese sind sonntags bis donnerstags

von 10 bis 22 Uhr und freitags und samstags von 10 bis 23 Uhr. „Änderungen der Öffnungszeiten vorbehalten“, teilt Burger King Deutschland weiter mit. Die Öffnungszeiten wurden in der Vergangenheit aber auch schon reduziert – am Anfang ging der Betrieb teilweise bis 1 Uhr nachts.

Im Januar 2018 war die Burger-King-Filiale in Friesoythe eröffnet worden. Dafür wurde auf der zuvor brachliegenden Fläche an der Kreuzung Euro-

pastraße/Kirchstraße/Grüner Hof extra ein neues Gebäude samt Parkplätzen und Drive-In-Schalter errichtet. Schaut man in die Region, gibt es im Umkreis keine Stadt mit so wenigen Einwohner wie Friesoythe, in der eine Burger-King-Filiale steht. 1954 gegründet, ist Burger King nach McDonalds die zweitgrößte Fast-Food-Hamburger-Kette der Welt. Weltweit werden mehr als 18 600 Restaurants in 100 Ländern betrieben.

So viele Ausleihen wie nie zuvor

LITERATUR 2023 bestes Jahr für die Bücherei Friesoythe – Spiele-Anhänger „Miezepiepel“ im Angebot

von HEINER ELSEN

FRIESOYTHE – Bücher sind irgendwie altbacken, nach der Corona-Pandemie geht doch sowieso niemand mehr in eine Bücherei und E-Books sind doch eh auf dem Vormarsch – diese Vorurteile könnte man gegen eine Bücherei haben. Aber all diese Aussagen hat die Bücherei St. Marien in Friesoythe im vergangenen Jahr widerlegt. Mit 25301 Ausleihen konnte der Rekordwert aus 2022 in Höhe von 23212 sogar noch geknackt werden. „Damit war 2023 das bisher erfolgreichste Jahr in der Geschichte der Bücherei“, sagt Leiterin Birgit Meyer-Beylage.

Klassisches Buch wichtig

Und auch das ist eine Erkenntnis des vergangenen Jahres: Der Trend geht weiterhin zum klassischen „physischen“ Buch. Natürlich gibt es in der Friesoyther Bücherei auch E-Medien, doch die machen gerade einmal zehn Prozent der Ausleihen aus. Dort gingen die Zahlen sogar leicht zurück. „2023 wurden 2625 Ausleihen in diesem Bereich erzielt. Allerdings verringerten sich bei allen Büchereien, die zum E-Medienverbund 'lies-e' gehören, die Ausleihen“, so Meyer-Beylage. Insgesamt 18 Büchereien in der ganzen Region haben sich zu diesem Verbund zusammengetragen, um über einen gemeinsamen E-Medien-Pool zu verfügen. „Jede Bücherei entwickelt darüber hinaus vor Ort eigene Aktionen. Das Offizialat in Vechta unterstützt diese Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit finanziell“, so die Bücherei-Chefin weiter.

Der „Renner“ bleibt in Friesoythe aber das klassische Buch – vor allem die Kinder- und Jugendliteratur. „Allgemein gehen die Ausleihen im Sachbuchbereich in Bücherei-



Neu im Angebot der Bücherei: FSJlerin Antonie Oltmann und Leiterin Birgit Meyer-Beylage vor dem Miezepiepel-Anhänger, der jetzt kostenlos ausgeliehen werden kann und zahlreiche Outdoor-Spiele enthält.

BILD: HEINER ELSEN

en zurück, weil viele Inhalte einfach schneller, bequemer und aktueller im Internet recherchiert werden können. So werden beispielsweise Kochrezepte heute größtenteils nicht mehr aus Büchern nachgekocht“, so Meyer-Beylage im Gespräch mit unserer Zeitung. Insgesamt verwalten die hauptamtliche Bücherei-Leiterin, die Vollzeit-FSJlerin und die 29 ehrenamtlichen Mitarbeitenden mehr als 11000 Medien. Darunter sind natürlich auch mehr als 2000 Romane und Krimis, die in der Bücherei als „schöne Literatur“ bezeichnet werden. Diese wurde über 4000 Mal ausgeliehen.

Relativ neu im Sortiment der Bücherei ist der Miezepiepel-Anhänger, den der verstorbenen Pastoralreferent Martin Kröger für die Pfarrei St. Mari-



Die katholische Bücherei St. Marien am Franziskusplatz in Friesoythe.

BILD: HEINER ELSEN

en angeschafft hat. In dem Anhänger sind viele Outdoor-Spiele, die beispielsweise auf Straßen- und Spielplatzfesten gespielt werden können, untergebracht. „Gruppen und Vereine können diesen seit Oktober 2023 über die Bücherei kostenfrei für Veranstaltungen ausleihen“, so Meyer-Beylage. Apropos Veranstaltungen – davon gab es im vergangenen Jahr ganze 150 Stück in der Bücherei.

Allein 80 davon machten Bib-fit-Kurse aus, in denen Vorschul- und Grundschulkinder in die Bücherei reinschnuppern durften.

Ebenfalls neu ist die Heimatbibliothek, die sich auf regionale und Vereinsliteratur spezialisiert hat.

96 000 Euro Jahreskosten

Da die katholische Bücherei in Friesoythe auch als Stadtbücherei fungiert, wird die Einrichtung zu jeweils 50 Prozent vom Offizialat und der Stadt Friesoythe finanziert. Die Gesamtkosten beliefen sich 2023 auf rund 96 000 Euro. Mehr als 21 000 Euro wurden im vergangenen Jahr für die Anschaffung neuer Medien ausgegeben. Darin sind auch Lizenzen für E-Books enthalten.

WSV: Wahlen und Jubiläum

SATERLAND/LR – Der Wassersportverein (WSV) Saterland hat bei seiner Jahreshauptversammlung Neuwahlen zum Vorstand abgehalten. Frank Hüntelmann, der die Funktion des Kassenwartes über 20 Jahre bekleidete, stellte sich nicht wieder zur Wahl. Als Nachfolger wurde Julian Tepe gewählt. Laura Fugel hatte das Amt der Schriftführerin bereits seit einem Jahr in Vertretung übernommen. Nun wurde sie offiziell gewählt. Für die weiteren Ämter erfolgte eine Wiederwahl. Somit ist der Vorstand wieder vollständig besetzt.

Breiten Raum habe in der Versammlung die Diskussion um die Gestaltung des in diesem Sommer anstehenden 40-jährigen Vereinsjubiläums eingenommen, teilt der Verein mit. Der Termin stehe noch nicht endgültig fest. Es bestehe jedoch Einigkeit darüber, dass die Feier mit Musik, Essen und Trinken sowie attraktiven Angeboten für Jung und Alt auf dem Gelände am Bootshaus stattfinden soll. Neben den eigenen Vereinsmitgliedern sollen befreundete Bootsvereine sowie Organisationen vor Ort eingeladen werden. Die Vorbereitungen würden in Kürze anlaufen.

Müllabfuhr verschiebt sich

LANDKREIS CLOPPENBURG/LR – Wegen der Osterfeiertage verschieben sich die Müllabfuhr-Termine. Darauf weist der Landkreis Cloppenburg hin. Die Bürger sollten dazu unbedingt die Hinweise im Abfuhrkalender beachten. Die Abfuhr in der Woche vor Ostern (Karwoche) wird um einen Tag vorgezogen. Besonders achtgeben müssen die Bürger der Kommunen, die normalerweise am Montag ihren Abfuhrstag haben. Denn hier wird die Abfuhr bereits am Samstag, 23. März, vorgenommen.

Stadt-Fleischerei Bartsch
Die herzhafte Geschenkidee

Osterhasen-Mettwurst ca. 500 g/Stk. **7,50**
Spießbraten fix und fertig gewürzt 1 kg **5,99**
Rinderfilet Spitzenzqualität 100 g **3,69**
Hähnchenschenkel mit Rückenteil 1 kg **4,99**
Schinkenmett (Hackepeter) mit und ohne Kräuter 100 g **0,99**
Rostbratwurst 90 g/Stk **0,89**
bei Abnahme von 25 Stück 90 g/Stk **0,79**
Kochschinken mild geräuchert 100 g **1,79**

*Ein letztes Mal:
Schlesische-Weißwurst*
Gleich online vorbestellen und
Imbiss-Speiseplan einsehen

Gilt bis Samstag





Amtliche Bekanntmachungen

CLOPPENBURG
DER BÜRGERMEISTER

Cloppenburg, den 14.03.2024

Bekanntmachung

Vom Rat der Stadt Cloppenburg wurde in seiner Sitzung am 11.03.2024 beschlossen, folgende Straßen mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gemäß § 6 Nieders. Straßengesetz als Gemeindestraße zu widmen.

- Theresienstraße mit einer Länge von 138 m; Flurstück 430, Flur 22
- Stichstraße Margaretenstraße mit einer Länge von 39 m; Flurstück 351; Flur 22
- Stichstraße Niedriger Weg mit einer Länge von 57 m; Flurstück 345, Flur 22
- Am Garreler Weg mit einer Länge von 223 m; Flurstück 64, Flur 15
- Teilstück Steinweg mit einer Länge von 35 m; Flurstück 60/1, Flur 15
- Stichstraße Gerhart-Hauptmann-Straße mit einer Länge von 30,5 m und 27,5 m; Flurstück 1273/1274, Flur 32
- Teilstück Rotaugestraße mit einer Länge von 22 m; Flurstück 285/48, Flur 30

Diese Widmung wird hiermit bekanntgegeben.

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Cloppenburg, Sevelter Str. 8, 49661 Cloppenburg, Widerspruch erhoben werden.

Neidhard Varnhorn
Der Bürgermeister

LANDKREIS CLOPPENBURG DER LANDRAT
Amt für Schule, Kultur, ÖPNV und Liegenschaften



Cloppenburg, den 19.03.2024

Bekanntmachung

Im Amtsblatt des Landkreises Cloppenburg ist die 1. Änderungssatzung zur Änderung der Satzung zur Festsetzung des Deutschlandtickets als Höchsttarif im öffentlichen Personennahverkehr ab dem 1. Januar 2024 und die 2. Änderungssatzung zur Änderung der Satzung zur Festsetzung und zum Ausgleich von Höchsttarifen im Ausbildungsbahnhof im Gebiet des Landkreises Cloppenburg vom 20.12.2016 bekannt gemacht worden. Die Bekanntmachung ist im Amtsblatt des Landkreises Cloppenburg unter www.lkclp.de in der Rubrik Aktuelles&Presse/Amtsblatt veröffentlicht.

Johann Wimberg
Landrat

Dies und Das

Kaufe Fotoapparate, Ferngläser, HiFi Geräte sowie Elektrogeräte aller Art Tel.0152-53561227 @A489942

Kaufe Möbel von alt bis neu sowie Orientteppiche und Dekoartikel aller Art Tel.0152-14292979 @A489943

Kaufe Musikinstrumente jeglicher Art Tel.0178-7938676 @A489834

Kaufe alte Schreibmaschinen/ Tonbandgeräte Tel.0178-7938676 @A489833

Internet-Adressen

Karriere? www.pius-hospital.de

Noch mehr Nachrichten finden Sie auf NWZonline.de



„Hopsi Hase“ wartet gespannt auf Osterpost

Gemalt, gebastelt oder geschrieben – der Osterhase „Hopsi“ freut sich über alle Ostergrüße und Osterwünsche von Kindern auf dem Campingplatz in Elisabethfehn. „Er liest jede Osterkarte aufmerksam und antwortet garantiert“, sagt der Geschäftsführer des Tourismusverein „Erholungsgebiet

Barßel-Saterland“ Jens Lindstädt. Zusammen mit der Kolpingfamilie Barßel und dem Campingplatz Elisabethfehn hat der Tourismusverein zu dieser Osteraktion aufgerufen. „Nun hat Hopsi einen Briefkasten auf dem Campingplatz in Elisabethfehn angebracht“, so Lindstädt. Die Anschrift lautet:

Hopsi Hase, Campingplatz Elisabethfehn, Waldstraße 2, 26676 Barßel. Jeder Ostergruß, der bis spätestens Samstag, 30. März, ein geht, erhält einen Brief vom Osterhasen. „Nun hofft Hopsi auf viele Einsendungen“, so Jens Lindstädt.

BILD: HANS PASSMANN

TERMINE IN BARßEL

VERANSTALTUNGEN

Barßel
7 bis 12 Uhr, Dorfplatz: Wochenmarkt
15 bis 22 Uhr, Jugend- und Begegnungs-Zentrum: geöffnet, Tel. 04499/937205
15 bis 18 Uhr, kath. Pfarrheim: Treffen der Kreativfrauen

BÄDER

Barßel
Hafen-Bad: 14 bis 17.15 Uhr öff-

fentlich, 17.15 bis 19 Uhr Reha-Verein, 19 bis 21.15 Uhr Frauen, 19.45 bis 20.45 Uhr zwei Gruppen Wassergymnastik

BÜCHEREIEN

Barßel
Kath. Bücherei: 10 bis 11 Uhr und 15.30 bis 17 Uhr
Elisabethfehn
Kath. Bücherei: 16 bis 17.30 Uhr
Harkebrügge
Kath. Bücherei: 16 bis 17.30 Uhr

TERMINE IN FRIESOYTHE

VERANSTALTUNGEN

Altenoythe
9.30 Uhr, Karl-Borromäus-Haus: Senioren-Osterfrühstück
Friesoythe
8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18, Rathaus am Stadtpark: Bürger Service Center
8 bis 16.30 Uhr, Sozialer Briefkasten, „Kaufhaus für Jedermann“: geöffnet
15 bis 19 Uhr, Jugendzentrum

„Wasserturm“: geöffnet
15 bis 16 Uhr, Stadtpark: „3000 Schritte gegen Demenz“, geführter Spaziergang für jedermann
19.30 Uhr, Franziskushaus: Treffen der Sucht-Selbsthilfegruppe Neuscharel
19.45 Uhr, Pfarrheim: Frauenchorprobe

SCHWIMMBÄDER

Aquaferum, 6 bis 8, 10 bis 22 Uhr

TERMINE IM SATERLAND

VERANSTALTUNGEN

Ramsloh
9 bis 12 Uhr, DRK-Kleiderladen: geöffnet
Scharrel
15 bis 17 Uhr, Bonifatius-Haus: Kartenspielkreis Strücklingen
14.30 Uhr, Pfarrheim: Senioren-nachmittag
15 bis 19 Uhr, Jugendzentrum

TERMINE IN BÖSEL

VERANSTALTUNGEN

Bösel
14.30 Uhr, Begegnungszentrum: gemütliches Beisammensein, Senioren-Team St. Cäcilia
17 bis 21 Uhr, Jugendtreff: geöffnet
Petersdorf
20 Uhr, Franziskushaus: Chorprobe, Kirchenchor Petersdorf

BÄDER

Bösel
6 bis 7.30, 15 bis 18 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Fehn-Apotheke, Mühlenstraße 1b, Apen, Tel. 04489/3812
Hansa-Apotheke, Kirchstr. 25, Friesoythe, Tel. 04491/92550

ÄRZTE

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr (keine Anwesenheitspflicht für die Ärzte), St.-Marien-Straße 1

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117,20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222



Rekordzahlen hier, Krisenstimmung da

ENERGIE Warum über der hiesigen Solarbranche trotz Boomjahren dunkle Wolken aufgezogen sind

VON JÖRG SCHÜRMAYER

WESTERSTED/OLDENBURG/BERLIN – Die Solarbranche blickt auf ein Rekordjahr zurück. 2023 wurden nach Angaben des Bundesverbands Solarwirtschaft (BSW) in Deutschland mehr als eine Million neue Solaranlagen installiert – mehr als jemals zuvor. Allein die neu installierte Photovoltaik-Leistung legte im Vergleich zum Vorjahr um 85 Prozent auf rund 14 Gigawatt zu.

Und doch mehrten sich zuletzt die Krisenmeldungen aus der Branche: Vor wenigen Tagen kündigte das Schweizer Solarunternehmen Meyer Burger an, sein Werk im sächsischen Freiberg zu schließen. Andere Hersteller stoppen die Produktion. In Osnabrück rutschte der Photovoltaik-Anbieter Energiesun mit bundesweit sieben Standorten in die Insolvenz. Rekorde hier, Krisenstimmung da: Wie passt das zusammen?

AUF UND AB BEI DER NACHFRAGE

Für die stark gestiegene Nachfrage in den vergangenen Jahren gibt es gleich mehrere Gründe. „Der Strompreis ist massiv nach oben gegangen. Auch gab es im Zuge des Ukraine-Krieges Verunsicherung, wie sicher die Energieversorgung überhaupt noch ist“, sagt Jeen Nijdam, Geschäftsführer von Enerix Weser-Ems (Westerstede). „Zudem haben viele Menschen in der Pandemie-Zeit das Geld nicht mehr für Urlaub oder Freizeitaktivitäten ausgeben können, sondern ins Haus oder den Garten gesteckt – oder aufs Dach gepackt.“ „Die Nachfrage war so hoch, dass es zeitweise schwierig war, überhaupt jemanden zu finden, der einem eine Photovoltaikanlage installiert“, sagt Christoph Glaubke, Co-Geschäfts-



Über Teilen der deutschen Solarbranche sind trotz Rekordzahlen im Jahr 2023 dunkle Wolken aufgezogen.

BILD: IMAGO

führer bei Enerix Weser-Ems. Enerix, als Franchiseunternehmen mit rund 120 regionalen Partnern organisiert, gilt mit einem Gesamtumsatz von rund 250 Millionen Euro als drittgrößter Photovoltaik-Anbieter in Deutschland.

Etwa seit der zweiten Jahreshälfte 2023 lässt die Nachfrage jedoch wieder nach. Die Gründe: Die Angst vor einer unsicheren Energieversorgung ist verschwunden und die Energiepreise sind wieder gefallen. „Zudem sind die Finanzierungszinsen deutlich gestiegen“, sagt Glaubke. Das Hickhack bei den Förderungen habe die Verbraucher zuletzt zusätzlich verunsichert, meint Nijdam.

INSOLVENT TROTZ BOOM

Wie ist es möglich, dass Installationsbetriebe bei dem jüngsten Boom in Schieflage geraten sind? „Die Geschichte wiederholt sich“, sagt Lars Rutter, Senior Key Account Mana-



Setzen auf Solartechnik aus Deutschland: (von links) Christoph Glaubke (Enerix), Lars Rutter (Aleo Solar) und Jeen Nijdam (Enerix)

BILD: JÖRG SCHÜRMAYER

ger (leitender Kundenbetreuer) für Norddeutschland beim Solarmodulhersteller Aleo Solar, 2001 vom Oldenburger Photovoltaik-Pionier Marius Eriksen gegründet, und seitdem im brandenburgischen Prenzlau ansässig. „Was wir 2012 schon einmal am Markt gesehen haben, haben wir heute wieder“, sagt Rutter. „Weil sich ja vermeintlich einfaches Geld verdienen lässt,

sind über eine gewisse Zeit auch sehr viele Quereinsteiger in den Markt reingekommen.“ Nicht selten reine Vertriebsgesellschaften ohne eigenes Fachpersonal.

Die Insolvenz von Energiesun kann als Paradebeispiel herhalten. Die Solarfirma aus Osnabrück, erst 2021 gegründet, setzte auf schnelles Wachstum und aggressive Vertriebsmethoden. Wie eine

„Drückerkolonne“ seien deren Handelsvertreter in Norddeutschland auf Verkaufstour gegangen, berichtet die „Neue Osnabrücker Zeitung“. Spezifische Kenntnisse über PV-Anlagen hätten sie indes nicht mitbringen müssen.

Das Problem: Die Verkäufer holten mit ihren aggressiven Methoden mehr Aufträge ins Haus, als umgesetzt werden konnten. Energiesun selbst mangelte es dafür am Personal. Stattdessen griff die Firma auf Subunternehmen aus dem Ausland zurück, die sich aber teils als ungeeignet erwiesen hätten.

Laut der Zeitung könnten 700 Kunden von der Insolvenz betroffen sein – viele davon hätten Vorabzahlungen in fünfstelliger Höhe geleistet.

Bei Enerix Weser-Ems, die als Elektromeisterbetrieb alle Anlagen mit eigenen Leuten selbst installieren, ärgert man sich über solche „schwarzen Schafe“, wie Glaubke sie nennt, weil sie die Branche in ein schlechtes Licht rücken. Allerdings könnte die derzeitige Beruhigung am Markt so auch ihr Gutes haben. „Es wird eine Marktbereinigung geben“, prophezeit Nijdam. „Viele werden wieder aufhören, weil sie nicht mehr genug Geld verdienen.“ Genau wie vor zehn Jahren.

KRISE HEIMISCHER HERSTELLER

Und noch eine Geschichte wiederholt sich nach Einschätzung von Rutter: „In der letzten großen Boomphase zwischen 2007 und 2011 sind schon einmal sehr viele billige Module nach Europa gekommen.“ Damals war Deutschland noch Weltmarktführer in Sachen PV. Doch nachdem die damalige schwarz-gelbe Bundesregierung die Solarförderung massiv zusammengestrichen hatte, gingen hierzulande

de reihenweise Solarfirmen wie Q-Cells oder Solon pleite. In die Lücke stießen – oftmals staatlich unterstützt – vor allem chinesische Hersteller.

Ähnliches kann man heute wieder beobachten – nur dass die hiesigen Hersteller längst nicht mehr solch eine große Rolle spielen wie damals. Seit Sommer 2023 ist die Photovoltaik-Industrie durch einen Preissturz unter starkem Druck. China überschwemmt mit Dumpingpreisen den Markt für Solarmodule, klagen hiesige Hersteller. Die Module seien vielfach sogar deutlich billiger, als sie in China in der Herstellung gekostet haben. „Der bisher gesunde Preisabstand zwischen lokalen Produkten und Importen aus China hat sich verschoben“, sagt Rutter.

Die derzeitigen Zollgesetze der EU erschweren die Lage zusätzlich. Wenn deutsche Hersteller Komponenten für ihre Module im Nicht-EU-Ausland einkaufen, unterliegen sie einem Einfuhrzoll. Wenn chinesische Hersteller dagegen ein komplettes Modul nach Deutschland bringen, gilt das nicht. Rein wirtschaftlich wäre es also derzeit sinnvoller, im Nicht-EU-Ausland zu produzieren.

Auch deshalb will Meyer Burger sein Werk im sächsischen Freiberg – nach eigenen Angaben der größte Betrieb für Solarproduktion in Europa – schließen und im Gegenzug die Produktion in den USA hochfahren. Das Unternehmen spricht von „unhaltbaren Verlusten“ in Europa. Auch andere hiesige Solarhersteller drohen mit Werksschließungen oder haben – wie Aleo in Prenzlau – Kurzarbeit ange meldet. Ohne schnelle Hilfe laufe die EU Gefahr, mehr als die Hälfte ihrer Produktionskapazitäten für PV-Module zu verlieren, warnt der europäische Branchenverband ESMC.

WAS DAZU NOCH WICHTIG IST

Ein Heimat-Bonus fürs Solardach?

WESTERSTED/BERLIN/JSM – Wie können europäische Solarhersteller besser vor Preisdumping aus China geschützt und zugleich die hiesige Produktion erhalten oder womöglich sogar ausgebaut werden? Zuletzt klammerten die verbliebenen Hersteller in Deutschland ihre Hoffnung vor allem an eine mögliche Maßnahme – einen sogenannten „Resilienz-Bonus“. Die Bundesregierung müsse gegensteuern, schrieben kürzlich der deutsche Branchenverband BSW sowie Hersteller wie Meyer Burger, Heckert Solar und Solarwatt in einem gemeinsamen Brief.

90 Prozent aus China

Solch ein „Resilienz-“ oder „Heimat-Bonus“ würde im Grundsatz vorsehen, dass Privatleute – gesetzlich festgeschrieben – einen Bonus bekommen sollen, wenn sie eine Solaranlage aus EU-Produktion aufs Dach schrauben las-

sen. Auf die übliche Einspeisevergütung nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) käme also ein Aufschlag. Die Hoffnung: Die teureren hiesigen Produkte hätten dann wieder eine Chance gegen die Billig-Angebote aus Fernost. Zuletzt kamen rund 90 Prozent der Solar-Module aus China.

„Solch ein Resilienz-Bonus wäre ein Signal“, sagt Lars Rutter, leitender Kundenbetreuer für Norddeutschland beim Solarmodulhersteller Aleo, der im brandenburgischen Prenzlau produziert. Es gehe nicht um eine Dauersubvention, betonte er. „Aber es müssen Bedingungen geschaffen werden, die Verbraucher in ihrer Kaufentscheidung unterstützen sowie die Bedingungen für einen gesunden lokalen Markt und eine nachhaltige Energiewende „Made in Germany“ schaffen.“

Auch einige Solaranlagenverkäufer wie Enerix, die ganz bewusst auf Produkte von



Werden auch künftig noch Solarmodule aus Deutschland auf Dächern montiert? Mehrere hiesige Hersteller fordern staatliche Unterstützung.

DPA-BILD: MURAT

deutschen und europäischen Herstellern setzen, zeigen sich offen für solch einen Resilienz-Bonus. „Will ich wirklich das Geld hier im Land mit der Schubkarre nach Asien fahren oder will ich nicht lieber die hiesige Wirtschaft unterstützen und Arbeitsplätze und Know-how erhalten“, fragt

Christoph Glaubke, Geschäftsführer von Enerix Weser-Ems (Westerstede).

Doch in der Solarbranche gibt es auch Widerstände. Einige Unternehmen, die Solaranlagen verkaufen und davon profitieren, wenn Module möglichst günstig sind, wie Enpal und 1Komma5Grad,

wenden sich gegen den Aufruf von Modulherstellern und dem Branchenverband. Der BSW sei „rückwärtsgewandt“ und betreibe „auf Kosten der Steuerzahler“ eine Klientelpolitik, die nicht den Kunden, sondern nur wenigen Herstellern zugutekomme, kritisierte etwa 1Komma5-Grad-Chef Philipp Schröder. Und ohnehin gebe es „keinen erkennbaren technologischen Vorteil der europäischen Hersteller“.

Das sehen diese freilich ganz anders. „Die Technologie der Solarzelle als solche ist tatsächlich sehr ähnlich. Was die Produkte unterscheidet, sind Herkunft, Auswahl und das Zusammenspiel der verarbeiteten Rohmaterialien wie auch die Verarbeitungsqualität“, meint Rutter. „Und diese Unterschiede zeigen sich dann auch mit der Zeit.“ Während viele hochwertig gefertigte Anlagen mit Modulen hiesiger Hersteller auch nach 25 Jahren noch einwandfrei laufen und die versprochenen Erträge er-

zielen würden, fielen billig produzierte Module nicht selten schon nach zehn bis 15 Jahren aus. „Ich wünsche mir, dass Verbraucher und auch Solarteure vermeintlich günstige Produkte und Angebote stärker hinterfragen“, so Rutter.

Schnelle Hilfe angemahnt

Während solch ein Umdenken allerdings wohl eher auf längere Sicht Wirkung entfalten könnten, mahnen die Hersteller vor allem schnelle Hilfe an. „Die Zeit drängt leider enorm“, heißt es in dem gemeinsamen Brief von Unternehmen und Verbänden.

Doch innerhalb der Bundesregierung herrscht Uneinigkeit. Während die SPD und die Grünen sich zuletzt offen für solch einen „Resilienz-Bonus“ zeigten, auch wenn das die aus dem Haushalt finanzierte EEG-Umlage steigen ließe, lehnt die FDP solch eine Lösung ab.

Kräftige und würzige asiatische Küche im Umami

KODALLES KÜCHEN-KRITIK Oldenburger Restaurant bietet Traditionsgesichte – Ramen und Bulgogi getestet

von DANIEL KODALLE

OLDENBURG – Würzig, herhaft und vollmundig – so kann die Geschmacksrichtung umami beschrieben werden. Das gleichnamige asiatische Restaurant in Oldenburg weckt mit seinem Namen Erwartungen. Können diese erfüllt werden? Das soll der Restaurant-Test im Rahmen unserer Reihe „Kodalles Küchen-Kritik“ zeigen.

DAS UMZU

Das Umami ist industriell-modern eingerichtet. Massive Stahl-Holztische und Ledersessel bestimmen das Bild, eine übergroße Zimmerpflanze den Eingangsbereich. Durch die Fensterfront ist es im Innenraum tagsüber schön hell. Loungige Pianoklänge sorgen für die musikalische Untermalung. Während unseres Besuchs zur Mittagszeit bleiben noch einige Tische frei. Der Service ist geschäftsmäßig freundlich. Die Tische sind komplett eingedeckt, inklusive Essstäbchen. Nicht benötigtes Geschirr wird hygienisch einwandfrei mit Stoffhandschuhen abgeräumt.

DIE KARTE

Wir erhalten zunächst die reguläre Karte, das Mittagsmenü gibt es auf Nachfrage. Dieses hält acht Mittagsangebote bereit, darunter eine Poke Bowl, die wahlweise mit Tunfisch oder Lachs serviert wird (12,50 Euro) und drei verschiedene Sushi-Varianten (13,50 und 14,50 Euro). Sushi dominiert die reguläre Karte: Nigiri (2 Stück von 6 bis 10 Euro), Sashimi und Rolls sowie Umami Specials (9 bis 29,50 Euro) sind in allerlei Variationen zu haben. Die Karte bietet außerdem Rib-Eye-, Filetsteak und Hähnchenbrust sowie Fisch mit Beilagen nach Wahl. Und hier wird es untypisch für ein asiatisches Restaurant: Bratkartoffeln mit Speck & Zwiebeln sowie grüne Pfeffersauce



Direkt an der Straße „Stau“ gelegen: Das Restaurant Umami in Oldenburg bietet asiatische Küche in modernem Ambiente.

BILD: DANIEL KODALLE

IN EIGENER SACHE

Bei Kodalles Küchen-Kritik handelt es sich nicht um eine professionelle Analyse des Essens, sondern um den subjektiven Geschmackstest eines Food-Nerds.

sind zu haben. Mit einem Rib-Eye-Steak kostet das satte 45 Euro. Außerdem sind Carpaccio (16,50 Euro) und Salat mit gratiniertem Ziegenkäse (14,50 Euro) als Vorspeisen auf der Karte sowie Trüffeltagliatelle (27,20 Euro). Die typischen gebratenen Nudeln oder den gebratenen Reis sucht man hingegen vergeblich. Die Preise schwanken zwischen angemessen und teuer.

DAS ESSEN

Das waren die Pluspunkte: Zwar ist die Umami Ramen (mittags 12,50 Euro, abends 18,50 Euro) keine Vorspeise, aber wir haben sie dennoch



An ihr führt kein Weg vorbei: Ramen-Suppe erfreut sich in den vergangenen Jahren zunehmender Beliebtheit.



Das koreanische Festtagsgericht Bulgogi: Hier aus Schweinefleisch zubereitet und serviert mit Römersalat und Reis.

BILD: DANIEL KODALLE

BILD: DANIEL KODALLE

getestet. Die Suppe wird auf Basis einer Tonkotsu-Brühe serviert, die tatsächlich schön herhaft-würzig ist, eine angenehme leichte Schärfe hat und sehr lecker schmeckt. Dass die Suppe – anders als Shoyu Ramen – milchig ist, kommt daher, dass Tonkotsu aus gelatinenhaltigen Schweinefüßen gekocht wird. Eine vegetarische Ramen-Suppe ist leider nicht zu haben. Die Einlagen sind puristisch: Mais aus der Dose, der die Suppe um eine passende süße Note erweitert, eine ordentliche Portion schmackhafter Nudeln, Frühlingszwiebeln, ein gut marinierter und auf den Punkt gekochtes, sehr leckeres Ramen-Ei, etwas Schweinebauch und zwei große Nori-Blätter. Die aus Seetang hergestellten Nori-Blätter geben der Ramen-Suppe eine weitere würzige Note. Insgesamt ist die Suppe abwechslungsreich und trotzdem ein rundes Geschmackserlebnis.

Eine runde Sache ist auch das Hauptgericht. Das koreanische Festtagsgericht Bulgogi (nur mittags für 12,50 Euro) wird hier mit dünnen Scheiben vom Schweinebauch und reichlich Zwiebeln zubereitet.

Dieser ist wunderbar süßlich-scharf marinierter, sehr würzig und schön zart. Die Zwiebeln unterstützen die süßliche Note der Marinade und passen sehr gut zum Geschmacksbild. Stilecht werden außerdem zwei Salatblätter serviert, auf denen das Fleisch mitsamt Reis gegessen werden kann. Beim Reis handelt es sich um einfachen Basmati-Reis, der pur mit etwas Sesam garniert serviert wird.

Das waren die Minuspunkte: Die zwei Scheiben Schweinebauch, die mit der Ramen-Suppe serviert wur-

den, waren leider sehr trocken und zäh. Wenn die Zubereitung so gewünscht ist – denn geschmacklich passend ist es durchaus –, hätten die Scheiben dünner sein müssen. So wurden die Kaumuskeln doch stark beansprucht. In der Ramen-Suppe war zudem ein großes Stück roher Knoblauch, auf das gern verzichtet werden kann. Die Portion Bulgogi hätte etwas größer sein können. Die Sprossen als Garnitur hätte es hier außerdem nicht gebraucht.

ÜBER KODALLES KÜCHEN-KRITIK



Autor dieser Restaurantkritik ist Daniel Kodalle vom Reporter-Team Soziales. Bevor er studierte und Redakteur bei der Nordwest-Zeitung wurde, absolvierte er eine Ausbildung zum Koch in einem Ausflugslokal in Oldenburg. Zwar hat er dem professionellen Kochen den Rücken gekehrt, doch seine Leidenschaft hat er sich bewahrt. Privat steht der 38-Jährige fast täglich am Herd frei nach dem Motto: Selbstgemacht schmeckt es doch am besten.

→ Alle Teile von Kodalles Küchen-Kritik finden Sie online unter www.nwzonline.de/kuechen-kritik

Den Autor erreichen Sie unter kodalle@infoautor.de

den, waren leider sehr trocken und zäh. Wenn die Zubereitung so gewünscht ist – denn geschmacklich passend ist es durchaus –, hätten die Scheiben dünner sein müssen. So wurden die Kaumuskeln doch stark beansprucht. In der Ramen-Suppe war zudem ein großes Stück roher Knoblauch, auf das gern verzichtet werden kann. Die Portion Bulgogi hätte etwas größer sein können. Die Sprossen als Garnitur hätte es hier außerdem nicht gebraucht.

DAS FAZIT

Auch wenn das Umami in erster Linie als Sushi-Restaurant gelten kann, überzeugen auch die getesteten anderen Speisen voll und ganz. Was etwas überrascht, ist der Stil-Mix auf der Karte. Bulgogi und Ramen waren sehr lecker, da ist es etwas schade, dass nicht noch mehr derartige Klassiker der asiatischen Küche auf der Karte zu finden sind.

Fotodienstleister Cewe plant 15. Dividendenerhöhung in Folge

BÖRSE Steigerung auf 2,60 Euro je Aktie – Nur zwei Unternehmen in Deutschland mit noch längerer Serie

von JÖRG SCHÜRMAYER

OLDENBURG – Der Oldenburger Fotodienstleister Cewe will erneut die Dividende erhöhen. Wie das im SDax notierte Unternehmen am Dienstag mitteilte, haben der Vorstand und der Aufsichtsrat auf ihren jüngsten Sitzungen eine Anhebung auf 2,60 Euro je Aktie für das Geschäftsjahr 2023 vorgeschlagen (Vorjahr: 2,45 Euro). Diesem Vorschlag müssen die Aktionäre noch auf der Hauptversammlung am 5. Juni in den Weser-Ems-Hallen in Oldenburg zustimmen.

Das ist bemerkenswert

Bemerkenswert ist jedoch weniger die Höhe der geplanten Dividende, sondern die Kontinuität in der Dividendenpolitik von Cewe. Denn sollten die Aktionäre zustim-

men, wäre es für den Fotodienstleister aus Oldenburg die 15. Dividendensteigerung in Folge.

Nur 2 von 644 an der Börse gelisteten deutschen Unternehmen können einer Studie des Portals „Dividenden-Adel“ und der Deutschen Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz (DSW) zufolge auf eine noch längere Historie an kontinuierlichen Dividendenanhebungen zurückblicken als Cewe. Spitzenreiter ist demnach der Mannheimer Schmierstoffspezialist Fuchs Petrolub mit 21 Erhöhungen in Serie, gefolgt vom Diagnostikspezialisten Stratec aus dem baden-württembergischen Birkenfeld mit 20 Dividendensteigerungen in Folge.

25 Dividendenerhöhungen in Folge wären nötig, um als sogenannter „Dividenden-Aristokrat“ zu gelten. Weltweit



Einmal im Jahr schütten börsennotierte Unternehmen eine Dividende aus: Bei Cewe ist die 15. Erhöhung in Folge geplant.

DPA-BILD: SCHIERENBECK

können sich aktuell rund 150 Unternehmen mit diesem Titel schmücken, ein Großteil

davon in den USA. In Deutschland gibt es aktuell keine „Dividenden-Aristokraten“ mehr. Zuletzt waren hierzulande den Medizintechnik-Unternehmen Fresenius und Fresenius Medical Care 25 Anhebungen in Folge gelungen. Diese Serie riss allerdings 2023, als die beiden Unternehmen ihre Ausschüttungen nur konstant halten konnten beziehungsweise sogar senken mussten.

Der Spaltenreiter

69 Jahre in Folge hat der US-Wasserversorger American States Water Company seine Dividende erhöhen können – kein anderes Unternehmen weltweit kann auf solch eine lange Serie zurückblicken. Aber auch mehrere namhafte und rund um den Globus bekannte US-Konzerne haben ihre Dividende über mindestens 60 Jahre in Folge kontinuierlich gesteigert, darunter Coca-Cola, Procter & Gamble

oder der u.a. für die Post-it-Notizzettel bekannte Mischkonzern 3M Company. In Europa führt der französische Konsumgüterkonzern L'Oréal diese Rangliste mit 40 Steigerungen in Folge an.

Ein Blick zurück

Im Jahr 1816 hatte das US-Unternehmen The York Water Company erstmals eine Dividende ausgeschüttet – und dies in den folgenden mehr als 200 Jahren jedes Mal wieder getan. Der an der US-Technologiebörsen Nasdaq gelistete Wasserversorger ist damit weltweit unangefochtener Spaltenreiter, was ununterbrochene Dividendenzahlungen angeht. Da hat Cewe also noch einige Jahre mit Dividendenzahlungen vor sich, um auch in dieser Rangliste unter die Top 3 zu kommen.

Beauftragte gegen Missbrauch

OSNABRÜCK/DPA – Das Bistum Osnabrück hat eine neue Unabhängige Beauftragte zum Schutz gegen sexualisierte Gewalt. Zum 1. Februar hat Sarah Röser (31) die Stelle angetreten. Am Mittwoch stellte sie sich den Medien vor. Röser ist Kirchenrechtlerin und folgt Sandra Körbs nach, die im Sommer 2023 nur dreieinhalb Monate nach Dienstantritt wieder gekündigt hatte. Körbs hatte dies mit persönlichen Motiven begründet.

Als Unabhängige Beauftragte soll Röser frei von Weisungen der Bistumsleitung die Abläufe zum Umgang mit jedem einzelnen Verdachtsfall sexuellen Missbrauchs im Bistum steuern und kontrollieren. Fachlich angebunden ist sie an die überwiegend mit externen Fachleuten besetzte Monitoring-Gruppe im diözesanen Schutzprozess. Zuvor nahm die Abteilung Recht und Revision in der Diözesanverwaltung die Aufgabe wahr. Röser studierte Theologie, Politikwissenschaft und Caritaswissenschaft in Frankfurt/Main und Tübingen. Zuletzt war sie Gleichstellungsbeauftragte der Uni Tübingen.

Im November hatte im Bistum auch der erste Ombudsman für Betroffene sexuellen Missbrauchs, Simon Kampe, seine Arbeit aufgenommen. Seine vornehmliche Aufgabe ist es, erste konkrete Hilfen sowie spezielle Ansprechpartner zu vermitteln.

IMPRESSUM

Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock
Herausgeber und Verlag:
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG
Geschäftsleitung:
Stephanie von Unruh, Thorben Meiners
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01

Chefredaktion:
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSdP),
Gaby Schneider-Schelling (Stv. Chefredakteurin),
Lasse Deppe (Lokales), Max Holscher (Digitales),
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Gröblinghoff (Ltg.), Stefanie Dosch (Stv.), Newsroom: Julia Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian Friedhoff, Dr. Irmela Herold, Katja Lüers, Norbert Martens, Julian Reusch, Annika Schmidt, Christian Schwarz, Ilja Steenemann, Christopher Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth, Kalandmanagement: Olaf Ulrich (Ltg.), Lars Buttke, Freya Dalton, Lisan Hentschel, Alf Hitschke, Christine Höfmann, Tobias Janßen, Sonke Manns, Thomas Nußbaum, Oliver Oelke, Ria Pietzner, Lars Ruhssam, Dennis Schrimper, Ulrike Stockinger-Wahn, Ulrich Suttka, Torsten Wewer, Kultur/TV: Oliver Schulz (Ltg.), Sport: Hauke Richters (Ltg.), Niklas Benter, Lars Blanke, Mathias Freese, Thementeam Wirtschaft: Jörg Schürmeyer, Svenja Fleig, Arne Haschen, Sabrina Wendt; Thementeam Polizei/Justiz: Nicolas Reimer, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Joseph Zastrow; Thementeam Soziales: Sandra Binkensten, Daniel Kodalle, Inga Mennen, Maike Schwinum; Digitales: Timo Ebbers (Ltg.), Anna-Lena Sach (Stv.), Ostfriesland – Redaktion Norden: Marina Folkers, Aike Sebastian Rühr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich: Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maike Hoffmeier, Axel Pries
Chefreporter: Christoph Kiefer
Korrespondent: Stefan Idel (Hannover)

Leserbriefe per E-Mail an:
leserbriefe@NWZmedien.de
Fax Redaktion: 0441/9988 2029
Montags mit TV-Bilag „prisma“

Leitung Geschäftskunden Verlage:
Markus Röder

(verantwortlich für den Anzeigenbeitrag)

Leitung Privatkunden: Uwe Mork

NWZ-Kundenservice

Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333

Fax: 0441/9988-3055

E-Mail: leserservice@NWZmedien.de

Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444

Fax: 0441/9988-4407

E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de

Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG

Wilhelmshavener Heerstraße 270

26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Konten: Oldenburgische Landesbank

DE78 2802 0050 1503 03; Postbank

Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00

Anzeigenpreise Nr. 51

Gerichtsstand Oldenburg

Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse

Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.

Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter

www.NWZonline.de/agb

Entrümpler stößt in Burg auf Schätze

WIRTSCHAFT Haushaltsauflöser findet jahrhundertealte Güter – Darunter eine Bibel von 1601

von AIKE SEBASTIAN RUHR

IM NORDWESTEN – Eine Bibel datiert auf 1601, spät- und frühmittelalterliche Tonscherben, Kriegsreliquien – der jüngste Auftrag für die Haushaltsauflöser-Familie Reek aus Aurich entpuppt sich als Hauptgewinn.

Jann Reek und seine Familie sowie Angestellte räumen derzeit die Einliegerwohnung in der Burg Berum (Gemeinde Hage, Landkreis Aurich) aus, in der über 50 Jahre lang ein Lehrer lebte. Und die Wohnung ist für Reek wie eine Schatzkammer.

Barocke Regale und historisches Mobiliar

In den barocken Regalen, dem historischen Mobiliar und den antiquierten Räumen

„Ich habe schon Hunderte bis Tausende Wohnungen geräumt, sowas habe ich noch nie erlebt.“

Jann Reek
Haushaltsauflöser

der Burg versteckt sich so mancher echte Schatz. Ganz besonders ist für Reek, der für alte Technik ein Faible hat, unter anderem der sogenannte „Schneewittchensarg“, bei dem es sich um einen Radio- und Plattsenspieler der Firma Braun handelt. Das Gerät wurde um 1960 herum gebaut und erzielt heutzutage regelmäßige Verkaufserlöse in Höhe von mehreren Hundert bis Tausend Euro, je nach Zustand.



Jann Reek ist Haushaltsauflöser und Kenner historischer Güter – dazu zählt auch diese Bibel aus dem Jahre 1601, die er in einer Wohnung in der Burg Berum gefunden hat.

BILD: RUHR

Ein weiteres Highlight sind auch historische Karten, teils datiert auf 1705: „Ich habe schon viel gesehen und Hunderte bis Tausende Wohnungen geräumt, doch sowas habe ich noch nie erlebt“, so Reek. Das gesamte Inventar gehörte zum großen Teil ins Museum – oder in fachkundige Hände. Ein paar besondere Stücke be-

hält Reek für sich selbst, einen Teil wird er verkaufen und einen großen Teil spenden. Darunter auch die Ausgrabungsgegenstände.

Ostfriesische Landschaft freut sich auf Exponate

Diese sind zum großen Teil der Ostfriesischen Landschaft

als Exponate versprochen, werden im Laufe der Woche abgeholt. In alten Zigarrenkisten lagern die Gegenstände, fein säuberlich geordnet und beschriftet mit dem Ausgrabungsort von Hage und Lüttetsburg bis Rom, Frankreich, und Amerika sowie dem zeitgeschichtlichen Kontext.

Von den Ausgrabungen

zeugen Dutzende Ordner, weit mehr als 100 Zigarrenkisten und etliche Schriftstücke – gestapelt und aufgereiht in etlichen Schränken.

Das Innere der Wohnung ist wie eine Zeitkapsel – modernen Chic aus dem schwedischen Möbelhaus sucht man hier vergebens. Stattdessen stehen überall historische Möbelstücke und beim Gang durch die Wohnung entdeckt man mit jedem Schritt den Charme der Burg Berum. Besonders das Kaminzimmer, aber auch das Arbeitszimmer sind unverkennbar Teil einer Burg – das einzigartige Mauerwerk und die Schießscharten geben den Räumen einen ganz besonderen Charme.

Tagelange Arbeit wartet auf die Entrümpler

Für die Haushaltsauflöser wartet aber trotz der Begeisterung auch noch eine Menge Arbeit. Mehrere Tonnen an Büchern müssen aus dem Inneren gebracht, verwertet, verschenkt und zum Teil auch entsorgt werden.

Das Mobiliar und das gesamte Hab und Gut des ehemaligen Bewohners warten ebenfalls darauf, verwertet zu werden: „Wenn wir etwas nicht mehr verwenden oder verkaufen oder spenden können, geht es nach Lettland. Wir haben mit einer dortigen Gemeinde eine Kooperation und gut erhaltene Möbelstücke finden dort ein zweites Leben“, so Reek. Ihm ist nämlich besonders die Nachhaltigkeit wichtig: „Es wird viel zu viel gedankenlos weggeworfen, das ist nicht zielführend.“ Deshalb wird ihn die jetzige Entrümplung auch eine Menge Zeit kosten – aber das ist es allemal wert, findet Reek.

19-Jährige gesteht Angriff auf Edeka-Angestellte

JUSTIZ Prozessaufakt in Wittmund nach viralem TikTok-Video – Mehr als 20 Anklagepunkte

von KIM-CHRISTIN HIBBELER

IM NORDWESTEN – Fast eine halbe Stunde dauerte die Verlesung der zahlreichen Anklagepunkte am Mittwochmorgen im Amtsgericht in Wittmund. Auf der Anklagebank sitzt die junge Frau, die im Oktober vergangenen Jahres für bundesweite Schlagzeilen sorgte, weil sie Mitarbeiterinnen in einem Edeka-Markt angegriffen und beleidigte. Doch das ist nur ein Vorfall, der der 19-Jährigen, die sich zurzeit im Maßregelvollzug befindet, zur Last gelegt wird. Hinzukommen zahlreiche Beleidigungen, Gewaltandrohungen, Widerstand gegen Polizei- und Justizbeamte sowie Verstöße gegen das Gewaltenschutzgesetz und eine Auseinandersetzung auf dem Gallimarkt in Leer.

Mit Schlägen und Tritten

Viele der Vorwürfe räumt die Angeklagte ein. Lieferte aber immer eine für sie passende Erklärung mit. Man habe sie provoziert oder unrechtmäßig behandelt. So sei es auch bei einem Vorfall in



Versteckt unter ihrer Jacke nimmt die junge Frau auf der Anklagebank Platz.

BILD: KIM-CHRISTIN HIBBELER

der Justizvollzugsanstalt gewesen, als sie mehrere Beamte beleidigte und sich mit Schlägen und Tritten gegen sie wehrte. „Es waren Männer mit im Raum, vor denen ich mich ausziehen sollte. Das wollte ich nicht“, gab die junge Frau gegenüber Richter Dirk Mönnediek an. Eine Zeugin zum Vorfall, Beamtin in der JVA Zweibrücken (Rheinland-Pfalz), erklärte jedoch, dass in der Regel nur Frauen bei solch einer Maßnahme im Raum sind, es sei denn, die Situation würde eskalieren und man brauche männliche Verstärkung. Das sei der Fall gewesen,

Verkäuferin geschlagen

Den Vorfall im Oktober im Wittmunder Edeka-Markt bestätigte die 19-Jährige. Laut Anklageschrift sei sie am 5. Oktober in den Markt gekommen, öffnete ein Trinkpäckchen und trank daraus, ohne es zu bezahlen. Als eine Mitarbeiterin sie an der Kasse darauf hinwies, dass das nicht gestattet ist, hat die Angeklagte sie beleidigt und mit dem Saft bespritzt, trug die Staatsanwaltschaft weiter vor. Wäh-

rend der Auseinandersetzung bewarf die 19-Jährige die Mitarbeiterin mit dem Trinkpäckchen, schlug ihr mit der flachen Hand ins Gesicht sowie das Handy aus der Hand. Anschließend sei sie randaliert aus dem Markt gelaufen. Das bestätigte auch die geschädigte Mitarbeiterin im Zeugenstand. „Als ich versucht habe, die Polizei zu rufen, hat sie mir gegen den Arm geschlagen und das Handy ist auf den Boden gefallen“, gab die Zeugin an. Sie sprach ein Haus- und Platzverbot aus, das später auch von ihrem Chef schriftlich an die Angeklagte übergeben wurde. Wenige Tage später ist die Angeklagte jedoch wieder vor dem Markt gewesen. „Wir haben sie darauf hingewiesen, dass sie den Parkplatz nicht betreten darf. Dann ging es wieder mit den Beleidigungen los“, gab die Zeugin zu Protokoll. Während dieser Auseinandersetzung sei das virale TikTok-Video entstanden.

„Mir war nicht bewusst, dass ich den Parkplatz nicht betreten darf. Ich habe jemandem vor dem Markt gebeten, ihre Mutter töten zu wollen. Es wurde ein Annäherungsverbot verhängt. Der Prozess wird in der nächsten Woche fortgesetzt.

mir Tabak zu holen, da es zur Tankstelle zu weit war“ ver suchte die Angeklagte sich zu erklären. Dass der Vorfall wie in der Anklage geschildert ab gelaufen ist, bestätigte sie allerdings.

Zeugen nicht erschienen

Auch, dass sie einige Tage später in einer Spielothek in Aurich randaliert haben soll, gab die Angeklagte zu. Sie habe mit einem Backstein einen Spielautomaten beschädigt. „Ich wollte mich rächen“, sagte die Angeklagte. Was der Situation vorausgegangen ist, konnte jedoch nicht geklärt werden, da fünf von acht geladenen Zeugen der Verhandlung ferngeblieben waren.

Nun soll die Familie der Angeklagten zu Wort kommen. In mehreren Fällen soll es hier zu gewalttätigen Vorfällen gekommen sein. So soll die junge Frau während eines Anrufs bei der Polizei ange droht haben, ihre Mutter töten zu wollen. Es wurde ein Annäherungsverbot verhängt. Der Prozess wird in der nächsten Woche fortgesetzt.

REWE

Dein Markt

rewe.de

Dein Markt für süße Osterfreuden



Top Angebote

Pringles Chips Sour Cream & Onion, je 185-g-Dose (1 kg = 10.22)

Pringles Sour Cream & Onion, Aktion 1.89

Nestlé Choco Crossies je 150-g-Pckg. (1 kg = 9.93)

Nestlé Choco Crossies, Aktion 1.49

Coca-Cola versch. Sorten, teilw. koffeinhaltig, je 1,5-l-Fl. (1 l = 0.74) zzgl. 0.25 Pfand

Coca-Cola, Aktion 1.11
Preis mit App Coupon 0.99

Krombacher Pils¹ versch. Sorten, je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.10) zzgl. 3.10 Pfand

Krombacher Pils, Aktion 10.99

Spanien: Erdbeeren Kl. I., je 500-g-Schale (1 kg = 3.38)

Erdbeeren, Aktion 1.69

Italien: Blutorangen Sorte: siehe Etikett, Kl. I., je 1,5-kg-Netz (1 kg = 1.33)

Blutorangen, Aktion 1.99

Helle Tafeltrauben Ursprung und Sorte: siehe Etikett, Kl. I., je 500-g-Schale (1 kg = 2.98)

Helle Tafeltrauben, Aktion 1.49

Arla Kärgården versch. Sorten, je 200-g-Becher (1 kg = 7.95)

Arla Kärgården, Knaller 1.59

Bonbel Butterkäse frz. halbf. Schnittkäse, 50% Fett i.Tr., je 100 g

Bonbel Butterkäse, Aktion 1.39

Campofrio Serrano-Schinken je 100 g

Campofrio Serrano-Schinken, Aktion 2.19

Frische Hähnchen-Schenkel natur, Hkl. A, oder gewürzt, Haltungsform 2, je 2000-g-XXL-Pckg. (1 kg = 2.99)

Frische Hähnchen-Schenkel, Aktion 5.98

Dr. Oetker Die Ofenfrische Vier Käse tiefgefroren, je 410-g-Pckg. (1 kg = 5.41)

Dr. Oetker Die Ofenfrische Vier Käse, Knaller 2.22

Leerdammer Käsescheiben versch. Sorten, je 140-g-Pckg. (1 kg = 12.07)

Leerdammer Käsescheiben, Aktion 1.69

Ritter Sport Schokolade versch. Sorten, je 100-g-Tafel (1 kg = 8.80)

Ritter Sport Schokolade, Knaller 0.88

Lindt Goldhase je 100-g-St. (1 kg = 19.90)

Lindt Goldhase, Aktion 1.99
Preis mit App Coupon 1.89

Knorr Fix Nudel-Schinken Gratin je 32-g-Btl. (1 kg = 15.31)

Knorr Fix Nudel-Schinken Gratin, Knaller 0.49

Thomy Les Sauces Hollandaise versch. Sorten, je 300-ml-Pckg. (1 l = 3.30)

Thomy Les Sauces Hollandaise, Aktion 0.99

Perwoll Fein-/Wollwaschmittel versch. Sorten, je 27-WL-Fl. (1 WL = 0.22)

Perwoll Fein-/Wollwaschmittel, Aktion 5.99

Jever Pilsener¹ versch. Sorten, je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.20) zzgl. 3.10 Pfand

Jever Pilsener, Aktion 11.99

Linie Aquavit 41,5% Vol., je 0,7-l-Fl. (1 l = 21.41)

Linie Aquavit, Aktion 14.99

Bis zum 23.03.2024 - ab 45 € kostenloser Versand!



Unsere beliebten Schätze aus der Frühlingsbeilage!

Seehund PiepEi

21,90 €

Nur 19,90 €



Ostfriesen PiepEi

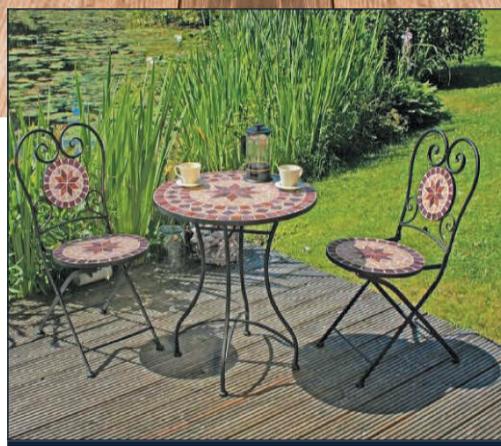
21,90 €

Nur 19,90 €



**Brunnen VENETIEN
in Holz-/Steinoptik**

Nur 169,95 €



**Balkonset 3tlg.
Mosaik AMARILLO**

Nur 199,95 €



**Norddeutsche
Windmühle aus Holz**

Nur 149,00 €



**Luftgepolsterter
Sattelüberzug**

Nur 39,95 €



**TOP-
Angebot!**



Strandkorb Komplettset

- inkl. passender Abdeckhaube
- inkl. Doppellenkrollen
- inkl. Champagnerkühler

~~1.556,00 €~~ **Nur 999,00 €**



**3D-Holzpuzzle
Traktor**

Nur 59,95 €



**Würfelspiel
maritim**

Nur 19,50 €



**Wespenvertreiber-Set
Maxi + Mini**

Nur 49,95 €

nordwest-shop.de oder telefonisch bestellen unter: **0441/9988-3310**

KURZ NOTIERT

Museumsdorf-Zeiten

CLOPPENBURG – Das Museumsdorf Cloppenburg hat ab sofort täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet und von November bis Februar jeweils von 9 bis 16.30 Uhr. Damit kehrt es wieder zu den Öffnungszeiten der Vor-Corona-Zeit zurück.

Geburtshilfe zu

LOHNE – Die geburtshilfliche Abteilung am St.-Franziskus-Hospital Lohne wird zum 31. März geschlossen. Die Versorgung im Landkreis Vechta sei dann durch das Marienhospital Vechta und das Dammer Krankenhaus St. Elisabeth gewährleistet, heißt es in einer Mitteilung der Klinik.

Kind verletzt

CLOPPENBURG – Eine unbekannte Person ist am Dienstag gegen 16.20 Uhr mit ihrem Pkw auf der Fritz-Reuter-Straße in Cloppenburg beim Abbiegen gegen den Fahrradanhänger einer 34-jährigen Cloppenburgerin gefahren und geflüchtet. Das im Anhänger sitzende Kind wurde leicht verletzt. Hinweise nimmt die Polizei unter Telefon 04471/18600 entgegen.

Vikar-Henn-Platz

CLOPPENBURG – Der neue Vikar-Henn-Platz bei der St.-Andreas-Kirche Cloppenburg wird am 24. März während der Palmweihe eingeweiht. Beginn ist um 10 Uhr.

Kreuztragen

MOLBERGEN – Das Kreuztragen der Kolpingsfamilie Molbergen ist am Samstag, 23. März, im Anschluss an die 17-Uhr-Vorabendmesse in der Pfarrkirche Sankt Johannes Baptist. Es wird bewusst auf den traditionellen Gang durch die Straßen der Gemeinde verzichtet, um mehr Interessierten eine Teilnahme am Kreuztragen zu ermöglichen.

Haus und Grund

CLOPPENBURG – Der Verein Haus und Grund (Kreis Cloppenburg) veranstaltet seine nächste telefonische Sprechstunde (04471/931095) am Freitag, 22. März, 15 bis 16 Uhr.

Spiele wie früher

CLOPPENBURG – Die Museumsbildung am Museumsdorf Cloppenburg lädt am Sonntag, 24. März, bei gutem Wetter zu Spielen wie früher (Sackhüpfen, Seilspringen oder Gummitwist) auf den Brink ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Hof Quatmann.

Saatgut selbst gemacht

CLOPPENBURG – Einen Vortrag zum Thema „Saatgut von Nutzpflanzen selbst erzeugen – wie geht das?“ hält die Gärtnerin des Museumsdorfes Cloppenburg, Jutta Tellmann, am Sonntag, 24. März. Der Vortrag beginnt um 14 Uhr im Haupthaus der Kötterei Ahrens aus Westerstede (Geb. Nr. 12A). Die Saatgutauschbörse findet von 15 bis 16.30 Uhr in der Beischein des Kolonats Meyer aus Firrel (Geb. Nr. 8D) statt.

Ehrenamtsagentur zu

CLOPPENBURG – Das Büro der Ehrenamtsagentur Cloppenburg an der Bürgermeister-Winkler-Straße 23 ist urlaubsbedingt vom 25. bis 28. März geschlossen. Ab dem 2. April ist wieder geöffnet.

Seit 4 Jahren Warten auf Baugenehmigung

CLOPPENBURGER CITY An der Mühlenstraße soll ein Wohn- und Geschäftshaus samt Tiefgarage entstehen

VON CHRISTOPH KOOPMEINERS

CLOPPENBURG – Nachdem vor zwei Jahren die neue Soesten-Brücke an der Straße „Am Krankenhaus“ in Cloppenburg eröffnet worden war, begannen die Bauarbeiten zur Neugestaltung der benachbarten Mühlenstraße. Die sind inzwischen auch abgeschlossen. Doch was ist mit dem 1700 Quadratmeter großen Grundstück zwischen beiden Straßen? Bereits 2019 berichtete unsere Redaktion über die Pläne von Stephan Ahrens (P+B Projektplanung und Baumanagement GmbH aus Sevelten), der an der Mühlenstraße 41 bis 43 ein Wohn- und Geschäftshaus samt Tiefgarage errichten will. Unsere Redaktion hat beim Investor und bei der Stadt nachgefragt.

Investor verärgert

„2019 habe ich im Rathaus die ersten Gespräche geführt, 2020 den Bauantrag eingereicht“, erzählt der 53-jährige Bauingenieur. Damals hieß der Bürgermeister noch Wolfgang Wiese, der Planungs- amtsleiter Hermann Asbree, und der zuständige Sachbearbeiter ist ebenfalls in Rente. Ende 2021 sollte das Objekt eigentlich fertig sein, so Ahrens. Doch auch rund vier Jahre, nachdem er den Antrag gestellt hat, liegt immer noch keine Baugenehmigung vor.



An der Mühlenstraße 41 bis 43 plant ein Investor ein Wohn- und Geschäftshaus samt Tiefgarage. Im Hintergrund ist das Krankenhaus zu sehen. Stephan Ahrens wartet seit 2020 auf eine Baugenehmigung.

BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS

„Das habe ich in 25 Berufsjahren noch nicht erlebt, dass ein Bauantrag nach vier Jahren immer noch nicht genehmigt ist“, reagiert Ahrens verärgert. Wenn für Terminabsprachen mit der Stadtverwaltung ein halbes Jahr ins Land gingen, könne etwas nicht richtig sein. Normalerweise dauere ein Bauantrag rund ein Jahr bis

Bereits Zinsen fällig

Ob und wann die Baugenehmigung erteilt wird, kann Ahrens nicht sagen. Vor einem halben Jahr habe sich ein neuer Sachbearbeiter seines Bauantrags angenommen, seither liefe es ordentlich. „Ich habe das Gefühl, jetzt kümmert sich jemand.“ Doch Ahrens läuft die Zeit weg. Die KfW-Bank habe ihm für das Effizienzhaus KfW 40 plus eine Förderung bewilligt. Inzwischen müsse er bereits Tausende Euro an Beleihungszinzen im Monat für den Kredit zahlen. Er würde gern noch dieses Jahr mit dem Bau beginnen. Vorher kämen auch noch die Archäolo-



Die beiden linken Gebäude stehen bereits. Die drei folgenden Giebel stellen das von der P+B Projektplanung und Baumanagement GmbH vorgesehene Objekt dar.

VISUALISIERUNG: P+B

gen. Derzeit wird die Fläche als kostenloser Parkplatz genutzt.

Ahrens will an der Mühlenstraße zwischen dem Gebäude der Rechtsanwaltskanzlei Hauke, Müller & Partner und dem ehemaligen Schuhhaus Rohde einen Gebäudekomplex mit 39 barrierefreien Wohnungen in der Größe von 65 bis 125 Quadratmetern bauen. Früher befanden sich an der Stelle die Gastwirtschaft „Zum weißen Schwan“ und die Buchhandlung Janssen. Eine Fläche hatte Ahrens einst durch eine Zwangsversteigerung erworben, zwei weitere dazu gekauft.

„Ahrens will an der Mühlenstraße zwischen dem Gebäude der Rechtsanwaltskanzlei Hauke, Müller & Partner und dem ehemaligen Schuhhaus Rohde einen Gebäudekomplex mit 39 barrierefreien Wohnungen in der Größe von 65 bis 125 Quadratmetern bauen. Früher befanden sich an der Stelle die Gastwirtschaft „Zum weißen Schwan“ und die Buchhandlung Janssen. Eine Fläche hatte Ahrens einst durch eine Zwangsversteigerung erworben, zwei weitere dazu gekauft.“

Das sagt die Stadt

Auf Nachfrage unserer Redaktion kommt aus dem Rathaus eine kurze Stellungnahme. Darin heißt es, dass Bau-

herr und Stadt zur Verwirklichung des Vorhabens in regelmäßigen Kontakt stünden. Wegen seiner anspruchsvollen innerstädtischen Lage sowie einer Unter- und Überbauung der öffentlichen „Krankenhauspassage“ seien diverse Abstimmungen erforderlich gewesen. Auf Grundlage der Gesprächsergebnisse könne das Vorhaben derzeit weitergeplant werden. Wann konkret mit einer Baugenehmigung zu rechnen sei, könne derzeit noch nicht abgeschätzt werden.

Die Krankenhauspassage ist momentan rund zwei Meter breit. „Die Stadt hätte gern, dass die Passage vier Meter breit wird“, so Ahrens. Das sei kein Problem und stehe seinen Plänen nicht entgegen. Es gebe nämlich Pkw-Überwegeungsrechte für einige Anlieger, die mit einer breiteren Passage gelöst würden. Weitere Themen mit der Stadt seien unter anderem die Balkone und die Giebelständigkeit des Gebäudes gewesen, das drei Vollgeschosse und ein Staffelgeschoss vorsieht.

Feuerwehr will einen Euro pro Tag und Mitglied

BRANDSCHUTZ Beförderungen und Ehrungen in Garrel – 127 Einsätze im vergangenen Jahr

VON HUBERT LOOSCHEN



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Garrel: Unser Bild zeigt die Feuerwehranwärter, die Beförderten und die Geehrten mit Gemeindebrandmeister Michael Schaub (links) sowie Bürgermeister Thomas Höffmann und dem stellvertretenden Kreisbrandmeister Franz-Josef Nording (von rechts).

BILD: HUBERT LOOSCHEN

Aus der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr hat derzeit 18 Mitglieder, berichtete Jugendwart Christoph Bohmann. Bei den jüngsten Bezirkswettkämpfen belegte Garrel den fünften Platz. In diesem Jahr wird die Qualifikation für den Landesentscheid angestrebt.

Dank der guten Nachwuchsarbeit wurden acht junge Männer in die aktive Wehr übernommen: Claas Bohmann, Szymon Gilara, Jan Helmdach, Eric Kemper, Jost

kl. Stüve, Carlo Meyer, Linus Meyer und Christian Preuth. Sie sind jetzt Feuerwehrmannanwärter, wie auch Joshua Kanarski als Quereinsteiger. „Wir sind zwar eine Freiwillige Feuerwehr“, sagte der Gemeindebrandmeister Michael Schaub bei der Verpflichtung der neuen Mitglieder. „Freiwillig sind aber nur der Eintritt und der Austritt“, unterstrich er das erwartete Engagement und die Zuverlässigkeit.

Folgende Beförderungen wurden von Bürgermeister Thomas Höffmann und Ord-

nungsamtssleiter Wilfried Schewe ausgesprochen: Eric Behrens, Martin Krummen und Adrian Rum (zum Feuerwehrmann), Christoph Bohmann, Jan Dominik, Johannes Kühlung und Peter Wiese (alle zum Oberfeuerwehrmann), Peter Schulte (Hauptlöschmeister) und Michael Schaub (Hauptbrandmeister).

Geänderte Ausbildung

Franz-Josef Nording, stellvertretender Kreisbrandmeister, berichtete von einigen

Neuerungen, die nicht alle auf Zustimmung in der Feuerwehr stoßen. So wird sich die Ausbildung ändern. Der Anteil der Online-Kurse steigt und der Stand der Ausbildung und Einsatzfähigkeit wird von den Ortsbrandmeistern bestätigt. Nording bedankte sich für den Einsatz bei der Hochwasserlage und hatte zwei besondere Medaillen im Gepäck: Rainer Kock und Reiner Fitze erhielten die „Verdienstmedaille des Landkreises Cloppenburg in Bronze“. Beide gehören seit 40 Jahren der Feuerwehr an, hatten Leitungsposten inne und übernehmen viele Aufgaben im und für das Feuerwehrhaus.

Nachdem Kassenwart Rudi Schulte von mehr Ausgaben als Einnahmen der Kameradschaftskasse berichtet hatte, bat Michael Schulte um ein höheres Budget von der Gemeinde. „Wir sind 24/7 in Bereitschaft. Wie wäre es mit einem Euro pro Tag und aktivem Mitglied?“, fragte er den Bürgermeister, der die Bitte in die Gremien des Rates bringen will.

Gutachter kritisiert Hausärztin scharf

PROZESS Vechtaerin soll Frau trotz Anzeichen für eine gefährliche Infektion nach Hause geschickt haben

von THILO SCHRÖDER

VECHTA/OLDENBURG – Nach einem mutmaßlich groben Behandlungsfehler droht einer Hausärztin aus Vechta eine Schmerzensgeldzahlung in mindestens sechsstelliger Höhe. Die Frau soll eine Patientin falsch beraten haben und dadurch für schwere, lebenslange gesundheitliche Einschränkungen verantwortlich sein. Das Landgericht Oldenburg hatte vergangenes Jahr eine entsprechende vorläufige Einschätzung gegeben. Die Auffassung eines Sachverständigen untermauerte nun diese Tendenz.

Zu spät und falsch reagiert?

Die Hausärztin hatte 2013 bei der damals 40 Jahre alten Patientin Pfeiffersches Drüsenviebier diagnostiziert. Sie veranlasste eine Blutprobe und verordnete Schmerzmittel. Sollten die Beschwerden nicht abklingen, solle sich die Frau am Montag – das Gespräch fand an einem Freitag statt – wieder vorstellen. Über das Wochenende verschlechterte sich der Zustand, am Montag wies die Ärztin die Frau schließlich ins Marien-



Leidensgeschichte wegen eines mutmaßlichen Behandlungsfehlers einer Hausärztin in Vechta: Mehr als zwei Dutzend Operationen musste sich eine Frau unterziehen.

DPA-SYMBOLBILD: GRUBITZSCH

hospital Vechta ein. Dort fiel die Frau ins Koma, musste ins Universitätsklinikum Münster geflogen und notoperiert werden.

Der Sachverständige, ein Hals-Nasen-Ohren-Arzt, verwies in dem Zivilverfahren darauf, dass die Hausärztin bereits am Donnerstag eine Antibiotika-Behandlung abgesetzt habe. Es sei eine Blutprobe genommen, jedoch erst am Freitag ins Labor gegeben worden. Die Ergebnisse dazu hätten am Freitagabend vorgelegen – aus seiner Sicht ein un-

nötiger Verzug, denn „die Erstellung der Laborwerte dauert keine Stunde“, so der Sachverständige. Die Hausärztin „hätte auch anrufen können“, um sich beim Labor zu erkundigen. Zudem habe am Freitag kein persönliches Treffen mit der Patientin stattgefunden.

Aufgrund der Laborwerte sei aber deutlich gewesen, dass am Freitag „eine bakterielle Infektion eindeutig vorliegen“ habe. Eine Einweisung in eine HNO-Klinik wäre „unmittelbar notwendig gewesen“. Jeder Tag ohne weitere

Behandlung sei „vorwerfbar“ und führe „irgendwann zu einer hochdramatischen Situation“. Zeugengaben zufolge sei der Hals der Patientin schon am Freitag geschwollen gewesen.

Hätte an dem Tag ein persönlicher Termin bei der Hausärztin stattgefunden, hätte die Medizinerin mit Blick auf einen „möglichen Abszess“, also eine Eiteransammlung, reagieren müssen. Allerdings hätte sich die Patientin auch selbst einweisen können, statt bis zum Montag

abzuwarten, sagte der Sachverständige.

Mitverschulden der Patientin fraglich

Das sah der Vorsitzende Richter Daniel Mönnich anders: „Ein Mitverschulden der Patientin halten wir für eher fraglich.“ Die Hausärztin habe die Patientin nicht auf die Dramatik der Situation hingewiesen. „Die Hausärztin hat die Gefahr eines Abszesses gesehen, das ist aber bei der Patientin nicht angekommen.“ Entscheidend sei hier nicht die medizinische (Selbst-)Einschätzung, sondern die rechtliche Einordnung der Situation.

Mit der Aussage des Sachverständigen endete die Beleidsaufnahme in dem Verfahren. Das Gericht will am Mittwoch, 17. April, um 10 Uhr seine Entscheidung bekannt geben.

Ein Vergleich, zu dem die Patientin bereit wäre, kommt für die Versicherung der Hausärztin eher nicht infrage – das wurde schon zu Prozessbeginn deutlich und nun noch mal bestätigt. Bei einer Verurteilung droht der Hausärztin und deren Versicherung die Zahlung einer deutlich höheren Summe als bei einem Vergleich.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Cloppenburg/Ernstek/Cappeln/Garrel/Molbergen
Rathaus-Apotheke, Lange Straße 7, Cloppenburg, Tel. 04471/4228

Essen
Hase-Apotheke, Bramscher Straße 24, Bersenbrück, Tel. 05439/1988

Löningen/Lastrup/Lindern
Albert-Trautmann-Apotheke, Hauptstr. 36, Werlte, Tel. 05951/1800
Vechta
8 bis 8 Uhr: easyApotheke, Falkenweg 1, Vechta, Tel. 04441/9167877

ÄRZTE

Cloppenburg/Ernstek/Cappeln/Garrel/Molbergen/Lastrup/Lindern/Löningen/Essen
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis im St.-Josefs-Hospital, Cloppenburg, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft Tel. 116117, Krankenhausstraße 13
Kreis Vechta
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St. Marienhospital, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Marienstr.

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

Kreis Vechta
Tel. 05491/9498345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

TERMINE IN GARREL

VERANSTALTUNGEN

Garrel
15 bis 18 Uhr, DRK-Kleiderkammer: geöffnet
15 bis 18 Uhr, Kreativwerkstatt: geöffnet

BÄDER

Garrel
6 bis 8 und 15 bis 21 Uhr

BÜCHEREIEN

Garrel
Kath. Bücherei: 14 bis 17 Uhr

@www.nwzonline.de/termine

Der Münsterländer

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lünen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Sander

Redaktion Cloppenburg
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert (bic) 04491/9988 2910,
Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg
Telefon 04491/9988 2909
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de

Redaktionsleitung
Carsten Bickschlag (cam) 04491/9988 2801
Reiner Kramer (kra) 04491/9988 2901
Cloppenburg/Südkreis/Vechta
Carsten Mensing (cam) 04471/9988 2801
Christoph Koopmeiners(kop) 04471/9988 2804
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de
E-Mail: red.vechta@NWZmedien.de

Garrel
Reiner Kramer (kra) 04491/9988 2901
Lokalsport
Steffen Szepanski (sze) 04471/9988 2810
Stephan Tönnes (stt) 04471/9988 2811
E-Mail:
lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Leitung Geschäftskunden Verlage
Markus Röder
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice
Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MWSt. und unbeschranktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

Polizei klärt Einbruchserie mit mindestens 19 Taten

KRIMINALITÄT Zwei Tatverdächtige in Lohne ermittelt – Weitere geschädigte Personen gesucht

LOHNE/DINKLAGE/LR – Ermittler des Polizeikommissariats Vechta haben eine Serie von mindestens 19 Einbrüchen aufgeklärt. Wie die Polizei am Mittwoch mitteilte, gab es von August 2023 bis Februar 2024 in Lohne und Dinklage diverse Einbruchdiebstähle in Wohnwagen, Partyhütten und Ver-

einsheimen sowie Fahrraddiebstähle. Im Zuge der polizeilichen Ermittlungen konnten jetzt zwei in Lohne wohnhafte Männer im Alter von 43 und 31 Jahren als Tatverdächtige ermittelt werden. Bei Durchsuchungen wurde diverses Diebesgut beschlagnahmt. Ein Teil der Gegenstände

konnte bereits an die Geschädigten ausgehändigt werden. Die weitere Zuordnung des Diebesgutes wird die Polizei voraussichtlich noch einige Zeit beschäftigen. Allerdings können den Tatverdächtigen zum jetzigen Zeitpunkt mindestens 18 Taten zugeordnet werden. Der entstandene

Schaden kann derzeit mit rund 28 500 Euro beziffert werden. Die weiteren Ermittlungen dauern an.

Weitere mögliche geschädigte Personen, die bislang keine Strafanzeige erstattet haben, werden gebeten, sich mit ihrer zuständigen Polizeidienststelle in Verbindung zu

setzen. Als weitere Tatorte kommen insbesondere Partyräume und -schuppen, Vereinslokale oder unbewohnte Örtlichkeiten in Betracht. Zu einigen der beschlagnahmten Gegenstände, die bisher keinem Geschädigten zugeordnet werden konnten, sucht die Polizei nun die Eigentümer.

FAMILIENCHRONIK

ANNIKA SIEMER (38), Cloppenburg. Seelenamt ist am Freitag, 22. März, 10.30 Uhr, in der St.-Andreas-Friedhofskapelle; anschließend Beisetzung.

JAN DIERKES (58), Lastrup. Urnenbeisetzung ist im Familien- und Freundeskreis.

RENATE OTTEN, geb. Schmedes (67), Garrel. Urnenbeisetzung ist später im engsten Familien- und Freundeskreis.

JOSEFINE HODES (90), Lohne. Beerdigung ist am Freitag, 22. März, 13 Uhr, von der Friedhofskapelle aus; danach Auferstehungsmesse in der Kapelle des St.-Elisabeth-Hauses.

WILLI ENNEKING (91), Damme. Beerdigung ist am Freitag, 22. März, 14.30 Uhr, von der katholischen Friedhofskapelle aus; anschließend Eucharistiefeier in der St.-Viktor-Kirche.

TERMINE IN VECHTA

VERANSTALTUNGEN

9 bis 16 Uhr, Tourist-Info: geöffnet
10 bis 18 Uhr, SKF-Kaufhaus: geöffnet

14 bis 18 Uhr, Museum im Zeughaus: Sonderausstellung „Ötzi – Der Mann aus dem Eis“

15 bis 17 Uhr, Sozialdienst, „Warme Stube“: geöffnet

15 bis 19 Uhr, Suchtberatungsstelle: Sprechstunde

16 bis 19 Uhr, Heimathaus Vechta-Oythe: geöffnet

20 Uhr, Pfarrheim St. Georg: Selbsthilfegruppe Alkoholkranke und Angehörige

KINO

Schauburg Cine World
Dune: Part Two, 16.30, 19.30 Uhr

Ghostbusters: Frozen Empire, 16.30 Uhr

Chantal im Märchenland, 17, 20 Uhr

Kung Fu Panda 4, 17 Uhr

Oh la la - Wer ahnt denn sowas?, 17, 20 Uhr

Raus aus dem Teich, 17 Uhr

Wunderland - Vom Kindheitstraum zum Welterfolg, 17 Uhr

Kung Fu Panda 4, 3D, 19.30 Uhr

The Kill Room, 19, 45 Uhr

Ghostbusters: Frozen Empire, 19.30 Uhr

Atmos 2D, 20 Uhr

Maria Montessori, 20 Uhr

BÄDER

6.30 bis 8, 15 bis 21 Uhr

TERMINE IM SÜDKREIS

VERANSTALTUNGEN

Bevern

19.30 Uhr, Gaststätte Sieverding: Jahreshauptversammlung mit Gehörnschau, Hegering Essen

Emstek

10 bis 11.30 Uhr, Kleiderkammer „Kleiderei“: geöffnet

KINO

LiLo Löningen
Wunderland - Vom Kindheitstraum zum Welterfolg, 19 Uhr

The Zone of Interest, 21 Uhr

BÄDER

Emstek

13.30 bis 15 Uhr Kinderschwimmkursus, 15.30 bis 17.30 Uhr öffentlich, 18.15 bis 20 Uhr Wassergymnastik

Löningen

6.30 bis 8, 17 bis 19 Uhr, 19 bis 20 Uhr Aqua-Kurs, 20 bis 21 Uhr Rehasportgruppe

BÜCHEREIEN

Essen

6.30 bis 8 Uhr; 15 bis 16.30 Uhr Spielnachmittag, 16.30 bis 18 Uhr Frauen, 18 bis 19 Uhr Senioren, 19 bis 20 Uhr Schwimmer

Lastrup

15 bis 19 Uhr (



Die Alte Schmiede in Kellerhöhe soll zu einem Rast- und Treffpunkt mit Versorgungsstation umgestaltet werden.

BILD: PRIVAT

Fünf neue Projektideen für die Leader-Region

LANDKREIS Lokale Aktionsgruppe Soesteniederung tagt

GARREL/CLOPPENBURG/KELLERHÖHE/EMSTEK/CAPPELLEN/LR

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der Leader-Region Soesteniederung hat jetzt in ihrer jüngsten Sitzung fünf neue Projekte beraten und genehmigt. Diese wurden von den jeweiligen Projektverantwortlichen vorgestellt und in der LAG diskutiert. Für die Projekte können nun eine Förderung aus Leader-Mitteln beim zuständigen Amt für regionale Landesentwicklung beantragt werden, heißt es in einer Pressemitteilung der Cloppenburger Kreisverwaltung.

Garrel

Die Gemeinde Garrel kann für die Umgestaltung der Freifläche hinter der Sporthalle Mittel aus dem Leader-Förderprogramm beantragen. Die Freifläche soll durch Spielmöglichkeiten wie Streetbasketball, Skateanlage und Parcours zu einem lebendigen und attraktiven Platz im Zentrum des Ortes umgestaltet werden.

Cappeln

In Cappeln soll die in den vergangenen Jahren begonnene Aufwertung des Dorfplatzes für alle Altersgruppen weitergeführt werden. Dazu soll

mit Leader-Mitteln ein Treffpunkt mit Sportangeboten wie einer Skateanlage und Räumen zur Freizeitgestaltung geschaffen werden.

Cloppenburg

Eine Förderung aus EU-Mitteln kann die Ehrenamtsagentur Cloppenburg für die Gestaltung ihrer Homepage sowie die Anschaffung von Mobiliar für Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen beantragen. Auf diese Weise soll die Arbeit im Ehrenamt gestärkt, koordiniert und nach außen noch besser kommuniziert werden.

Emstek

Ähnliches gilt für die katholische öffentliche Bücherei Sankt Margaretha in Emstek, die mit EU-Fördermitteln die Anschaffung von IT-Equipment und die Neugestaltung einer Homepage umsetzen möchte. Beides soll dazu beitragen, den Bildungsauftrag auszubauen und besser den sich ändernden Anforderungen nachkommen zu können.

Kellerhöhe

In Kellerhöhe wird die Errichtung einer Raststation und eines Treffpunktes an der Alten Schmiede gefördert.

Hier sollen sich zukünftig Radfahrer und Wanderer mit Getränken und Snacks versorgen können. Zudem dient der Standort als zentraler dörflicher Treffpunkt für die ansässige Bevölkerung.

Zusätzlich zu den Leader-Projekten wurden noch drei Anträge auf Förderung von Kleinstprojekten aus dem Soeste-Topf durch den Kreislandvolkverband, den Freundeskreis Schwedenheim sowie die Schützenbruderschaft Petersdorf bewilligt.

Die Region Soesteniederung erhält im Zeitraum 2023 bis 2027 rund 3,5 Millionen Euro aus dem EU-Förderprogramm Leader. Mit dem Geld sollen Projekte gefördert werden, die zu einer nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes beitragen. Zur Region Soesteniederung gehören die Städte Cloppenburg und Friesoythe sowie die Gemeinden Bösel, Cappeln, Emstek, Garrel, Molbergen und Saterland.

Auskünfte und Informationen zu der LAG Soesteniederung, Leader und Regionalmanagement sowie die Beantragung von Leader-Förderungen unter www.lkclp.de/271.

Das Regionalmanagement ist unter harms@lkclp.de, Telefon 04471/15272 oder unter s.hedicke@lkclp.de, Telefonnummer 04471/15745 zu erreichen.

Betrugsmasche: Baufirma schickt Rechnung

PER E-MAIL Polizei rät zur Vorsicht bei Datenübermittlung

CLOPPENBURG/LR – Die Polizeiinspektion Cloppenburg/Vechta warnt vor einer neuen Betrugsmasche, die vor Kurzem zur Anzeige gebracht worden ist. Im vorliegenden Fall wurde dem Auftraggeber eine Rechnung einer Firma aus dem Baugewerbe zugesandt. Die Firma hatte zuvor tatsächlich Bauleistungen für den Auftraggeber erbracht. Nun ging beim Auftraggeber per E-Mail eine Liste der offenen Posten für die Leistungen ein. In der Mail befand sich der Hinweis, dass sich die Bankverbindung geändert habe. Eine neue Bankverbindung sei mitgeteilt worden.

Dem Ganzen vorangegan-

gen war eine E-Mail an die Baufirma. Absender war dem ersten Anschein nach der Auftraggeber. Darin wurde nach offenen Rechnungen gefragt. Im Folgenden sei die Anfrage durch die Baufirma mit detaillierten Angaben zu Aufträgen, Kunden- und Rechnungsnummern beantwortet worden. Später erhielt der Auftraggeber per E-Mail Zahlungsaufforderungen der angeblichen Baufirma mit einer Liste der noch offenen Rechnungen.

Die Polizei empfiehlt, sensible Daten wie Rechnungs- und Kundennummern nur mit Vorsicht und nach Prüfung per E-Mail mitzuteilen. Spätestens bei Aufforderungen, Gelder auf neue Bankverbindungen zu transferieren, empfiehlt es sich, telefonisch den direkten Kontakt zu den Firmen zu suchen und sich zu vergewissern.

zurbrüggen

BONUS

SONDER-TAGE

Donnerstag
21.
März
Geöffnet
10-19.00 Uhr

Freitag
22.
März
Geöffnet
10-20.00 Uhr

Samstag
23.
März
Geöffnet
10-19.00 Uhr

**SCHÄRFSTE RABATTE
IN ALLEN ABTEILUNGEN**

LATE NIGHT SHOPPING
Fr. 22.03.24, bis 20 Uhr geöffnet

**MINDESTENS
40%¹⁾
AUF UVP
ALLE MÖBEL**

**+ 15%³⁾
EXTRA-BONUS
FÜR ALLE!**

EXKLUSIV nur am Fr. 22.03. und Sa. 23.03.24

**20%⁸⁾
AUF FAST ALLES WAS IN DIE
ZURBRÜGGEN-TASCHE PASST**

**AUCH AUF BEREITS
REDUZIERTE WARE**

**AUCH AUF UNSERE
TOP-MARKEN:**

JOOP! Villeroy & Boch
Ballarini 1889 **MF** LEONARDO **Zwilling** 1748 **Silit** ...und viele
mehr

EXKLUSIV nur bis Sa. 23.03.24

**12%²⁴⁾
SONDER-
RABATT**

**zurbrüggen
JETZT
SPAREN**

**AUF ALLE
Möbel von
Z2**
Z2
Junge Möbel von Zurbrüggen

**Bratwurst mit Senf,
Sauerkraut und
Petersilienkartoffeln.**

**Aktions-Preis
8.90
Pro Portion**

Symbolfotos. Kein Außer-Haus-Verkauf.

**2 Hähnchen Filets im Parmesan-Ei Mantel, mediterrane
Pasta, garniert mit Rucola und gehobeltem Parmesan.**

**Aktions-Preis
10.90
Pro Portion**

Zurbrüggen Wohn-Zentrum GmbH
59423 Unna, Hans-Böckler-Str. 4

zurbrüggen

www.zurbrueggen.de

Zurbrüggen Wohn-Zentrum GmbH, 27755 Delmenhorst, Seestr. 7, Tel. 04221/920-920
Öffnungszeiten: Montag-Samstag 10.00-19.00 Uhr

1) Gilt für alle gekennzeichneten Artikel „Stammkunden-Vorteil“. Basis für den Möbel-Rabatt ist der ausgewiesene UVP-Preis. Gilt auch in unserem Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Gilt nur für Artikel aus dem Z2-Mitnahmemarkt. 3) Gilt für alle gekennzeichneten Artikel „Stammkunden-Vorteil“. Basis für den Extra-Rabatt ist der Vorzugspreis nach Möbel-Rabatt-Abzug. 8) Aktion gilt auf alle Neukäufe. Gilt nicht auf Bücher und Gutscheinkarten. Ausgenommen sind Artikel der Marken KitchenAid und Le Creuset. Gilt nicht auf Elektroartikel. 24) Gilt für alle im Z2 gekennzeichneten Artikel „3% Skonto“. Basis für den Sonder-Rabatt ist der ausgewiesene Vorzugspreis.

Sorgen beladener BVC auf Talfahrt

FUßBALL-HISTORIE Cloppenburg muss am Ende der Serie 1951/1952 absteigen – Viele Schlappen kassiert

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Die Spielzeit 1951/1952 sollte für die damaligen Amateuroberliga-Fußballer des BV Cloppenburg kein gutes Ende nehmen. Negativer Höhepunkt der Saison war das 3:11-Debakel am 10. Februar 1952 bei Viktoria Oldenburg. In der Woche vor dem Spiel hatte es im „BVC-Karton“ mächtig gerappelt.



NWZ-Serie
Aufstieg und Fall des BVC

Die Chefetage des BV Cloppenburg hatte den „Kaffee auf“ von den dürftigen Vorstellungen ihrer Mannschaft. Zumal sich der Club in akuter Abstiegsgefahr befand. Eine Sondersitzung mit der Mannschaft wurde einberufen. Damit wollten die Vereinsverantwortlichen die Fußballer wieder wachrütteln. Aber der Schuss ging nach hinten los.

Einige Tage nach der Kritikssitzung gingen die BVCer auf dem schneedeckten Viktoria-Platz an der Holler Landstraße regelrecht unter. Sie kassierten im besagten Spiel elf Gegentore. Dennoch gab es einen Gewinner in den Reihen des BV Cloppenburg. Torhüter Hans Hochartz hielt wie ein Weltmeister. Er bekam viel Lob von den Oldenburger Zuschauern und der Lokalpresse. „Was er durch Faustabwehr, verwegene Sprünge und tollkühnes Dazwischenfahren vereitelte, brachte ihm recht bald die Sympathien der Oldenburger ein“, schreibt die Nordwest-Zeitung in ihrer Ausgabe vom 11. Februar 1952. Auch in den Folgemonaten setzten sich die Auswärts-

BVC-Stammspieler Josef Gerst (rechts) versucht sein Glück auf der Torejagd. BILD: SAMMLUNG STEPHAN TÖNNIES

DIE BVC-TORSCHÜTZEN DES BVC IN DER SAISON 1951/1952 – STATISTIK VON ALFONS GERTZEN

1) Preußen Hameln - BVC 1:1 (Neumeister)	burg 4:3 (Schnittker, Fried- rich, Scheidt 2)	18) BVC - Preußen Hameln 1:1 (J. Gerst)	Bockhorst)
2.) BVC - Nienburg 3:1 (Scheidt 2, J. Gerst)	11) Falke Steinfeld - BVC 0:1 (Bockhorst)	19) VfL Oldenburg - BVC 4:0	27) Nienburg - BVC 7:1 (J. Gerst)
3) Schinkel 0:4 - BVC 1:1 (Scheidt)	12) TSR Wilhelmshaven - BVC 6:0	20) BVC - R. Delmenhorst 4:2 (Hollitzner, Josef Gerst, Bockhorst, Neumeister)	28) BVC - Steinfeld 3:2 (J. Gerst, Friedrich, Bockhorst)
4) BVC - VfL Oldenburg 1:2 (Scheidt)	13) BVC - SSV Delmenhorst 2:2 (Neumeister 2)	21) TSV Verden - BVC 5:2 (J. Gerst, Schnittker)	29) Kickers Emden - BVC 2:3 (Friedrich, Thobe 2)
5) Roland Delmenhorst - BVC 4:0	14) Eintr. Nordhorn - BVC 8:0	22) BVC - Wilhelmshaven 1:6 (Bockhorst)	30) TuS Varel - BVC 1:1 (Scheidt)
6) BVC - Emden 4:2 (Fried- rich 2, J. Gerst, Neumeister)	15) BVC - Rotenburg 1:1 (Neumeister)	23) BVC - Schinkel 2:1 (J. Gerst 2)	31) BVC - Cuxhavener SV 3:1 (Bockhorst, Hollitzner, Scheidt)
7) Cuxhavener SV - BVC 8:0	16) BVC - TSV Verden 6:1 (Neumeister 2, Bockhorst, Hollitzner, Cypris, Eckhoff)	24) Vikt. Oldenburg - BVC 11:3 (J. Gerst 2, Neumeister)	32) VfB Oldenburg - BVC 5:0
8) BVC - VfB Oldenburg 0:3	17) BVC - TuS Varel 2:4 (Neu- meister 2)	25) SpVgg Rotenburg - BVC 3:3 (Bockhorst 2, Wagner)	33) SSV Delmenhorst - BVC 4:0
9) Germania Leer - BVC 2:4 (Neumeister 2, Scheidt 2)		26) BVC - Leer 2:1 (J. Gerst, Schnittker).	34) BVC - Eintracht Nord- horn 1:3 (Schnittker).
10) BVC - Viktoria Olden- burger 1:1			

denburger ein“, schreibt die Nordwest-Zeitung in ihrer Ausgabe vom 11. Februar 1952. Auch in den Folgemonaten setzten sich die Auswärts-

schlappen der Cloppenburger fort. Vor 5000 Zuschauern unterlagen sie beim späteren Meister VfB Oldenburg mit 0:5. Rund vier Wochen zuvor

hatten die Cloppenburger in Nienburg sogar mit 1:7 verloren.

Die Auswärtsschwäche und insgesamt 108 Gegentore in 34

Ligaspielen kosteten dem BV Cloppenburg den Klassen-erhalt. Somit musste der Verein in die damals drittklassige Amateurliga II absteigen.

Siebter SV Molbergen erwartet BW Langförden

TISCHTENNIS Frauen-Bezirksoberligist will zurück in die Erfolgsspur – BVE muss nach Delmenhorst

VON WILHELM BERSSEN

CLOPPENBURG – In der Bezirks-oberliga Süd stehen die Tischtennis-Spielerinnen des SV Molbergen unter Zugzwang. Sie wollen wieder zurück in die Erfolgsspur. Am Freitag spielt der SVM daheim gegen BW Langförden. In der Kreisliga der Herren empfängt BW Ramsloh II den SV Höltinghausen.

■ **Bezirksoberliga** Damen Süd, SV Molbergen - BW

Langförden. Durch vier Niederlagen sind die Molbergen- rinnen auf den siebten Platz abgerutscht. Um nicht noch weiter durchgereicht zu werden, müssen sie den Tabellennachbarn mit einem Sieg auf Abstand halten (Freitag, 20.15 Uhr).

■ **Bezirksliga Herren Ost, TV Jahn/DTB (SG) II - BV Essen.** Mit drei Spielen gegen Kandidaten aus dem unteren Tabellendrittel bietet sich dem BVE die unerwartete Chance

auf die Vizemeisterschaft. Die erste Bewährungsprobe ist die Reserve der Delmenhorster Spielgemeinschaft. Das Hinspiel gewannen die Essener (Sonntag, 12 Uhr).

■ **OSC Damme II - SV**

Molbergen. In Damme kön- ngen die auf Platz zwei liegen- den Molbergen mit einem Sieg ihr Punktekonto weiter aufzustocken (Freitag, 20 Uhr).

■ **BW Langförden - TTV**

Cloppenburg II. Gegen die

BWL-Routiniers um „Heini“

Heitkamp haben die Cloppenburger – bei einer guten Tages- form – zumindest eine Außen- seiterchance (Freitag, 20 Uhr).

■ **Kreisliga Herren, BW**

Ramsloh II - SV Höltinghau-

sen. Der SV Höltinghausen präsentierte sich zuletzt etwas indisponiert. Die Ramsloher Reserve kann jeden Punkt ge- brauchen (Freitag, 20 Uhr).

■ **SV Gehlenberg-Neuv-**

rees - DJK TuS Bösel. Auch der SV Gehlenberg bangt um den Klassenerhalt. Beide Mann-

schaften zeigten sich zuletzt in einer guten Verfassung. Die Zuschauer dürfen sich auf eine spannende Begegnung freuen (Freitag 20 Uhr).

■ **SV Molbergen II - BV**

Essen II. Die Molbergen Reserve kann den Abstieg nicht mehr vermeiden. Zumal auch noch das Spiel gegen den Spitzentreiter Petersdorf ansteht. Der Essen II glänzte am ver- gangenen Spieltag mit einem unerwarteten Sieg gegen Höltinghausen (Freitag, 20 Uhr).

Fußball:
Güttler
sagt SVB ab



Andreas Güttler BILD: NWZ-ARCHIV

BEVERN/STT – Die Trainersuche des Fußball-Landesligisten SV Bevern gestaltet sich schwie- rig. Unlängst sagte Matthias Risse ab. Nun haben sich die Verantwortlichen des SV Bevern nach gesicherten Infor- mationen unserer Redaktion am Mittwoch auch bei ihrem Kandidaten Andreas Güttler einen Korb abgeholt. Das Trai- ning der Beverner leiteten am vergangenen Dienstagabend die Spieler Sascha Thale und Bernd Gerdes.

SPORT-TELEGRAMME

Auch Placke muss gehen

BEVERN – Nach Cheftrainer Si- mon Wehming hat sich der Fußball-Landesligist SV Bevern auch von seinem spielen- den Co-Trainer Frank Placke getrennt. Dies gab der SV Bevern in den Sozialen Medien bekannt.

Hüsing-Team testet

BÜHREN/ROSTOCK – Der für den Fußball-Zweitligisten Hansa Rostock spielende Büh- rener Oliver Hüsing bestreitet mit seinem Team an diesem Donnerstag, 21. März, ein Test- spiel gegen den Drittligisten VfB Lübeck. Die Begegnung wird um 13 Uhr im Rostocker Ostseestadion angepfiffen. In der Liga belegen die Rostocker den 16. Platz.

Titelkämpfe terminiert

HANNOVER – Der Niedersächsi- sche Leichtathletikverband hat die Termine für die Landesmeisterschaften der Männer und Frauen sowie der Ju- gend U-18 terminiert. Die Titelkämpfe sind am Samstag, 7. September, und am Sonntag, 8. September, in Bremen-Ars- ten.

Heelis zum TV Cloppenburg

HANDBALL 18-Jähriger Rechtsaußen heuert im Sommer an

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Der Handball- Oberligist TV Cloppenburg hat sich zur neuen Saison die Dienste von Marc Heelis gesichert. Dies gab der TVC am Mittwoch bekannt. Der 18-jährige Rechtsaußen spielt derzeit für den HC Bremen in der A-Jugend-Bundesliga. Er kam aber im Laufe dieser Saison auch schon für die erste Herrenmannschaft in der Oberliga zum Einsatz. In seinen acht Ligaeinsätzen für die Herren gelangen ihm 43 Tore. Heelis erlernte das Handball-ABC bei der TSG Hatten-Sandkrug.



Marc Heelis geht in der neuen Saison für den TV Cloppenburg auf Torejagd. BILD: IAN HEELIS

Harkebrügge landet Coup

FUßBALL Lucas Baumeister ab Sommer beim „kleinen HSV“

VON STEPHAN TÖNNIES

HARKEBRÜGGE – Dem Fußball- Kreisligisten SV Harkebrügge ist ein Transfercoup gelungen. Ab Sommer wird der Mittelfeldspieler Lucas Baumeister (derzeit Hansa Friesoythe) für die Harkebrügger auflaufen. Dies sagte Harkebrügges Teammanager Werner Schulte im Gespräch mit unserer Re- daktion. „Wir haben uns lange um Lucas bemüht, und freuen uns auf ihn“, sagte Schulte. Der 27-jährige Baumeister spielt seit 2018 für Hansa Friesoythe. In der Jugend war Baumeister für den VfL Bad Zwischenahn,



Lucas Baumeister BILD: OLAF KLEE

den VfL Oldenburg und für die A-Junioren vom JFV Nordwest aktiv. In der U-17 des VfL Oldenburg spielte er unter ande- rem mit dem Altenoyther Moritz Waldow zusammen. Bereits in der Winterpause verstärkten sich die Harke- brügger mit Filip Karol Otche- re und dem reaktivierten Jo- schua Schulte. In der Liga be- kommen es die Harkebrügger (Rang vier) am Sonntag, 24. März, mit dem BV Bühren (Rang drei) zu tun. Das mit Spannung erwartete Heim- spel des „kleinen HSV“ im Waldstadion wird um 15 Uhr angepfiffen.

Liebe Leserin,
lieber Leser,

diese Seite entsteht unter Mitwirkung eines medizinischen Beirats. Ihm gehören an:

Dr. Gerd Pommer (Oldenburg),
Jens Wagenknecht (Varel) und
Prof. Dr. Andreas Weyland
(Oldenburg).

ALLES GUTE

SOLDATEN mit einer Psoriasis können in der Regel ganz normal ihren Dienst in der Bundeswehr leisten. Eine Ausnahme gilt nur für Patienten, die auf Biologika-Medikamente angewiesen sind, bei bestimmten Auslandseinsätzen. Gründe sind, dass einige Einsatzorte nicht mit den für die Therapie Medikamenten versorgt werden können und eine leicht erhöhte Infektionsgefahr besteht.

JUNIOR-ABC

Fachleute erklären in dem kleinen Junior-ABC kurz und auch für Kinder verständlich Fachbegriffe aus dem Gesundheitsbereich. Heute geht der Facharzt für Handchirurgie Dr. Lars Gerres auf den Begriff (O)peration ein.

Operation ist die gängige Bezeichnung für einen chirurgischen Eingriff, den ein Arzt am Körper des Patienten durchführt. Eine Operation ist meistens Bestandteil der Therapie und dient deutlich seltener der Diagnostik. Wichtiger Bestandteil der OP ist in der Regel eine Narkose, damit der Eingriff keine Schmerzen beim Patienten auslöst.

SERVICE

ALS AUSLÖSER eines Schuppenflechte-Schubs kommen bei Menschen mit einer entsprechenden Veranlagung verschiedene Trigger wie vor allem Virusinfektionen oder Verletzungen in Frage, betont die Dermatologin Cornelia Pötsch. Weitere Faktoren können unter anderem Alkohol, psychischer Stress, die Nebenwirkung mancher Medikamente sowie hormonelle Schwankungen bzw. Umbruchsituationen sein, in denen sich der Körper etwa nach einer Operation befinden kann.

Helden
bitte melden ...



Ehrenamtlich engagieren?
Du hast das Zeug dazu.

www.helden-bitte-melden.de

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben

Schuppen und starker Juckreiz

PSORIASIS Chronische Hauterkrankung ist genetisch bedingt und nicht ansteckend

VON KLAUS HILKMANN

WESTERSTEDE – Stark schuppende entzündliche Hautveränderungen mit oftmals großflächigen Rötungen sowie mitunter weiteren unangenehmen Symptomen wie eitrigem Pusteln oder heftigen Haut- und Gelenkschmerzen: Eine medizinisch als Psoriasis bezeichnete Schuppenflechte kann in sehr unterschiedlichen Ausprägungen und Varianten auftreten. Es handelt sich um eine chronische Erkrankung, die häufig in Schüben verläuft und auch optimal behandelte Patienten lebenslang mit mehr oder weniger starken Symptomen begleitet.

Eine Schuppenflechte ist genetisch bedingt und nicht ansteckend, sodass körperliche Kontakte keine Weitergabe der Erkrankung bewirken. Dessen ungeachtet fühlen sich viele Psoriasis-Patienten wegen der oft deutlich sichtbaren Symptome verunsichert und stigmatisiert. Es kommt nicht selten zum sozialen Rückzug und depressiven Stimmungen bis hin zu psychischen Folgerkrankungen. Zudem leben Betroffene mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung eines metabolischen Syndroms – inklusive einer gesteigerten Schlaganfall- und Herzinfarktgefahr.

Nach Angaben des Deutschen Psoriasis Bundes e.V. erkranken bundesweit bis zu drei Millionen Menschen im Laufe ihres Lebens an einer der zahlreichen Formen einer Schuppenflechte. Typische Beschwerden treten vermehrt erstmals zwischen dem 15. und 25. sowie dem 50. und 60. Lebensjahr auf. Es können aber auch jüngere Menschen erkranken. In seltenen Fällen tritt die Schuppenflechte bereits im Kleinkindalter auf.

Schmerzen am Gelenk

Bei rund einem Drittel der Erkrankten entwickelt sich neben der Hauterkrankung eine Psoriasis-Arthritis, bei der die Gelenke befallen sind. Eine akute Gelenkbeteiligung führt zu Schmerzen und Schwellungen, die nach einiger Zeit von selbst zurückgehen und bis

BEHANDLUNG BASIERT AUF DREI SÄULEN



Flottillenarzt Cornelia Pötsch behandelt in der Klinik für Dermatologie des Bundeswehrkrankenhauses auch Patienten mit Psoriasis-Erkrankungen.

BILD: BUNDESWEHR

Eine Schuppenflechte entsteht in Folge einer fehlerhaften Abwehrreaktion des Immunsystems, wodurch körpereigenes Gewebe attackiert wird. Die daraus resultierenden Entzündungen regen den Organismus zu einer Überproduktion von Hautzellen an. Die deutlich schneller gebildeten Hautzellen bleiben mit Nachbarzellen auf der Hautoberfläche kleben und bedecken diese mit Schuppen.

zum nächsten Schub sogar ganz verschwinden können. Besonders oft sind die Finger- und Zehengelenke betroffen. Eine Psoriasis-Arthritis kann aber auch an den großen Gelenken und/oder der Wirbelsäule auftreten.

Die auch als Epidermis bekannte oberste Hautschicht besteht aus Zellen, die sich normalerweise alle vier Wochen teilen und an die Hautoberfläche wandern. Dort sterben sie ab und verhören. Das Problem bei einer Psoriasis ist, dass dieser Prozess rund zehn Mal schneller abläuft, erklärt Flottillenarzt Cornelia Pötsch, Klinische Direktorin der Klinik

Die mit einem Anteil von etwa 80 Prozent häufigste Psoriasis vulgaris kann ein Dermatologe meistens mittels einer Blickdiagnose erkennen. Weitere Sicherheit kann abgesehen von der Anamnese die mikroskopische Untersuchung einer Hautprobe bringen, erklärt Cornelia Pötsch. Bei eher seltenen Sonderformen der Schuppenflechte kann die Diagnosestellung weitere Untersuchungen erfordern.

für Dermatologie, Venerologie und Allergologie im Bundeswehr-Krankenhaus Westerstede: „Als Folge kommt es dann zu einer deutlich vermehrten Schuppenbildung und Verdickung der Haut.“

Linderung möglich

Psoriasis-Erkrankungen sind zwar nicht heilbar, können aber fast immer erfolgreich behandelt werden. „Die Medizin verfügt heute über moderne Therapiemöglichkeiten, die eine erhebliche Linderung der Beschwerden bis hin zur Abheilung bewirken“, berichtet Cornelia Pötsch. Da

Die Behandlung einer Psoriasis basiert auf drei Säulen. Dazu gehört zunächst die Basistherapie, bei der die Haut mit Feuchtigkeitscremes und entzündungshemmenden Salben gepflegt wird. Mit der Phototherapie können Entzündungszellen aus der Haut verdrängt werden. Hinzu kommt die systemische Therapie mit Tabletten oder Injektionen mit Immunsuppressiva und Biologika.

eine Schuppenflechte viele unterschiedliche Gesichter haben kann, muss jeder Verdachtsfall mittels einer fachgerechten dermatologischen Diagnostik individuell identifiziert werden. Eine vermehrte Schuppenproduktion allein reiche als Hinweis nicht aus, weil diese auch andere Ursachen haben kann.

Die Veranlagung für eine Psoriasis ist bei jedem Mensch in den Genen festgelegt. Warum sich im Einzelfall eine Schuppenflechte entwickelt, – oder nicht – ist wissenschaftlich nicht geklärt. Sicher ist, dass verschiedene Trigger als Auslöser in Frage kommen.

INTERVIEW

Chronisch und entzündlich



BILD: DPB

VON KLAUS HILKMANN

Anette Meyer (Bild) ist Sprecherin des Deutschen Psoriasis Bundes e.V.

Kann eine Psoriasis in jedem Alter neu auftreten?

Meyer: Im Prinzip kann jeder, der die Veranlagung in sich trägt, in jedem Alter eine Psoriasis entwickeln. Allerdings ist der Ausbruch einer Psoriasis im frühen Kindesalter und bei älteren Menschen eher selten. Besonders häufig tritt sie zum ersten Mal zwischen dem 15. und 25. sowie dem 50. und 60. Lebensjahr auf. Männer und Frauen erkranken etwa gleich häufig.

Wird man lebenslang von der Erkrankung begleitet?

Meyer: Leider ja. Psoriasis ist eine chronisch entzündliche Erkrankung. Das bedeutet, dass sie immer wieder aufflammeln kann – auch, wenn es zwischendurch erscheinungsfreie Zeiten geben kann.

Ist ausschließlich die Haut von einer Psoriasis betroffen?

Meyer: Nein. Inzwischen weiß man, dass die Psoriasis eine komplexe Entzündungserkrankung ist. Die Entzündungsvorgänge spielen sich zwar hauptsächlich in der Haut ab, können aber auch an anderen Stellen im Körper aktiv werden – etwa an den Gelenken und den Stellen, wo Sehnen und Bänder in den Knochen münden. Dann spricht man von einer Psoriasis-Arthritis. In manchen Fällen nehmen die Entzündungsprozesse auch Einfluss auf andere Organe wie das Herz-Kreislauf-System, den Darm oder die Leber. Deshalb leiden Menschen mit Psoriasis oft auch unter Erkrankungen des Herzens oder unter Diabetes mellitus, Fettleibigkeit, Bluthochdruck, und chronischen Darmentzündungen.

Stress ist ein häufiger Trigger

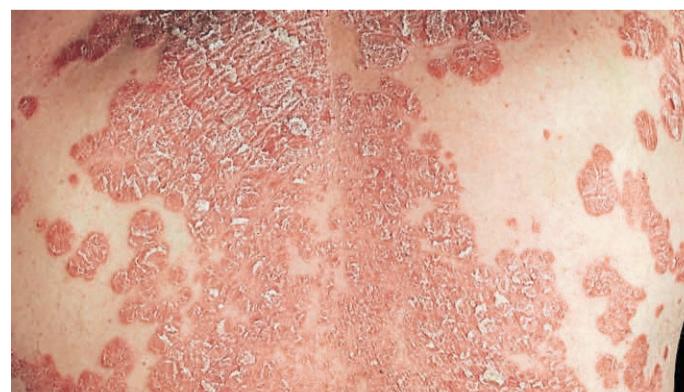
HAMBURG/HIL – Warum eine Psoriasis entsteht, ist wissenschaftlich noch nicht komplett geklärt. Man weiß aber, dass die genetische Veranlagung eine Rolle spielt, betont Anette Meyer. Damit eine Psoriasis ausbricht, bedarf es dessen ungeachtet eines Auslösers – eines sogenannten Triggers. Als häufigster Trigger ist Stress bekannt. Hinzu können etliche weitere Faktoren kommen. Dazu gehören etwa mechanische und thermische Reize wie Reibestellen und Sonnenbrand. Auch Infektionen, Medikamente und Räucher sowie die Ernährung und Übergewicht können eine Rolle spielen. Nach neuesten Studien kann auch die Luftverschmutzung ein Trigger sein.

Biologika verbessern die Lebensqualität

BEHANDLUNG Auch stark ausgeprägte Psoriasisfälle können gut behandelt werden

VON KLAUS HILKMANN

WESTERSTEDE – Die Wahl der Therapie und die Häufigkeit der Kontrollbesuche beim Dermatologen hängt von der Art und Ausprägung der Psoriasis-Erkrankung ab. Wer von einer eher leichten Form betroffen ist, muss bestensfalls nur zeitweise therapiert werden. Wichtig ist dabei, dass die betroffenen Hautstellen diszipliniert mit den vom Arzt verordneten Cremes versorgt werden. Bei einer guten medikamentösen Einstellung ist meistens ein Untersuchungs- und Kontrollrhythmus von vier bis sechs Monaten beim Hautarzt ausreichend.



Eine stark ausgeprägte Schuppenflechte kann großflächige Hautpartien befallen und schädigen. Foto: DPB

Menschen mit einer mittelstarken oder starken Schuppenflechte sind zudem oft auf eine Biologika-Therapie ange-

wiesen, um eine vernünftige Lebensqualität erreichen zu können. „Bei einer regelmäßigen, ärztlich kontrollierten

Versorgung mit entsprechenden Wirkstoffen können auch diese Patienten weitgehend oder sogar komplett von ihren Hautbeschwerden befreit werden“, betont Cornelia Pötsch.

Als Nebenwirkung der Biologika-Therapie können zu meist moderate und vorübergehende Beschwerden wie etwa Magen-/Darmprobleme und Übelkeit auftreten. Darüber hinaus muss berücksichtigt werden, dass die eingesetzten Biologika-Medikamente eine Schwächung des Immunsystems bewirken. Deshalb ungeachtet hat die Psoriasis-Therapie in den meisten Jobs keine negativen Auswirkungen für den Arbeitsalltag.

ENNEA

N	R	N
I	H	C
A	E	B

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und

Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Bach = 4, Rache = 5.

Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

FINDEN SIE SECHS UNTERSCHIEDE



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: BE - BIO - BRA - BRAUCH - CHE - DO - FAB - GRUND - KA - KER - MEL - MI - MI - MUR - NER - NI - RIK - ROES - SITZ - STRAUCH - TEE - TIER - TRAUM - VER - VOU

sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren sechste und neunte Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - ein Gotteshaus in München nennen.

1. Nager, Erdhörnchen	5. Beiname von Hollywood
2. Mönchsorden	6. tropische Nutzpflanze
3. Naturwissenschaftler	7. Konsum
4. Immobilie	8. meisterhaft

SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

ABILM	↓	BINO	AAST	EIL	↓
EILNS	↓				
AIIMM	↓				
ABO	↓				Rätsellösung
ABT	↓				W-594

Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Worte sind mitunter Schall und Rauch, aber ein langer Blick kann Bände sprechen. Ihnen könnte es heute so ergehen. Was Sie letztendlich daraus machen, ist einzig und allein Ihr Ding!

STIER 21.04. - 20.05.
Setzen Sie Ihr Vorhaben nicht im Alleingang durch, sondern stimmen Sie sich mit einigen Bekannten, die Tipps geben können. Aber dann, wenn die nicht unmittelbar beteiligt sind.

ZWILLING 21.05. - 21.06.
Der Alltag von heute stellt sich leider auch nicht viel anders dar als der von gestern. Was Ihnen jedoch keine Angst machen sollte! Dadurch bleibt Ihnen ja Altbewährtes immerhin erhalten.

KREBS 22.06. - 22.07.
Sie haben etwas ins Rollen gebracht, das nun kaum mehr zu bremsen ist. Wenn sich die Sache verselbstständigt, kann es Ärger geben. Versuchen Sie, ob das noch zu verhindern ist.

LÖWE 23.07. - 23.08.
Sie riskieren jetzt ziemlich viel. Die Kritik daran muss Sie natürlich nicht stören, solange allein Sie etwas dabei verlieren können. Verfolgen Sie also Ihre Interessen ruhig unbeirrt weiter.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Jetzt sollten Sie alle verfügbaren Kräfte ins Berufsleben investieren. Nur keine Zeit an Träumereien und Müßiggang verschwenden. Die Karriere geht jetzt vor, wenn Sie weiterkommen wollen.

WAAGE 24.09. - 23.10.
Romantische Stunden zu zweit können Sie jetzt als wunderbare Quelle der Inspiration ansehen! Wenn Sie Ihre Arbeiten kurzfristig unterbrechen, spielt das wohl absolut keine Rolle.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Auf eine sogenannte Freundschaft können Sie leichten Herzens verzichten. Seien Sie nur so fair und klären Sie in einem Gespräch mit dem Betreffenden auf, was Sie alles gestört hat.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Möglich ist heute, dass Amors Pfeil wie ein Blitz, bei Ihnen einschlägt. Genießen Sie dann den Augenblick der großen Gefühle! Sie sehen: Dergleichen ist eben nicht nur im Kino zu erleben.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Gehen Sie bitte nicht zu hart mit sich selbst ins Gericht, falls sie einen guten Vorsatz, vor ein paar Tagen gefasst, schon heute nicht mehr halten können. Redliche Mühe geben Sie sich ja.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Die aktuellen Probleme sind ohne eine fachmännische Hilfe wohl kaum zu lösen. Mangel an Tüchtigkeit kann man Ihnen dabei nicht unterstellen. Lassen Sie sich unter die Arme greifen!

FISCHE 20.02. - 20.03.
Gegen den teilweise offenen, teilweise aber auch versteckten Widerstand, welchen man Ihnen neuerdings entgegengesetzt, können Sie allein nichts ausrichten. Erfahrene Hilfe ist nötig.

Vorname des Komikers Hardy †	↓	↓	Kose-name für Vater	veraltert: Oboe	englisch: Schnee	Mutter von Abel (A.T.)	↓	je (latein.)	↓	Presse-arbeit (engl. Abk.)	israeli-tischer König	↓	↓	Musik-zeichen im Psalm	Wahl-zettel-behälter	↓	Fremd-wortteil: gegen
edler Speise-fisch	►			▼	▼	Proviant	►										
►						regel-widrig, krank-haft	►										
Japan in der Landes-sprache			franzö-sischer Männer-name														
Streit-macht			englisch: Kuh					bläu-lisches Auto-licht									
soeben		Festland zweier Erdteile	Bruder von Romulus			straf-fälliger Geist-licher											
erne-nen					Abk.: Montag												
Teil der Mund-höhle			englisch: Tag		Doku-menten-sammlung		↓	österr. Fernseh-anstalt (Abk.)	Fremd-wortteil: neu								
Hinter-lassen-schaft		Zins-abzug (Wech-sel)															
						davon-jagen, scheu-chen											
deutsche Pianistin (Eily) † 1968			Anhang, Begleit-tung														

Thies Stolle empfiehlt unsere Mottotage
Di. & Fr. Frikadellen
Mi. & Fr. Brot aus dem Steinbackofen
Do. Schnitzel & bayrische Burger
Täglich frische Wraps, Suppen & Eintöpfe.
HOF STOLLE
Sandkruger Straße 300 · 26203 Klein Bümmerstede
Telefon: 04481/7657
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr

Silbenrätsel:
1. UMSTAND, 2. ERKER, 3. MERK-MAL, 4. BEDAETIG, 5. OBER-LIPPE, 6. ADEBAR, 7. ARKADE, 8. NEIGE. – Erdbeermarmelade.

Ennea:
GANSLEBER.
Frage des Tages:
d) Golf.

Kfz.-Z.:
Ortenau-kreis

W-3517



6	9	1	5	2	4	7	3	8
4	5	3	7	1	8	9	6	2
8	2	7	3	6	9	5	1	4
1	6	8	4	9	2	3	5	7
9	3	4	6	5	7	8	2	1
5	7	2	1	8	3	6	4	9
2	4	9	8	3	5	1	7	6
3	8	6	2	7	1	4	9	5
7	1	5	9	4	6	2	8	3

3	2	1	6	5	4	8	7	9
6	7	8	1	9	2	5	4	3
5	9	4	8	3	7	6	2	1
8	6	9	4	2	5	1	3	7
1	4	3	7	8	9	2	5	6
2	5	7	3	6	1	9	8	4
4	3	6	5	1	8	7	9	2
9	1	5	2	7	3	4	6	8
7	8	2	9	4	6	3	1	5

FRAGE DES TAGES

Wann wurde Gulasch zum Nationalgericht Ungarns erklärt?

a) 15. Jahrhundert

b) 16. Jahrhundert

c) 17. Jahrhundert

d) 18. Jahrhundert

3	4	5		9	1		

TAGESTIPPS 21. MÄRZ



20.15 **Das Erste**
Der Bozen-Krimi: Geheime Bruderschaft: Regie: Josh Broecker, D, 2024 TV-Kriminalfilm. Der Mord an dem Landbesitzer Politani führt Kommissarin Sonja Schwarz (Chiara Schoras) und ihren Kollegen Jonas Kerschbaumer zu einem Energiekonzern. Dieser pachtet Weinbauflächen für ein umstrittenes Großprojekt und lag mit dem Opfer im Streit. Kurz darauf kommt Jonas' Freund Claudio aus der Freimaurerloge „Treue Brüder“ bei einem Unfall ums Leben. **90 Min.**

20.15 **VOX**
Fast & Furious – Neues Modell. Originalteile.: Regie: Justin Lin, USA/J, 2009 Actionfilm. Um den Mord an seiner Freundin Letty zu rächen, kehrt Dominic Toretto aus seinem Exil nach Los Angeles zurück. Dort kreuzen sich seine Fahrwege mit jenen des einstigen Rivalen Brian O'Conner (Paul Walker). Der FBI-Agent ist auf der Jagd nach einem Drogenbaron, der auch für den Mord an Letty verantwortlich ist. Widerwillig arbeiten die beiden zusammen. **130 Min.**



22.25 **VOX**
Fast & Furious 9: Regie: Justin Lin, USA, 2021 Actionfilm. Gerne würde Dom (Vin Diesel) mit Letty (Michelle Rodriguez) und der Familie in Ruhe leben. Doch da taucht sein Bruder Jakob auf, mit dem Dom seit Jahrzehnten keinen Kontakt mehr hatte. Dom macht ihn für den Unfalltod des Vater verantwortlich. Dafür will sich Jakob nun rächen und er hat Verstärkung mitgebracht: die Cyber-Terroristin Cipher. Dom und seine alte Crew nehmen den Kampf gegen die beiden Rächer auf. **165 Min.**



1.30 **ZDF**
Helen Dorn: Der Pakt: Regie: Johannes Grieser, D, 2015 TV-Kriminalfilm. Carsten Schneider, ein jüngst im Revisionsverfahren freigesprochener Sexualstraftäter, wird erhängt in einer Fabrikhalle aufgefunden. Schnell steht für Helen Dorn (Anna Loos) fest, dass es kein Suizid war. Die Freilassung von Schneider spaltete die Bevölkerung und führte dazu, dass die als liberal geltende Richterin unter Beschuss geriet. Eine Bürgerinitiative machte öffentlich Stimmung. **90 Min.**



20.15 **Tele 5 (FULL)**
Red Sky: Regie: Mario van Peebles, USA/RUS, 2014 Actionthriller. Der Kampfpilot Butch Masters (Cam Gigandet) erhält den Befehl, eine Waffenfabrik zu zerstören. Nach dem Angriff ist eine Massenvernichtungswaffe spurlos verschwunden. Da der Fall nicht lückenlos aufgeklärt werden kann, wird Butch unehrenhaft aus der Navy entlassen. Jahre später soll er die Waffe wieder aufspüren. Während des risikanten Einsatzes trifft er auf seinen ehemals besten Freund und Partner Tom Craig. **130 Min.**
★★★ Top ★★ Durchschnitt ★ Geschmackssache

Zuschauerquoten am Dienstag

1. ARD	Die Notärztin	3,79*	15,1%
2. ZDF	Die Tricks der Supermärkte	3,22	12,8%
3. RTL	Miss Merkel – Uckermark-Krimi	2,36	9,4%
4. Pro7	Wer isses?	1,03	4,1%
5. Sat.1	The Irrational	0,89	3,5%
6. RTL II	Hartz und herzlich	0,82	3,3%
7. Kabel1	No Way Out	0,68	2,7%
8. Vox	Herz an Bord	0,60	2,4%

* Zuschauer in Millionen; prozentualer Anteil an Gesamtzuschauerzahl zum Zeitpunkt der Messung

ARD Das Erste

5.30 MoMa **9.00** Tagesschau **9.05** Hubert und Staller **9.55** Tagesschau **10.00** Meister des Alttags **10.30** Wer weiß denn sowas? Zu Gast: Moritz Neumeier, Till Reiners **11.15** ARD-Buffet. Rezept: Spinatuppe mit Mozzarella / Erbsenpüree mit Mohnbutter von Christian Henze **12.00** Tagesschau **12.10** Mittagsmagazin **14.00** Tagesschau **14.10** Rote Rosen **15.00** Tagesschau **15.10** Sturm der Liebe **16.00** Tagesschau **16.10** Verrückt nach Meer Dokumentationsreihe Die Esel von Bonaire **17.00** Tagesschau **17.15** Brisant Magazin **18.00** Wer weiß denn sowas? Show. Zu Gast: Julia Hartmann, Kai Schumann **18.50** In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte Arztserie. Tunnelblick **19.45** Wissen vor acht – Mensch Magazin **19.50** Wetter vor acht **20.00** Tagesschau



In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte
Viktoria Stadler (Isabella Krieger) und Dr. Leyla Sherbaz sind mit Karlo Jäger beschäftigt, der mit einer ausgekugelten Schüter eingeliefert wird. Arztserie **18.50** Das Erste

20.15 Der Bozen-Krimi: Geheime Bruderschaft TV-Krimi, D 2024 Mit Chiara Schoras, Gabriel Raab, Lisa Kreuzer Regie: Josh Broecker **21.45** Rammstein – Die Reihe Null Doku. Im Jahr 2023 wurde in den Medien viel über sexuelle Übergriffe des Rammstein-Sängers Till Lindemann berichtet. **22.15** Tagesthemen **22.50** Nahr im Ersten **23.35** Das Gipfeltreffen – Schubert, Sträter und König retten die Welt Show. Mod.: Olaf Schubert, Torsten Sträter, Johann König **0.05** Tagesschau **0.15** Der Bozen-Krimi: Geheime Bruderschaft Krimi, D 2024 **1.45** Tagesschau **1.50** Irene Huss, Kripo Göteborg: Der zweite Mord TV-Kriminalfilm, S 2010 Mit Angela Kovacs, Lars Brandenburg, Reuben Sallmander **3.20** Nahr im Ersten **4.05** Brisant Magazin **4.45** Deutschlandsbilder Reportagereihe

SONDERZEICHEN:

KI.KA

11.15 Der kleine Nick und die Ferien **12.30** Garfield **12.55** Power Players **13.15** Piets irre Pleiten **13.40** Pfefferkörner **14.10** Schloss Einstein – Erfurt **15.00** Eine lausige Hexe **15.50** Peter Pan – Neue Abenteuer **16.35** Leo da Vinci **17.00** Nils Holgersson **17.25** Floyd Fliege **17.45** Bobby & Bill **18.10** Animanimals **18.15** Törtel **18.35** Zacki und die Zoobande **18.50** Sandmänn. **19.00** Lassie **19.25** Löwenzahn **19.50** lotti! **20.00** KiKa Live **20.10** Checkpoint **20.35** Tanos-hii – Das Anime- und MangaVerse

SIXX

8.20 Fixer Upper – Umbauen, einrichten, einziehen! **12.00** Seattle Firefighters – Die jungen Helden **12.55** Ghost Whisperer **14.45** Grey's Anatomy **16.30** Desperate Housewives **20.15** Bull. Krimiserie. Die Jugendliebe / Machiavelli. Mit Michael Weatherly **22.05** Numb3rs – Die Logik des Verbrechens. Krimiserie. Todesmelodie / Auf eigenes Risiko. Mit Rob Morrow **23.55** Bull. Krimiserie. Die Jugendliebe / Machiavelli. Mit Michael Weatherly **1.35** Numb3rs – Die Logik des Verbrechens

SPORT 1

9.00 Teleshopping **16.00** Storage Hunters. Flugstück **16.30** Die Drei vom Pfandhaus. Flippig / Falsche Signale / Kleine Münze, großes Geld / Falsch verbunden **18.30** American Pickers – Die Trödelsammler. Sex und Rock'n'Roll **19.30** Madhouse – Die Sport1-Darts-Show. Live. Moderation: Katharina Kleinfeldt, Sebastian Schwele **20.00** Darts: Premier League. 8. Abend. Live. Moderation: Katharina Kleinfeldt. Kommentar: Sebastian Schwele. Experten: Max Hopp **23.45** Poker: World Series **0.45** Normal

ZDF

5.15 hallo deutschland **5.30** Morgenmagazin **9.00** heute Xpress **9.05** Volle Kanne – Service täglich. Magazin. U.a.: Vom Versorger gekündigt: Welche Rechte haben Kunden? **10.30** Notruf Hafenkante. Krimiserie. Shopping **11.15** SOKO Wismar. Krimiserie. Die Ordnung der Dinge **12.00** heute **12.10** Mima **14.00** heute – in Dtl. **14.15** Die Küchenschlacht. Show **15.00** **16.9** heute Xpress **15.05** **16.9** Bares für Rares **16.00** **16.9** heute – in Europa **16.10** **16.9** Die Rosenheim-Cops Krimiserie. Der letzte Tango. Im Rosenheimer Kurpark wird der Bauunternehmer und Tango-Tänzer Jochen Brandt tot aufgefunden. **17.00** **16.9** heute **17.10** **16.9** hallo deutschland Magazin **18.00** **16.9** **16.9** Stuttgart Krimiserie. Home Sweet Smart Home **19.00** **16.9** heute **19.20** **16.9** Wetter **19.25** **16.9** Notruf Hafenkante Krimiserie. Familienbande



Mandat für Mai
Die Berliner Rechtsanwältin Mai Gardner (Julia Hartmann) kommt ins Vogtland. Sie vertritt eine Firma, deren Windrad durch ein weggeschleudertes Stück Eis ein Kind getötet hat. Anwaltsserie **20.15** ZDF

20.15 **16.9** **16.9** **16.9** Mandat für Mai Anwaltsserie. Vogtland. Mit Julia Hartmann **21.00** **16.9** **16.9** Mandat für Mai Anwaltsserie. Wendepunkt. Dass Mai im Vogtland bleiben will, spricht sich herum. Biene sucht ihren Rat: Ihr Mann schlüpft mit ihr, auch wenn sie das nicht will. **21.45** **16.9** heute journal **22.15** **16.9** maybrit illner Diskussion **23.15** **16.9** **16.9** Markus Lanz Talkshow **0.30** **16.9** heute journal update **0.45** **16.9** **16.9** Pumpen Comedyserie. Der Arschmacher / Denkt an Mama. Das Trainingsgerät „Arschmacher“ geht kaputt. Tom will das Gerät behalten und ist gegen jegliche Veränderungen. Doch dafür ist es zu spät. **1.30** **16.9** **16.9** Helen Dorn: Der Pakt Krimi, D 2015 Mit Anna Loos, Matthias Matschke, Stephan Bissmeier, Regie: Johannes Grieser **3.00** **16.9** **16.9** **16.9** Helen Dorn: Gefahr im Verzug TV-Kriminalfilm, D 2016

Stereo **Hörfilm** **16.9** Breitbild

PRO 7

5.15 taff **6.00** Galileo **7.05** Fresh off the Boat **7.55** The Big Bang Theory **9.10** Brooklyn Nine-Nine **11.30** The Goldbergs **13.50** Modern Family **15.40** The Big Bang Theory, Duell in drei Jahren / Die Helium-Krise / Die Spockumentation **17.00** taff **18.00** newstime **18.15** Die Simpsons. Zeichentrickserie. Ich bin Smartacus! / Ausgeblutet **19.05** Galileo **20.15** Germany's next Topmodel – by Heidi Klum **21.15** Beauty and the Nerd **1.35** Germany's next Topmodel – by Heidi Klum **4.00** ProSieben :newstime

TELE 5

6.00 Joyce Meyer **6.25** Infomercial **7.25** Joyce Meyer **7.55** Infomercial **15.00** Kalkofen. Mattscheibe **15.05** Stargate, 2001 **16.05** Infomercial **16.10** Star Trek – Voyager. Unvollkommenheit **17.10** Stargate. Sci-Fi-Serie. Verzweiflungstat / Wurmloch extrem **19.10** Star Trek – Voyager. Sci-Fi-Serie. Das Rennen **20.15** ★ Red Sky, Actionthriller, USA/RUS 2014. Mit Cam Gigandet **22.25** ★ The 2nd. Actionfilm, USA 2020. Mit Ryan Phillippe. Regie: Brian Skiba **0.25** ★ The Keeping Room. Western, USA 2014

EUROSPORT 1

11.00 Ski alpin: Weltcup. Riesenslalom-Damen, 2. Lauf / Slalom-Herren, 2. Lauf **12.00** Discovery Golf **12.30** Snooker: World Open. 3. Runde **15.30** Radsport: Katalanen-Rundfahrt / Classic Brügge-De Panne der Damen **17.30** Skifliegen: Weltcup. Herren Qualifikation (HS 240) **18.00** Curling: WM der Damen. Vorrunde: Türkei – Schottland. Live **21.00** Eiskunstlauf: WM. Herren Kurzprogramm **22.00** The Minute **22.05** Snooker: World Open **22.55** The Minute **23.00** Eiskunstlauf: Weltmeisterschaften. Paare Kür

RTL

6.00 Punkt 6 **7.00** Punkt 7 **8.00** Punkt 8 **9.00** Gute Zeiten, schlechte Zeiten **9.30** Unter uns. Britta fürchtet, Theo zu verlieren **10.00** Ulrich Wetzel – Das Strafgericht. Enttäuschte Witwe soll rotgespenst haben **11.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht. Hat gewissenlosen Brandstifter seine Garage abgefackelt, um Versicherung zu kassieren? **12.00** Punkt 12 **15.00** **16.9** Barbara Salesch – Das Strafgericht Doku-Sopap **16.00** **16.9** Ulrich Wetzel – Das Strafgericht Junger Mann soll entführten Supermarktleiter an Baum gefesselt haben **17.00** **16.9** Verklag mich doch! **17.30** Unter uns Daily Soap Ringo hat ein Geheimnis **18.00** **16.9** Explosiv **18.30** **16.9** Exklusiv **18.45** **16.9** RTL Aktuell **19.05** **16.9** Alles was zählt Daily Soap. Geht Kilians Pokerspiel auf? Mit Kaja Schmidt-Tychsen **19.40** **16.9** Gute Zeiten, schlechte Zeiten Daily Soap. Gretchenfrage



Achtung Verbrechen!
Dieter Könnes (.) präsentiert eine neue Ausgabe des Formates, in dem es

KALENDERBLATT

1994 Die Konvention zum Schutz des Klimas tritt in Kraft. Wichtigster Punkt ist, den Ausstoß von Treibhausgasen zu verringern.

1969 „Der schwarze Kanal“, eine Propagandasendung des DDR-Fernsehens, geht auf Sendung.

1804 „Code Civil“ in Frankreich erlassen: Mit dem Zivilgesetzbuch übernimmt Napoleon Ideen der Französischen Revolution, etwa Gleichheit vor dem Gesetz oder Trennung von Staat und Kirche. Er gilt in Grundzügen bis heute.



BILD: IMAGO

Geburtstage: Anne-Sophie Briest (1974), deutsche Schauspielerin („Keinohrhasen“, „Die Frau vom Checkpoint Charlie“); Gila von Weitershausen (1944/Bild), deutsche Schauspielerin (ZDF-Reihe „Der Landarzt“)

Todestag: Ludmilla Tscherina (1924-2004), französische Primaballerina (Tanzfilme „Die roten Schuhe“, „Die Liebenden von Teruel“)

Namenstag: Axel, Benedikt

Neue Kampagne „Theater für die Demokratie“

KÖLN/KNA – Der Deutsche Bühnenverein stellt den diesjährigen Welttheatertag am 27. März unter das Motto „Theater für die Demokratie“. So mache in der kommenden Woche eine Internetplattform auf Aktionen der Theater und Orchester für Freiheit und Vielfalt in der Gesellschaft aufmerksam, teilte der Verein am Mittwoch in Köln mit. Bühnenvereinspräsident Carsten Brosda (SPD) sagte: „Bühnenkunst lebt von der Freiheit, die Welt als veränderbar zu denken und zu spielen.“ Diese Freiheit gedeihe am besten in einer lebendigen Demokratie. → [@theaterfürdiedemokratie.de](http://theaterfürdiedemokratie.de)

Worms: Laue und Hofmann bleiben bis 2028

WORMS/DPA – Nico Hofmann (64) hat seinen Vertrag als Intendant bei den Nibelungen-Festspielen in Worms bis 2028 verlängert. Das teilte der Gesellschafterausschuss des Spektakels vor dem Kaiserdom mit. Auch der künstlerische Leiter Thomas Laue verlängerte bis 2028. Hofmann hatte die Leitung der überregional bekannten Festspiele in Rheinland-Pfalz 2015 von Dieter Wedel übernommen. „Mich begeistert die Offenheit und Angstfreiheit, mit der Thomas Laue und ich in Worms künstlerisch arbeiten können“, sagte Hofmann.

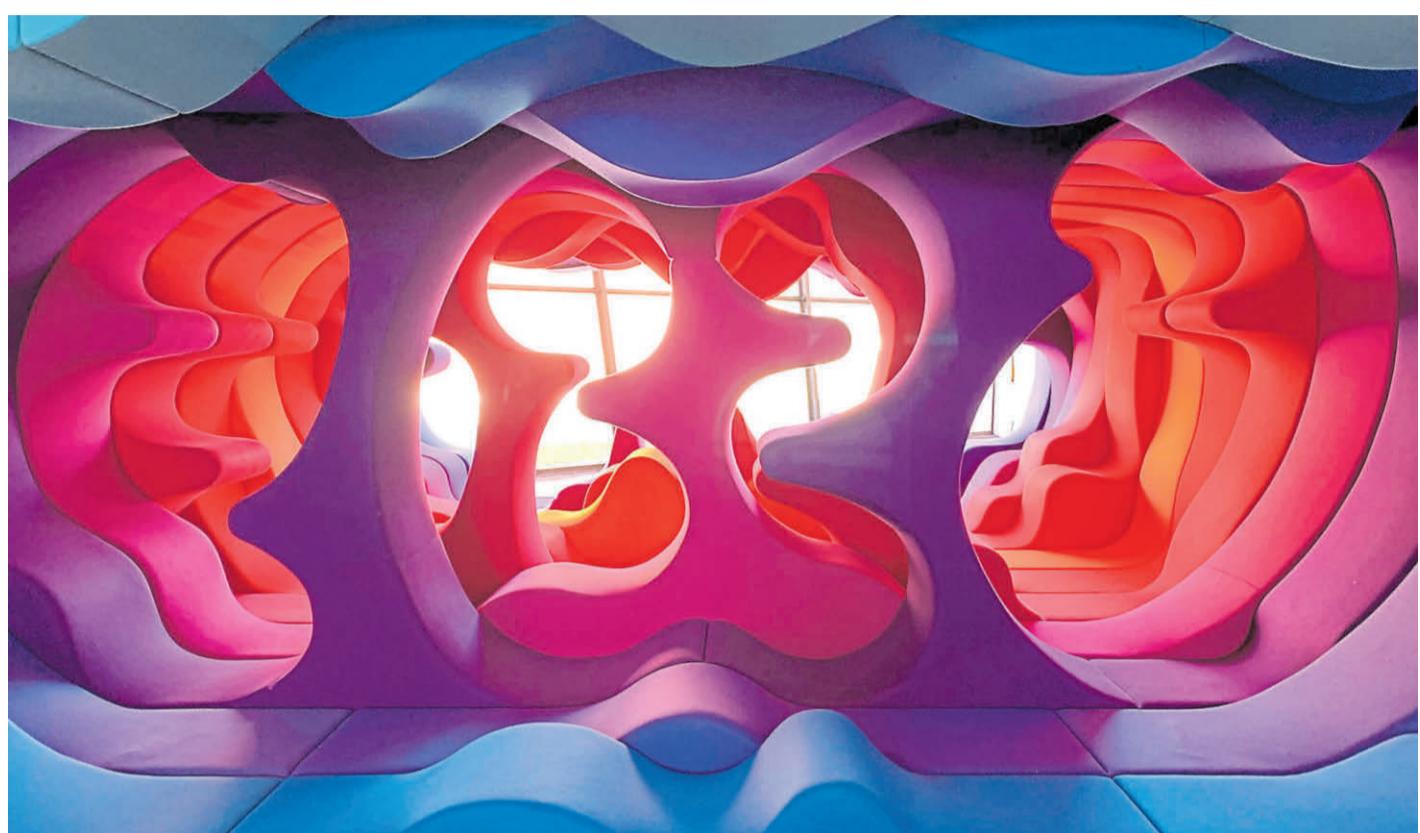
Schutzraum in der Schaumstoff-Grotte

AUSSTELLUNG „Faszination Höhle“ in der Bremer Böttcherstraße noch bis zum 9. Juni zu sehen

von Gerd Döring

BREMEN – Mit kräftigen Farben und Formen empfängt man in der Bremer Böttcherstraße den Besucher. Was auf den ersten Blick aussieht wie eine avancierte Version des Bällebads in einer Ikea-Filiale, ist ein Design-Klassiker aus den 1970er-Jahren. Verner Pantons „Fantasy Landscape“, eine Höhle aus verschiedenfarbigen Schaumstoff-Elementen, nimmt komplett den ersten Raum ein im Paula Modersohn-Becker Museum. Das opulente Werk des dänischen Designers (1926-1998) steht am Beginn der aktuellen Ausstellung, und wer der Versuchung nachgibt, darf auf Socken in die bunte Grotte eintauchen.

Wer indes neugierig auf die ersten Bilder ist, der wandert einen Saal weiter und landet im Badischen. Viele der Gemälde, mit denen Museumsleiter Frank Schmidt und seine Co-Kuratorin Katharina Rüppell hier ihr Thema „Faszination Höhle“ illustrieren, stammen aus der Romantik-Hochburg Heidelberg am Neckar. Im dortigen Kurpfälzischen Museum hüttet man eine große Zahl der Arbeiten des früh verstorbenen Malers Ernst Fries (1801-1833), und dieser hatte sich im Jahr 1826 mit seinem Malerfreund August Kopisch die „Blaue Grotte“ auf Capri zeigen lassen. Hin-



Polsterlandschaften im Paula Modersohn-Becker Museum: Verner Pantons „Fantasy Landscape“

BILD: VERNER PANTON DESIGN AG

gerudert, hineingeschwommen und fasziniert vom blauen Licht entfachten die beiden mit ihren Gemälden eine bis heute andauernde Begeisterung für die Grotte.

Leuchtende Exzesse

Wie früh das zu Exzessen führte, das zeigt ein drei Meter breiter Leuchtkasten mit einer riesig vergrößerten Fotografie

von 1905 – die umgebenden Felsen sind behängt mit Werbeschildern für Restaurants und Hotels, der frühe Beginn des Massentourismus, nicht zuletzt befeuert von den Bildern der deutschen Maler.

Den Rückzugsort Höhle und seine Überhöhung zeigen weitere Leihgaben aus dem Badischen mit Franz Catels „Grotte mit betendem Mönch bei Amalfi“ (um 1830/1840)

oder der „Beweinung Christi“ von Eugène Delacroix (1857).

Solch verklärten Blick aufs Ländliche kommentierte der Kunsthistoriker John Berger 1990 in seinem Essay „Das Sichtbare und das Verborgene“ recht trocken: „Das Leben in der Stadt führt leicht zu einer sentimental Ansicht von der Natur. Man denkt sich die Natur als Garten oder als eine von einem Fenster ge-

rahmte Aussicht oder als einen Ort der Freiheit. Bauern, Seeleute und Nomaden wissen es besser: Natur ist Energie und Kampf. Sie ist das, was existiert, ohne jedes Versprechen. Wenn der Mensch sie sich als Schauplatz, als Kulisse vorstellen kann, so sollte man bedenken, dass sie sich ebenso für Böses wie für Gutes eignet. Ihre Kräfte sind erschreckend gleichgültig.“

Hütte und Cross zu sehen

Diese Kräfte aber deuten sich an im nächsten Saal, der beherrscht wird von einer der dramatischen Großfotografien von Axel Hütte und zwei Installationen der irischen Künstlerin Dorothy Cross. Thema hier sind Tropfsteinhöhlen mit ihrer ebenso faszinierenden wie befremdlichen Kälte.

■ Die Ausstellung „Faszination Höhle“ ist bis zum 9. Juni im Paula Modersohn-Becker Museum, Böttcherstraße in Bremen, zu sehen. Geöffnet ist die Schau dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr.

WAS DAZU NOCH WICHTIG IST

Bremer wagen Bogenschlag zu Bernhard Hoetger

von Gerd Döring

Den Weg aus dem Dunkel der Höhle(n) ins Licht versuchte Bernhard Hoetger (1874-1949) zu finden. Ein wenig holprig schlägt man hier in der Ausstellung den Bogen zum Erbauer des Museumskomplexes, dessen 150. Geburtstag man in diesem Jahr feiern kann. Arbeiten des vielseitigen Künstlers – Bildhauer und Architekt, Maler und Kunsthändler – begleiten

hier Architekturentwürfe seiner Kollegen Bruno Taut oder Hans Scharoun, aber auch Gemälde des dänischen Künstlers Per Kirkeby (dessen „Bremer Verkehrsturm“ nur wenige Schritte von der Böttcherstraße entfernt steht).

Mit dem Bremer Kaffeehändler Ludwig Roselius fand Hoetger zu Beginn der 1920er Jahre einen großzügigen Förderer, der ihm einen künstlerisch herausfordernden Auftrag stellte: die Neugestaltung

einer Altstadt-Straße. So entstand in der Böttcherstraße ab 1927 nach Hoetgers Entwürfen ein außerordentliches Beispiel expressionistischer Architektur. Vom Bildhauer Hoetger kann man, dank mehrerer Leihgaben, den Zyklus „Licht und Schatten“ zeigen. 14 allegorische Figuren, die der Vielgereiste im Jahr 1912 in Florenz entworfen hat und denen der Keramiker Max Laeuger verschiedenfarbige Glasuren verpasst hat.

Hoetgers lachenden Buddha kennt man aus Worpssweide, hier versammeln sich um den Buddha 13 weitere Majoliken, die überragt werden von einer weiblichen Figur, die den Sieg des Lichts über das Dunkel symbolisieren soll. Vom Schatten zum Licht, vom Vestibül zum Himmelssaal Atlantis führt der Weg durchs Haus, und endet im lichten Ausstellungsraum, der eine grandiose Auswahl aus Paula Modersohn-Beckers Werk zeigt.

Mit frischem Album bereit für Nordwest-Passage

JAZZ Bergmann-Moritz Quintet stellt neue CD in Oldenburg vor: An diesem Sonntag im Wilhelm 13

von Oliver Schulz

OLDENBURG – „Where it belongs“ heißt das neue Album des Bergmann-Moritz Quintets, und wohin es gehört, lässt sich leicht erahnen: in den CD-Spieler und auf die Bühne. Nach einigen Jahren Pause haben sich der Oldenburger Saxofonist Raimund Moritz und der Kölner Trompeter Matthias Bergmann zusammengetan, um erneut ein Jazz-Bandprojekt mit ihren Lieblingsmusikern zu verwirklichen.

Die Wahl fiel auf die Hamburger Gitarristin Sandra Hempel, seit 2018 Mitglied der NDR Bigband, den Hannoveraner Bassisten Peter Schwebs und den Oldenburger Schlagzeuger Christian Schoenfeldt.



Matthias Bergmann (v.l.), Peter Schwebs, Raimund Moritz, Christian Schoenfeldt und Sandra Hempel

BILD: MARKUS BRAUN

nefeldt. In guter Erinnerung dieser Kollaboration ist das Album „Moodswing“ aus dem Jahr 2019, eingespielt im Osabrücker Studio „Fattoria

Musica“.

Im vergangenen Jahr folgten die Aufnahmen zur jetzt vorliegenden zweiten CD „Where It Belongs“. Damit sind

die Fünf nun auf Release-Tour: Nach dem ersten Set in Bremen folgen Auftritte im Jazzclub Hannover (22. März) und Birdland Hamburg (23. März), bevor das Konzert im Oldenburger Wilhelm 13 an diesem Sonntag, 24. März, die kleine Nordwest-Passage abschließt.

„Where it Belongs“ ist eine bestens hörbare Mischung. Jeweils vier Eigenkompositionen der Bandleader Moritz und Bergmann, ergänzt vom Musikstück „Flummi“ von Sandra Hempel, bilden die Basis für Interaktion, individuelle spielerische Glanzlichter, vor allen Dingen gemeinsame Spielfreude. Musik, die modern und zeitgemäß klingt, dabei aber stets melodisch und swingend daherkommt.

Seit den frühen 2000er Jahren lebt Raimund Moritz in Oldenburg und ist als konzertierender Musiker mit diversen Bands und Projekten unterwegs, darunter: CBM Trio, RM Trio, Joe Dinkelbach Trio oder auch als Art of Duo zusammen mit dem Hannoveraner Pianisten Elmar Braß. Zuletzt stand er mit der neu aufgelegten Nordwest Bigband zum Geburtstagskonzert im Wilhelm 13 auf der Bühne.

■ Das Release-Konzert „Where it belongs“ im Veranstaltungshaus Wilhelm 13 in Oldenburg, Leo-Trepp-Straße 13, am 24. März, beginnt um 17 Uhr. Karten für 15 Euro (ermäßigt 10 Euro) können reserviert werden über → [@www.wilhelm13.de](http://www.wilhelm13.de)

KOMMENTAR



Trainer kennt den Druck

Der alte Coach in Jeddelloh ist auch der neue Coach: Am Donnerstagabend soll Björn Lindemann das erste Training leiten und damit den Grundstein für den Klassenerhalt des SSV Jeddelloh in der Regionalliga Nord legen.

In seiner ersten Saison im Ammerland hatte Lindemann direkt eine Spielzeit mit allen Facetten erlebt. Nach einer sensationellen Hinrunde mit sehenswertem Offensivfußball, die die Jeddelloher auf Platz vier abschlossen, schlich sich nach der Winterpause ein Spannungsabfall ein. So mussten die Ammerländer bis zum letzten Spieltag zittern, ehe der Klassenerhalt mit einem 2:0-Heimsieg gegen Havelse perfekt gemacht wurde.

Nun ist Lindemann zurück am Küstenkanal, den Druck aus dem Abstiegskampf kennt er bereits. Viele Chancen gibt es nicht mehr. In den letzten elf Saisonspielen müssen die Jeddelloher dringend punkten. Hauptaugenmerk wird Lindemann auf die harmlose Offensive der Jeddelloher legen müssen. Nur 28 Treffer in 23 Partien sind zu wenig. Dass er das ändern kann, hat er in der Vorsaison gezeigt. Das Personal auf dem Feld hat sich nur stellenweise verändert.

In der Außendarstellung des Vereins wirft die Rolle rückwärts von Lindemann zu Key Riebau und wieder zu Lindemann zurück kein gutes Licht auf den SSV Jeddelloh – gerade vor dem Hintergrund, dass sich im April 2023 Lindemann und der SSV auf eine Vertragsverlängerung geeinigt hatten, nur um dann zwei Monate später die Zusammenarbeit zu beenden. Eine klare Linie, wie sich die Ammerländer – gerade auch langfristig – ausrichten wollen, um in der Regionalliga in Zukunft mehr als den jährlichen Abstiegskampf auszurufen, fehlt.

Am Ende bleibt Fußball aber auch in der Regionalliga ein Ergebnissport. Und so lange der im Vereinsumfeld beliebte Lindemann Resultate liefern kann und der Klassenerhalt erreicht wird, dürfte das Trainer-Wirrwarr am Küstenkanal schnell vergessen sein.

@ Den Autor erreichen Sie unter
Puchler@infoautor.de

Fußball

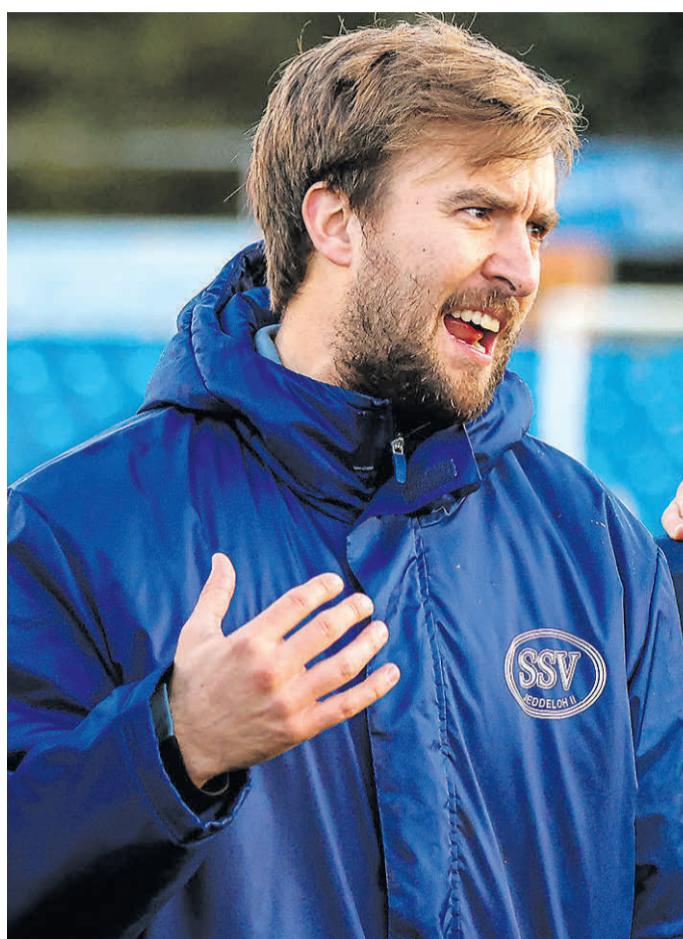
Regionalliga Nord Männer

Norderstedt - SC Weiche Flensburg 08	1:1
SV Meppen - 1. FC Phönix Lübeck	15:00
SC Weiche Flensburg 08 - BW Lohne	18:30
Eintracht Norderstedt - Eimsbütteler TV	14:00
FC Teutonia Ottensen - SSV Jeddelloh II	14:00
Holstein Kiel II - VfB Oldenburg	14:00
SC Spelle-Venhaus - Bremer SV	15:00
Drochtersen/Assel - Hannover 96 II	15:00
1. Hannover 96 II	67:34
2. 1. FC Phönix Lübeck	56:20
3. Holstein Kiel II	54:39
4. SV Meppen	53:37
5. Drochtersen/Assel	37:31
6. FC Teutonia Ottensen	43:32
7. FC St. Pauli II	53:32
8. VfB Oldenburg	42:33
9. Hamburger SV II	36:33
10. BW Lohne	35:35
11. TSV Havelse	35:37
12. Eintracht Norderstedt	45:53
13. SSV Jeddelloh II	28:42
14. SC Weiche Flensburg 08	29:40
15. Bremer SV	27:43
16. Eimsbütteler TV	25:47
17. FC Kilia Kiel	28:57
18. SC Spelle-Venhaus	21:67
Relegation	10

Riebaus Vorgänger ist sein Nachfolger

FUßBALL Alter und neuer Trainer Björn Lindemann leitet heute Abend erste Einheit beim SSV Jeddelloh

VON LARS PUCHLER
UND VOLKHARD PATTEN



Wurde am Dienstagabend beim SSV Jeddelloh beurlaubt: Trainer Key Riebau.

BILD: VOLKHARD PATTEN



Leitet am Donnerstagabend das erste Training am Küstenkanal: Björn Lindemann.

BILD: VOLKHARD PATTEN

DAS SAGT OLAF BLANCKE

„Wir sind in mehreren internen Gesprächen zum Entschluss gekommen, die Zusammenarbeit zu beenden, weil wir zu diesem Zeitpunkt der Saison unser Ziel, den Klassenerhalt in der Regionalliga zu verwirklichen, in Gefahr sehen“, wird Jeddellohs Sportlicher Leiter Olaf Blancke in einer SSV-Pressemitteilung zitiert. „Unsere Punktausbeute ist mit 25 Punkten aus 23 Spielen zu gering, so haben wir uns entschlossen, durch einen Trainerwechsel noch mal einen neuen Reizpunkt zu setzen“, sagte Blancke. Nach drei Siegen in Folge gegen Lohne, Spelle-Venhaus und Weiße Flensburg verlor der SSV zuletzt beim HSV II und gegen Eintracht Norderstedt.

DAS SAGT KEY RIEBAU

Für Riebau ist die Entscheidung nicht nachvollziehbar. „Da ist gerade eine Menge Unverständnis dabei. Ich bin mir sicher, dass ich den Klassenerhalt zusammen mit der Mannschaft geschafft hätte“,

sagte Riebau am Mittwoch im Gespräch mit unserer Redaktion. Man sei auf einem vernünftigen Weg gewesen, gegen Norderstedt jedoch gestolpert. „Das Spiel war schlecht, das muss ich zugeben, aber so ein Ausrutscher passiert. Und in Meppen und beim Hamburger SV II darf man verlieren. Die Punktausbeute nach der Winterpause war ansonsten sehr in Ordnung“, sagte der ehemalige Coach.

Mehr sei aufgrund der infrastrukturellen Möglichkeiten in Jeddelloh – gerade im Rückblick auf die Winterpause mit zahlreichen ausgefallenen Trainingseinheiten und Testspielen – nicht möglich gewesen, so Riebau, der den SSV bereits von 2016 bis 2018 gecoachte hatte. Er hätte sich ein wenig mehr Zeit gewünscht, wünscht jetzt aber seinem Nachfolger alles Gute. „Linde wünsche ich nur das Beste, ich schätze ihn sehr“, sagte Riebau.

DAS SAGT LINDEMANN

Nun kehrt also Lindemann an den Küstenkanal zurück. Zuletzt betreute er die U19 des JFV Calenberger Land in der A-Junioren-Regionalliga als Intervallstrainer. Unter dem 40-Jährigen, der von 2018 bis 2019 als Spieler für Jeddelloh aufspielte, spielten die Ammerländer in der vergangenen Saison eine starke Hinserie, die mit Platz vier belohnt wurde. In der Rückrunde ließen sie einige Matchbälle aus und mussten so bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt zittern. Nun erhält der A-Lizenz-Inhaber

beim SSV einen Vertrag bis zum Ende der Spielzeit 2025/26 und wird bereits an diesem Donnerstag die erste Trainingseinheit leiten. „Wenn ein Verein einen alten Trainer zurückholt, kann nicht alles schlecht gewesen sein“, sagte Lindemann am Mittwochvormittag mit einem Lachen: „Ich habe Lust auf die Aufgabe und wir haben mit Jeddelloh alle Karten in der Hand, um in der Regionalliga zu bleiben.“ Eine direkte Zusage konnte Lindemann den Jeddellohern bei der ersten Kontaktaufnahme aber nicht geben. Die Situation am Ende der vergangenen Saison, als sein Vertrag zunächst verlängert wurde, nur um sich dann zwei Monate später auf ein Ende der Zusammenarbeit zu einigen, habe er nicht vergessen. „Da habe ich schon ein

bisschen Bauchschmerzen gehabt und musste mit Rolf Bley und Olaf Blancke noch einmal über die Situation sprechen“, sagte der neue Coach. Am Ende aber wollte er die Chance ergreifen. „Ich habe die A-Lizenz gemacht, da will ich auch in die Regionalliga rein“, meinte Lindemann, der auch längerfristig vernünftige Parameter schaffen möchte, um Jeddelloh auf die nächste Stufe zu bringen. Erst einmal gilt der Blick aber dem Abstiegskampf. „Und da müssen wir jetzt so viele Siege wie möglich schaffen. Ich kenne noch viele Spieler, wir haben zusammen gezeigt, was möglich ist“, sagte der neue Coach, der seinen Einstand am Sonntag um 14 Uhr im Auswärtsspiel bei Teutonia Ottensen geben wird.

Friedrichsfehner macht nach 265 Partien Schluss

BADMINTON Günter Hettmann hört als Bundesliga-Schiedsrichter auf – NBV-Ehrenplakette erhalten

VON LARS PUCHLER



Mit einem Spalier verabschiedet: Badminton-Schiedsrichter Günter Hettmann aus Friedrichsfehn.

schaften im Einsatz. „Jetzt kommt aber so langsam die Zeit, ein bisschen kürzer zu treten“, sagt der 74-Jährige: „Gerade in der Bundesliga wird schnell gespielt. Da musst du auf Zack sein und ich möchte dort keine großen Fehlentscheidungen aufgrund des Alters treffen – auch wenn ich die jährliche Eignungsprüfung stets bestanden habe.“ Man müsse als Schiedsrichter zwar nicht laufen, dafür aber ein gutes Auge für das Netzspiel haben, betont Hettmann.

Seine letzte Bundesliga-Saison hat der Ammerländer genossen. „Da habe ich über die Jahre viele tolle Verbindungen geknüpft“, erinnert sich Hettmann zurück. Eine besondere Überraschung erhielt der Ammerländer von Markus Bennewitz, dem Vorsitzenden des Niedersächsischen Badmintonverbandes (NBV). Bei einem Regionalliga-Spiel im Frühjahr wurde Hettmann mit

zuhören, kam er eher zufällig zum Badminton. Die Abteilung beim TuS Bloherfelde war neu und Hettmann startete dort in der zweiten Mannschaft. Nach seinem Umzug nach Friedrichsfehn half er auch dort im Verein mit, eine Badmintonsparte aufzubauen. „Damit wir als Verein keine Strafen zahlen mussten, weil

wir keine Schiedsrichter stellen konnten, habe ich eben den Schiedsrichterschein gemacht“, erinnert sich Hettmann zurück.

Seitdem hat der Friedrichsfehner viel erlebt. Er leitete Badmintonspiele bei den Para-

Weltmeisterschaften, war bei den Special World Games und auch bei vier Europameister-

schaften im Einsatz. „Kürzer treten ja, ganz aufhören nein – so beschreibt Hettmann seine zukünftigen Pläne. In der Schiedsrichterausbildung möchte sich der Ammerländer weiterhin engagieren. Und auch als Hauptschiedsrichter in der Regionalliga und als Linienrichter bei internationalen Turnieren ist er weiterhin aktiv. So geht es für den 74-Jährigen in dieser Woche zu den Polish Open. Geplant sind in diesem Jahr zudem Einsätze bei der Europameisterschaft in Saarbrücken im April. „Die Zeit, in der ich aus dem Fenster gucke und nicht weiß, was ich machen soll, kommt noch lange nicht“, scherzt Hettmann.

NAMEN



BILD: IMAGO

Trennung

Der frühere Eishockey-Bundestrainer **UWE KRUPP** (58) muss die Kölner Haie nach vier Jahren verlassen. Der Verein gab am Mittwoch die Trennung von Krupp sowie von seinem Trainerteam bekannt. Die ambitionierten Rheinländer stellten in der regulären Saison mit einem Zuschauerschnitt von 16 993 Fans zwar eine europäische Rekordmarke auf, scheiterten aber in den Pre-Playoffs an Vizemeister ERC Ingolstadt durch ein 2:4 im entscheidenden Spiel.

Nach der Vorrunden-Auslosung für die Olympischen Spiele in Paris hat Basketball-Bundestrainer **GORDON HERBERT** (65) mit seinen Weltmeistern weiter eine Medaille als klares Ziel vor Augen. „Ich habe im September 2021 gesagt, dass wir drei Medaillen in drei Sommern gewinnen wollen. Wir sind in der Spur, wir haben noch einen Sommer vor uns“, sagte der Chefcoach. Das deutsche Team hatte nach EM-Bronze 2022 im vergangenen Jahr sensationell den WM-Titel geholt. Bei Olympia trifft die DBB-Auswahl auf Gastgeber Frankreich mit Supertalent Victor Wembanyama, Japan und den Sieger des Qualifikationsturniers in Riga (2. bis 7. Juli).

FERNSEHTIPPS

LIVE AM DONNERSTAG

SNOOKER 7.30 und 12.30 Uhr, Eurosport, World Open in Yushan/China

SKIFLIEGEN 9.55 Uhr, Eurosport, Weltcup in Planica/Slowenien, Männer

RADSPORT 15.30 Uhr, Eurosport, Katalanen-Rundfahrt, Männer, 4. Etappe; 16.35 Uhr, Eurosport, Brügge - De Panne, Eintagesrennen, Frauen

CURLING 18 Uhr, Eurosport, WM in Sydney/Australien, Frauen, Vorrunde: Türkei - Schottland

DARTS 20 Uhr, Sport1, Premier League in Dublin/Irland, 8. Abend

FUßBALL 20.45 Uhr, RTL Nitro, Testspiel, Männer, Portugal - Schweden

ZITAT

„Ich versteh die ganze Hektik, die um die Trainerfrage gemacht wird, nicht. Weil wir haben noch Zeit genug, den richtigen Trainer zu finden.“

Uli Hoeneß

Ehrenpräsident des FC Bayern, gibt sich in der Trainerfrage der Münchner äußerlich unaufgegängt.



Bleibt wahrscheinlich in der zweiten Reihe: Nationaltorhüter Marc-André ter Stegen (hinten) muss sich hinter Manuel Neuer einreihen. Der Keeper von Bayern München soll beim Heimturnier im Sommer wohl im Tor stehen.

DPA-BILD: DEDERT

Ermittler suchen beim DFB

FRANKFURT/DPA – Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hat mit Blick auf die Sommermärchen-Affäre 2006 Besuch von den Ermittlern in seiner Verbandszentrale bekommen. Dies bestätigten das Landgericht Frankfurt und der DFB am Mittwoch. Ein Sprecher des Landgerichts sagte, dass es einen Durchsuchungsbeschluss gebe und die Durchsuchungsmaßnahmen andauern. Der DFB zeige sich in der Sache aber kooperativ.

In dem Prozess, der im März begonnen hat, geht es um eine Zahlung von 6,7 Millionen Euro, die der DFB im April 2005 an die Fifa überwiesen hatte. Den Angeklagten Theo Zwanziger, Wolfgang Niersbach und Horst R. Schmidt wird von der Staatsanwaltschaft zur Last gelegt, dass diese Summe in der Steuererklärung des Verbandes für das Jahr 2006 unberechtigt als Betriebsausgabe in die Gewinnermittlung eingeflossen sein soll.

Nun müssen sich die ehemaligen DFB-Topfunktionäre wegen des Verdachts der Steuerhinterziehung in einem besonders schweren Fall verantworten.

Public Viewing am Abend erlaubt

BERLIN/DPA – Während der Heim-Fußball-EM in diesem Sommer soll das Public Viewing im Freien auch nach 22 Uhr möglich sein. Das beschloss das Bundeskabinett am Mittwoch per Verordnung. Mit der Ausnahme von den sonst geltenden Lärmschutzregeln dürfen Kommunen Public-Viewing-Veranstaltungen im Freien auch dann genehmigen, wenn sie bis in die Nachtstunden gehen. Die Spiele werden vom 14. Juni bis zum 14. Juli 2024 ausgetragen. Von den insgesamt 51 Spielen beginnen 26 Spiele um 21 Uhr.

Torwart-Turbulenzen um Neuer

FUßBALL Bayern-Schlussmann wohl Nummer eins bei EM – Im Training verletzt

VON KLAUS BERGMANN

FRANKFURT – Kurz vor dem ersehnten Comeback als Nummer eins in der Fußball-Nationalmannschaft ist Manuel Neuer von einer erneuten Verletzung gestoppt worden. Der 37-Jährige vom FC Bayern wollte 15 Monate nach seinem schlimmen Beinbruch an diesem Samstag (21 Uhr/ZDF) im EM-Testkracher gegen Frankreich in Lyon seine Rückkehr im DFB-Tor feiern. Doch ein Muskelfaserriss im Oberschenkel machte die Pläne des Weltmeisters von 2014 und die von Bundestrainer Julian Nagelsmann abrupt zunichte.

Nach dpa-Informationen sollte Neuer in Kürze von Nagelsmann zum Stammtorwart für die Heim-EM im Sommer ernannt werden. Am Mittwochnachmittag reiste Neuer aus dem Teamhotel in Gravenbruch bei Frankfurt ab.

Der Mittwoch hatte für Neuer blendend begonnen. Mit einem Lächeln schritt der Torhüter auf den Trainingsplatz der DFB-Akademie. Deut-

lich vor seinen Torwartkollegen um den ewigen Rivalen Marc-André ter Stegen meldete er sich zur nächsten Übungseinheit bereit – als Nummer eins auch für die Heim-EM. Bei seiner Rückkehr in den DFB-Zirkel nach der langen Zwangspause als Folge des schlimmen Unterschenkelbruchs bei einem Ski-Unfall im Anschluss an die WM 2022 strahlte Neuer in der Woche vor seinem 38. Geburtstag mit Mimik, Gestik und jeder einzelnen Parade aus, dass er bei der EM beim achten großen Turnier in Serie natürlich im deutschen Tor stehen will.

Viele Fragezeichen

Mit der Verletzung ist nun wieder vieles auf Hold. Sein Länderspiel-Comeback könnte er nun erst bei der EM-Vorbereitung am 3. Juni gegen die Ukraine in Nürnberg geben – elf Tage vor dem Turnier-Eröffnungsspiel in München gegen Schottland. Gegen Frankreich und die Niederlande wird nun ter Stegen das Tor

hüten. Der 31-Jährige vom FC Barcelona war auch in Neuers Abwesenheit dessen erster Ersatzmann gewesen und hatte sich Hoffnungen auf die Rolle als Stammtorwart bei der EM gemacht. „Wir haben Gott sei Dank einen Weltklasse-Torwart, der im Tor stehen und sicher eine gute Leistung zeigen wird“, sagte Nagelsmann über ter Stegen.

Neuer gegen ter Stegen, dieser Torwart-Zweikampf hat seit Jahren Tradition. Und immer war am Status von Neuer nicht zu rütteln, wenn es wirklich wichtig wurde. Bei vier Welt- und drei Europameisterschaften stand er seit 2010 im DFB-Tor. Nur als der damalige Bundestrainer Joachim Löw mit einem Perspektivkader zum Confederations Cup 2017 nach Russland fuhr, durfte der ewige Stellvertreter ter Stegen als Nummer eins bei einem Turnier auflaufen und die Siegertröhre in St. Petersburg in die Höhe strecken.

Die Verkündung von Nagelsmann fürchtet Neuer offenkundig nicht. „Ich konzent-

riere mich auf mich, auf meine Leistung und werde bei der Nationalmannschaft wieder alles geben“, hatte der Bayern-Keeper gesagt: „Der Trainer wird dann entscheiden.“

Wie Lehmann und Kahn

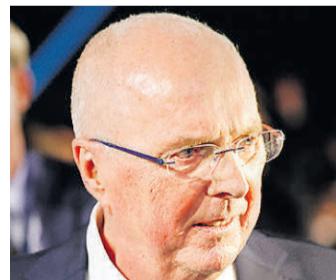
Ungewiss ist, wie lange Neuer nun pausieren muss. Er darf den Bayern aber über die Länderspielpause hinaus nicht zur Verfügung stehen. Die erste Partie ist am 30. März in der Bundesliga gegen Borussia Dortmund. Am 9. April findet das Hinspiel gegen Arsenal in London statt.

Eine Torwart-Debatte vor einem Heimturnier ist nichts Neues. Jürgen Klinsmann degradierte als Bundestrainer Oliver Kahn wenige Wochen vor der WM 2006 zur Nummer zwei hinter Jens Lehmann. Es war eine Entscheidung mit Fußball-Sprengkraft. Ter Stegen darf sich an der Reaktion des Titans orientieren können. Als loyaler Stellvertreter erntete Kahn beim Sommermärchen viel Lob.

Todkranker Eriksson Liverpool-Coach für einen Tag

FUßBALL Trainerlegende erfüllt sich Herzenswunsch am Samstag – Unheilbarer Bauchspeicheldrüsenkrebs

VON PHILIP DETHLEFS



Sven-Göran Eriksson BILD: IMAGO

LIVERPOOL – Das Stadion Anfield in Liverpool ist berühmt für große Gefühle. Doch wenn an diesem Samstag die Vereinshymne „You'll Never Walk Alone“ über die Stadionanlage und von der Tribüne schallt, dürfte es besonders emotional werden. Für Trainerlegende Sven-Göran Eriksson könnte es das letzte Fußballspiel an der Seitenlinie werden. Der frühere englische Nationalcoach ist unheilbar an Krebs erkrankt. Mit seinem Einsatz beim Legendenstipel des FC Liverpool erfüllt sich für den 76-Jährigen ein Herzenswunsch.

Noch ein Jahr zu leben

Liverpool-Trainer Jürgen Klopp hatte Liverpool-Fan Eriksson eingeladen, nachdem der Schwede die niederschmetternde Diagnose im Ja-

nuar öffentlich gemacht hatte: Bauchspeicheldrüsenkrebs. Er habe im besten Fall vielleicht noch ein Jahr zu leben, sagte Eriksson. Zuvor hatte er sein Amt als Sportdirektor beim schwedischen Verein IF Karlstad aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Die Nachricht von seiner Erkrankung löste weltweit Bestürzung und Mitgefühl aus.

Während seiner fast 50 Jahre langen Trainerkarriere hatte der frühere Abwehrspieler zahlreiche Vereine gecoacht,

darunter Benfica Lissabon, AS und Lazio Rom und Manchester City sowie die Nationalteams von England, Mexiko, den Philippinen und der Elfenbeinküste. Doch sein Herzensclub war nicht dabei. „Ich war immer ein Liverpool-Fan“, verrät Eriksson. „Deshalb wollte ich schon immer Liverpool trainieren, aber das wird jetzt definitiv nicht passieren.“

Von ganzem Herzen

Es dauerte nicht lange, dann meldete sich Liverpool-Coach Klopp und sprach seine Einladung aus. „Sven, wir laden dich von ganzem Herzen ein, herzkommen“, sagte der 56-Jährige. „Du kannst mein Büro haben, du kannst eine Einheit leiten, alles kein Problem.“ Nur an der Seitenlinie zu stehen, „könnte ein bisschen schwieriger sein“, sagte Klopp mit Blick auf die wichti-

gen Pflichtspiele seiner „Reds“. Klopp, der den Club im Sommer verlassen wird, spielt mit seinem Team nach dem Ligapokal-Gewinn noch um die Meisterschaft und die Europa League. Im FA Cup schied Liverpool am Sonntag im Viertelfinale nach einem 3:4 in der Verlängerung gegen Manchester United unglücklich aus.

Doch am Samstag geht es weder um Punkte für die Tabelle, in der Liverpool derzeit punktgleich mit dem FC Arsenal Zweiter ist, noch ums Weiterkommen. Es geht um den Spaß und den guten Zweck. Die Einnahmen sollen lokalen Einrichtungen zugutekommen, die sich vor allem für Bildung und Soziales einsetzen. 54 000 Karten für das Spiel gegen ein Legendenteam von Ajax Amsterdam wurden bisher verkauft. Eriksson wird eine namhafte Auswahl früherer Liverpool-Stars betreuen,

zu denen Jerzy Dudek, Sami Hyypia, Dirk Kuyt und Fernando Torres zählen. In seiner Heimat, wo er liebevoll „Svennis“ genannt wird, gilt der Tausendsassa selbst als Legende und als größter Fußballtrainer der Geschichte des Landes.

Wunderbar und aufregend

Vor einigen Wochen wurde er auf der schwedischen Sportgala Idrottsgalan geehrt und mit lang anhaltenden Ovationen bedacht. Viele im Publikum waren den Tränen nahe. Das dürfte auch in Anfield so sein. Bei Eriksson dominiert die Vorfreude. „In erster Linie fühle ich mich natürlich unglaublich geehrt“, schwärmt der 76-Jährige: „Aber vor allem fühle ich, dass es wunderbar und aufregend sein wird. Ich kann es kaum erwarten, die Mannschaft zu „You'll Never Walk Alone“ anzuführen.“

Schuster folgt auf Streich

FREIBURG/DPA – Ex-Profi Julian Schuster steht Medienberichten zufolge als Nachfolger von Trainer Christian Streich beim SC Freiburg fest. Als interne Lösung wird der 38-Jährige demnach nach der Saison den Cheftrainerposten übernehmen, berichteten „Bild“ und „Kicker“ am Mittwoch. Offiziell könnte die Entscheidung demnach an diesem Donnerstag oder Freitag verkündet werden.

Erst am Montag hatte der Sport-Club bekannt gegeben, dass die Streich-Ära nach zwölf Jahren zu Ende gehen wird. Über den Nachfolger werde „zeitnah“ informiert, hieß es.

Schuster arbeitet bisher bei den Freiburgern als Verbindungsmann zwischen Profis und Nachwuchs und ist damit seit mehreren Jahren nah dran an der Mannschaft. Er kennt die Abläufe innerhalb des Vereins und genießt hohe Wertschätzung. Im Sommer 2018 hatte Schuster nach zehn Jahren beim SC Freiburg seine Profikarriere beendet, nachdem er zuvor Kapitän unter Streich gewesen war.

Ribery verlässt US Salernitana

SALERNO/DPA – Ex-Profi Franck Ribery hört einem italienischen Medienbericht zufolge als Techniktrainer beim Serie-A-Club US Salernitana auf. Der Franzose habe sich entschieden, mit seiner Familie in München zu bleiben, berichtete Sky Sport Italia am Mittwoch. Nach dem Wechsel auf der Trainerbank bei dem italienischen Erstligisten wird Ribery demnach nicht zum Stab des neuen Coachs Stefano Colantuono gehören.

Zuletzt wurde der 40-Jährige mit einem Job beim seinem Ex-Club FC Bayern im Nachwuchsbereich in Verbindung gebracht. Ribery beendete 2022 seine aktive Profi-Karriere bei dem süditalienischen Verein. Danach übernahm er dort an der Seite von Filippo Inzaghi und dann Fabio Liverani als Techniktrainer.

Dani Alves darf Gefängnis verlassen

BARCELONA/DPA – Knapp einen Monat nach seiner Verurteilung zu viereinhalb Jahren Haft wegen sexueller Aggression ist Fußball-Profi Dani Alves eine vorläufige Entlassung aus dem Gefängnis gewährt worden. Dazu müsse Alves aber eine Kautions in Höhe von einer Million Euro hinterlegen, teilte das zuständige Gericht in Barcelona am Mittwoch mit. Außerdem würden die beiden Reisepässe des 40-jährigen Brasilianers, der seit 2005 auch die spanische Staatsbürgerschaft besitzt, einbehalten, hieß es. Neben weiteren Auflagen darf sich Alves nach der Justizmitteilung auch seinem Opfer nicht nähern. Alves war am 22. Februar verurteilt worden.

Hotels, Tickets und Metro-Chaos

OLYMPIA Worauf Sportfans bei den Sommerspielen in Paris achten müssen

VON RACHEL BOßMEYER

PARIS – Olympia im Nachbarland: So nah war das sportliche Großevent lange nicht mehr. Grund genug für zahlreiche Sportbegeisterte aus Deutschland, vor Ort mitzufiebern. Der Startschuss für die Spiele fällt am 26. Juli, ihr Ende finden sie am 11. August. Über Eintrittskarten hin zu Hotelbetten und die Verkehrslage gibt es für den Traum aber einiges zu bedenken. Was alle jetzt wissen müssen, die mit einer Reise zu Olympia nach Paris liebäugeln.

Gibt es noch Tickets?

Es gibt noch Tickets für die Wettbewerbe, allerdings werden die verbleibenden Karten erst noch auf der Ticketseite der Spiele online gestellt – mit einigen Tagen Vorankündigung. Wer dann ein Ticket ergattern möchte, muss schnell sein. Es gilt dabei das Prinzip: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. Mitte Mai geht außerdem eine Börse zum Weiterverkauf von Eintrittskarten an den Start.

Wie steht es um Hotels?

Noch gibt es für die Zeit der Spiele freie Unterkünfte in Paris und Umgebung. Auf ein echtes Schnäppchen sollte dabei aber niemand hoffen. Etliche Hotels haben ihre Preise ordentlich angezogen. Wem ein Bett im Schlaflsaal reicht, kann in einem Hostel für knapp 70 Euro die Nacht schlafen. Ein Zweibettzimmer oder ein Apartment für zwei Personen sind in Paris in dem Zeitraum ab 130 Euro aufwärts pro Nacht zu haben. Auch im Vorort Saint-Denis mit dem Stade de France, wo einige Wettkämpfe abgehalten werden, sind Unterkünfte kaum günstiger. Nach oben gibt es preislich kein Limit. Zu zweit kann man während Olympia in und um Paris auch gut 1000 Euro die Nacht lassen – oder gleich um die 5000 Euro.

Wird Paris überlaufen und die Metro verstopft sein?

Das ist die große Frage. Pessimisten sehen die Stadt schon im Chaos versinken. Fakt ist, dass die Olympischen Sommerspiele mitten in die französischen Sommerferien fallen,



Viele Sportfans träumen davon, die Olympischen Spiele in Paris live mitzuerleben: Pessimisten sehen die Stadt jedoch schon im Chaos versinken.

BILD: IMAGO/FARZANEH

Gibt es Chancen auf eine Last-Minute-Reise?

len, in denen klassischerweise viele der Hauptstadtbewohner das Weite suchen. Und in diesem Sommer könnten dies noch viele mehr werden. In einer Umfrage vor einigen Tagen gaben 47 Prozent der Bewohner der Hauptstadtregion an, während der Spiele verreisen zu wollen, um Gedränge und überhöhten Preisen zu entkommen. Auch für die Metro gilt im Sommer oft, dass es bis auf einige touristische Strecken mehr Platz als üblich gibt. Während der Spiele gibt es zusätzliche Fahrten und den Aufruf an Beschäftigte, auf das Homeoffice und die Arbeit von anderen Standorten zu setzen.

Wird Paris überlaufen und die Metro verstopft sein?

Natürlich sind an etlichen Stellen noch Bauarbeiter voll im Einsatz. Das Olympische

Dorf aber wurde bereits eingeweiht und die meiste Infrastruktur ist fertig. Die Organisatoren sind deshalb optimistisch und sehen sich sehr gut im Zeitplan. Sorgen bereitet allenfalls noch die Frage, ob die Eröffnungsfeier der Spiele mitten auf der Seine aus Sicherheitsgründen so wie vorgesehen vonstattengehen kann und ob die Wasserqualität des Flusses am Ende ausreichend sein wird, um dort wie geplant Schwimmwettkämpfe abzuhalten. Und dann gibt es noch eine typisch französische Frage: Könnten Streiks mitten während der Sommerspiele für ein großes Chaos sorgen? Gänzlich auszuschließen ist das nicht, die Erwartung aber ist, dass im Falle von Konflikten etwa um Lohnerhöhungen bei den Metrofahrern alle Anstrengungen unternommen werden, um die Wogen rechtzeitig zu glätten.

Wird eigentlich alles rechtzeitig fertig?

Natürlich sind an etlichen Stellen noch Bauarbeiter voll im Einsatz. Das Olympische

Masepin siegt vor EU-Gericht

LUXEMBURG/DPA – Das EU-Gericht hat die Sanktionen gegen den russischen Ex-Formel-1-Rennfahrer Nikita Masepin gekippt. Die familiäre Beziehung zu seinem Vater genüge nicht, um anzunehmen, dass er durch gemeinsame Interessen mit ihm verbunden sei, teilten die Richter am Mittwoch in Luxemburg mit. Seinem Vater wird vorgeworfen, zum engsten Kreis von Kremlchef Wladimir Putin zu gehören und als führender Geschäftsmann unter anderem in der Chemiebranche Maßnahmen zu unterstützen, die die Ukraine bedrohen.

Die EU-Länder hatten wegen des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine im März 2022 entschieden, die Gelder von Masepin einzufrieren und ihm die Einreise in die EU zu verweigern. Dieser ging jedoch gegen die Sanktionen vor dem Gericht der EU vor.

Masepin fuhr an der Seite von Mick Schumacher in der Formel 1 für den Rennstall Haas, bis dieser wegen des russischen Angriffskriegs im März 2022 die Zusammenarbeit beendete.

Pechstein-Trainer Franke gestorben

BERLIN/DPA – Der ehemalige Trainer von Eisschnellläuferin Claudia Pechstein, Joachim Franke, ist tot. Das bestätigte der Präsident der Deutsche Eisschnelllauf- und Shorttrack-Gemeinschaft (DESG), Matthias Groß am Mittwoch unter Berufung auf Familienkreise. Franke starb im Alter von 83 Jahren in einem Pflegeheim in Bernau bei Berlin.

Franke startete seine Sportler-Laufbahn als Eishockeyspieler bei Dynamo Weißwasser. Mit der DDR-Auswahl gewann er 1966 EM-Bronze. 1973 begann der Sachse seine Karriere als Eisschnelllauftrainer und trainierte später unter anderem Pechstein. Franke betreute die Berlinerin insgesamt 16 Jahre.

Früherer Punkteliertant zwei Siege von EM entfernt

PLAYOFFS Luxemburg auf den Spuren von Island – Heute in Georgien gefordert – Das sagt Jeff Strasser

VON PATRICK REICHARDT



Jeff Strasser DPA-BILD: ANSPACH

nen das Großherzogtum von der erstmaligen EM-Teilnahme. Wird an diesem Donnerstag (18 Uhr/DAZN) in Georgien sowie am Dienstag zu Hause gegen Griechenland oder Kasachstan gewonnen, darf das Team von Luc Holtz nach Deutschland reisen – und in der gleichen Vorrundengruppe wie Portugals Superstar Cristiano Ronaldo antreten.

Eine Sensation wäre das nicht mehr. „Man könnte es

vergleichen mit einer Teilnahme von Island. Eine Nation mit einer kleinen Bevölkerung, die es fertiggebracht hat, eine strukturierte und funktionierende Mannschaft zu entwickeln“, sagte Strasser. Gegen den EM-Viertelfinalisten und WM-Teilnehmer Island gab es 2023 in der EM-Qualifikation bereits einen eindrucksvollen Sieg. Luxemburg ließ Island und Bosnien-Herzegowina in einer Qualifikationsgruppe hinter sich.

Das scheint auch gegen Georgien möglich. „Sie sollen einfach versuchen, das zu verhindern. Die Mannschaft, die etwas zu verlieren hat, ist Georgien“, stellte Strasser fest. Dass Neapel-Star Chwitscha Kwarazchelia, der alleine zweieinhalbmal so viel wert ist wie das gesamte Nationalteam Lu-

xemburgs, bei Georgien gesperrt fehlt, könnte dem Außenseiter beim Duell in Tiflis zusätzlich helfen. „Wir sind davon überzeugt, das Unmöglich möglich zu machen und sportliche Geschichte zu schreiben“, sagte Coach Holtz.

Luxemburg hat zwar nur gut 600 000 Einwohner und ist flächenmäßig so klein wie das Saarland. Der Aufstieg in fußballerischer Hinsicht ist aber kein Zufall. Der Verband eröffnete 2001 eine nationale Akademie, hat seine Ausbildung stark professionalisiert.

Heute wäre Strasser als Legionär nicht mehr die Ausnahme. Leandro Barreiro (Mainz 05) und Christopher Martins Pereira (Spartak Moskau) sind die Stars des Teams, bei dem keine Stammkraft mehr in Luxemburgs Liga aktiv ist.

Gesicht des Aufstiegs ist zum einen Nationaltrainer Holtz, der das Team seit 2010 betreut und sukzessive nach oben geführt hat. Zudem aber auch Verbandspräsident Paul Philipp, der seit über 50 Jahren ununterbrochen Luxemburgs Fußball dient: Erst als Nationalspieler, anschließend als Nationaltrainer und nun seit 2004 als Verbandspräsident.

Ex-Profi Strasser – 98 Länderspiele, sieben Tore, drei Siege – wird die Partie in Georgien nur teilweise verfolgen können. Die erste Halbzeit werde er sich anschauen, erzählte der frühere Profi des 1. FC Kaiserslautern und Borussia Mönchengladbach. Danach sei er aber als Coach auf dem Rasen gefordert. Strasser trainiert Luxemburgs Erstligist FC Progrès Niederkorn.

65 Eiserne Hochzeit 65

Lena & Wilhelm Reinhardts



Ihr seid nun seit 65 Jahren verheiratet, geht seit 65 Jahren gemeinsam durchs Leben und wartet immer füreinander da. Dazu möchten wir heute gratulieren. Eure Kinder, Enkel und Urenkel



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist die Erlösung eine Gnade.

Heute in den frühen Morgenstunden entschlief sanft und ruhig nach längerer Krankheit mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater und Opa, unser Bruder, Schwager, Onkel und Vetter

Ortgies Jürgens

* 09. 02. 1935

† 19. 03. 2024

In stiller Trauer:
Anneliese Jürgens geb. Helfert
Hartmut und Antje mit Hanko
Ingrid
Heike mit Karim und Sarah
sowie alle Angehörigen

26446 Horsten, Am Deich 4

Die Trauerandacht findet am Dienstag, dem 26. März 2024, um 14.00 Uhr in der Kirche zu Horsten statt; anschließend erfolgt die Beisetzung.

Diese Anzeige gilt gleichzeitig als Einladung.

Tooren Bestattungen / Friedeburg

Wer Dich kannte, weiß, was wir verloren haben

Olaf Theilengerdes

Wir werden dich sehr vermissen:

Andre und Nicole
Andreas
Billy und Veronika
Ingo und Conny
Meik und Marion
Jan
Jennik
Jochen und Anja

Zetel, im März 2024

90

Geburtsdag hest du
und büst noch so
jung, noch vuller leven,
vuller Schwung. Hest
veel schaft in dien
Leven, hest us all
ganz veel geven. Bliw
tofreden, wie sünd vör
die dor dat is ja wohl
ganz klaar.



Wie freut us up diene Fier

Diene Kinner, Enkel
und Urenkel

Bokel, den 21. März 2024

Der Herr
ist mein Hirte,
mir wird nichts
mangeln.

Psalm 23,1



Tischler- und Zimmermeister
Ernst Engelbart

* 21. Juni 1944 † 15. März 2024



In Liebe und Dankbarkeit

Axel und Melanie Veenhuis
mit Sarah Thea und Anna Elise
Heike und Christoph Mählmeyer
mit Pia und Lotta
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Engelbart
c/o Bestattungshaus Petra Paul, Großer Kuhlenweg 71, 26125 Oldenburg

Die Trauerandacht zur Einäscherung findet am Montag, den 25. März 2024,
um 10.30 Uhr in der Willehad-Kirche in Wahnbek statt.

Auf Wunsch unseres Vaters bitten wir anstelle von freundlich zugesetzten
Blumen oder Kränzen um eine Spende für die Parkinson-Forschung auf das
Treuhandkonto Bestattungshaus Petra Paul, IBAN DE36 2805 0100 0022 1705 00.

Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man
seine Mama verliert.
Es ist immer zu früh und tut immer weh.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mama und Oma

Renate Bode

geb. Mönnich

* 26. Juni 1941 † 18. März 2024

In Liebe:

Ralf
Timon
Eric und Hannah
Jens mit Jadara
sowie alle Angehörigen

Trauerhaus Bode, Burmeide 1, 26969 Butjadingen

Die Trauerandacht findet statt am Mittwoch,
dem 27. März 2024, um 14.00 Uhr in der Kirche zu
Langwarden; anschließend Beisetzung.

HILFE IM TRAUERFALL
Schauen Sie in das Branchenbuch
unseres Onlineportals
nordwest-trauer.de

Mit Betroffenheit und Trauer
nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen
Mitarbeiter und Kollegen

Tischlermeister
Ernst Engelbart

In seiner langjährigen Betriebszugehörigkeit hat er sich
stets durch seine Zuverlässigkeit,
seinen Fleiß und sein Fachwissen ausgezeichnet.

Seine Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit
wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Familie Schierenbeck und Mitarbeiter der
Alfred Schröckbeck GmbH – Bautischlerei

Am 15. März 2024 verstarb unser Kamerad

Erster Hauptfeuerwehrmann**Ernst Engelbart**

Inhaber des Nds. Ehrenzeichens für 25-jährige
treue Dienste und der silbernen Ehrennadel
des OFV sowie des Abzeichens für 50-jährige
Mitgliedschaft des Nds. LFV

Seit 1971 war Ernst Engelbart aktives Mitglied unserer Freiwilligen
Feuerwehr. Ernst war als Orts- und Gemeindefeuerwehrwart über viele
Jahre ein sehr engagierter Kamerad und sorgte damit für die Einsatz-
bereitschaft der Gemeindefeuerwehr. Auch nach dem Wechsel in die
Altersabteilung im Jahre 2006 nahm er einen Anteil am Geschehen in
der Wehr. Wir trauern mit seiner Familie um einen beliebten Kameraden
und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Rastede
Stützpunktfeuerwehr Ipwege-Wahnbek

Ingo Riediger
Gemeindebrandmeister

Sven Linck
Ortsbrandmeister

Wir trauern um unseren Freund
Kegel- und Skatbruder

Ernst Engelbart

Wir werden dich sehr vermissen.

Marie-Luise und Rolf
Ursel und Heinz
Irmgard und Lothar
Inge H., Gisela, Inge K.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.



Meine Zeit steht in deinen Händen.

-Ps. 31;16-

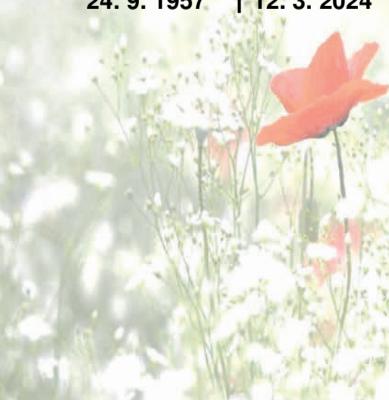
Herr,
lehre uns
bedenken,
dass wir
sterben
müssen,
auf dass wir
klug werden.

(Psalm 90,12)

Bärbel Martens

geb. Seeger

* 24. 9. 1957 † 12. 3. 2024



Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.

Wir sind unfassbar traurig.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Frau, unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Schwiegertochter, Oma,
Schwester und Schwägerin

Dein Wilfried
Florian und Jutta
Sandra und Sascha
Finn, Stina und Jenna
Wilma Martens
Dargo und Udo ♡
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Familie Martens, Bestattungen
Wilkens, Hauptstraße 35, 26197 Großenkneten

Wir nehmen in aller Stille Abschied.

Du wolltest gehen,
so mussten wir Dich gehen lassen,
obwohl wir es nie verstehen werden.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

Kurt Martens

* 3. Januar 1941 † 14. März 2024



Ralf und Meike
Birte und Ruthard
Linda Wilhelmy geb. Martens
Helga von der Aue geb. Martens
sowie alle Angehörigen

26197 Steinloge, Steinloger Straße 2

Die Trauerandacht und anschließender Urnenbeisetzung finden statt am Donnerstag, dem 28. März 2024, um 13 Uhr in der Marienkirche zu Großenkneten.

Bestattungen Wilkens, Großenkneten / Ahlhorn


Die Erinnerung ist das Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.

Opa und Uropa Kurt

Levin, Luisa und Mohamed,
Sebastian und Carolin mit Maxim,
Lena und Daniel mit Mattis, Lisa und Felix,
Vanessa, Hannes und Carolin

Kurt Martens

Mit großer Verantwortung hat Kurt zum Erhalt der heimischen Jagd beigetragen. Sein Einsatz für die Hege und Pflege von Wild und Natur seiner Heimat waren besonders und werden uns immer in guter Erinnerung bleiben.

Im Hegering war er 44 Jahre und Ehrenmitglied sowie Träger der DJV-Treuenadel in Gold.

Hegering Ahlhorn



Am 14. März 2024 verstarb unser Jagdkamerad

Kurt Martens

Wir trauern um unseren langjährigen Jagdpächter. Seine waidgerechte Art, sein vorbildliches Verhalten und seine Wertschätzung für die Hege und Pflege von Wild und Natur werden uns immer in guter Erinnerung bleiben. Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Deine Mitjägerinnen und Mitjäger vom Revier Hagel-Steinloge



Am 14. März 2024 verstarb unser Jagdkamerad

Kurt Martens

Wir trauern um unseren langjährigen Jagdpächter. Seine waidgerechte Art, sein vorbildliches Verhalten und seine Wertschätzung für die Hege und Pflege von Wild und Natur werden uns immer in guter Erinnerung bleiben.

Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Deine Jägerinnen und Jäger vom Revier Hagel-Steinloge

Der CDU Gemeindeverband Großenkneten trauert um

Kurt Martens

Kurt war seit 1981 Mitglied in der CDU-Großenkneten. Über viele Jahre arbeitete er aktiv für unseren Ortsverband. Von 1981 bis 2006 war er Mitglied im Rat der Gemeinde Großenkneten, davon von 1996 bis 2001 als stellvertretender Bürgermeister.

Von 2001 bis 2006 war er auch Mitglied im Kreistag des Landkreises Oldenburg.

Wir verlieren mit Kurt Martens einen besonderen Menschen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

CDU Gemeindeverband Großenkneten
Vorsitzende Dorothee Otte-Saalfeld

Immer sind wir zwei gegangen, stets im gleichen Schritt.
Was vom Schicksal du empfange, ich empfing es mit.
Ach, es war ein schönes Wandern, auch wenn uns der Sturm umtost,
einer war die Kraft des andern, einer war des andern Trost.
Doch nun heißt es Abschied nehmen und mir wird es bang;
jeder muss alleine gehen, seinen letzten Gang.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Theodor Boekhoff

* 26. Juni 1943 † 20. März 2024



In liebevoller Erinnerung
Deine Anne
Arnold
Günter
Deine Geschwister Anna und Hermine
und alle Angehörigen

Lerchenhochweg 21, 26670 Uplengen-Kleinsander

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 27. März 2024, um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle Remels statt; anschließend erfolgt die Beisetzung.

Diese Anzeige möge bitte als persönliche Einladung angesehen werden.

Grube Bestattungen, Jan Dreier, Uplengen

„Wenn ich auch gegangen bin,
solltet ihr wissen, dass ich weiterlebe.
Wenn ihr mich braucht,
flüstert meinen Namen in euren Herzen,
ganz leise, und ich werde da sein!“

Polizeioberkommissar a. D.

Hermann Tödter

* 28. Februar 1938 † 18. März 2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine „Lütten“

Daniela und Michel

mit Stine und Mattis

Katja und Sebastian

mit Freya und Wencke

sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Heidi Tödter,
Vom-Stein-Straße 29, 26655 Westerstede

Die Trauerandacht an der Urne findet am Mittwoch,
dem 27. März 2024, um 12.00 Uhr in der
Friedhofskapelle zu Westerstede statt.

Von freundlich zugesetzten Blumen und Kränzen
sowie von Trauerkleidung bitten wir höflich Abstand zu nehmen.

Man sieht die Sonne langsam untergehen,
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird.

Frank Kafka



Wir trauern um unseren ehemaligen Ratsherrn

Kurt Martens

Der Verstorbene gehörte dem Rat der Gemeinde Großenkneten in der Zeit vom 27.09.1981 bis zum 31.10.2006 ununterbrochen an.

In der Zeit als Ratsmitglied brachte er seinen Sachverstand in verschiedenen Fachausschüssen ein und war zudem Mitglied im Verwaltungsausschuss.

Kurt Martens engagierte sich hierbei unter anderem im Straßenbau- und Verkehrsrausschuss, im Wirtschaftsförderungs- und Fremdenverkehrsausschuss und im Umweltausschuss. In der Wahlperiode 1996 bis 2001 übernahm er zudem das Ehrenamt des zweiten stellvertretenden Bürgermeisters.

Im Jahr 1997 wurde Kurt Martens für sein langjähriges uneigennütziges Engagement für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde der Wappenteller der Gemeinde Großenkneten verliehen.

Darüber hinaus ehrte ihn der Niedersächsische Städte- und Gemeindebund im Jahr 2001 für seine langjährige Ratstätigkeit.

Im Jahr des Ausscheidens aus dem Gemeinderat konnte Kurt Martens für seine 25-jährige Mitgliedschaft im Rat der Gemeinde Großenkneten geehrt werden.

Wir würdigen seine Leistungen und Verdienste in Dankbarkeit und werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Gemeinde Großenkneten

Thorsten Schmidtke
Bürgermeister

Torsten Deye
Ratsvorsitzender



„Lass mich schlafen,
bedecke nicht meine Brust mit Weinen und Seufzen,
sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen,
sondern schließe deine Augen,
und du wirst mich unter euch sehen,
jetzt und immer.“

Khalil Gibran

WESER-EMS-WETTER

Erst Regen, danach freundlich, meist trocken

Das Wetter im Tagesverlauf: Viele Wolken ziehen vorüber. Anfangs ist es regnerisch, später lässt der Regen aber allmählich nach. Die Temperaturen steigen dabei auf 10 bis 15 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordwest.

Bauern-Regel

Märzenwind,
Aprilregen,
verheißen
im Mai
großen
Segen.

Aussichten: Morgen überwiegen die Wolken, und gebietsweise fällt Regen. 11 bis 13 Grad werden erreicht. Am Sonnabend ist es wechselnd bis stark bewölkt, und zeitweise gehen Schauer nieder.

Bioträger: Bei der Wetterlage schlafen viele nicht so tief wie sonst. Die Folgen sind Müdigkeit und Abgeschlagenheit. Die Leistungsfähigkeit ist vermindert.

Deutsche Bucht, heute: West 4 bis 5, in Böen bis 7. Abends 3 bis 4. Mittlere Sicht.

Nordseetemperatur: 6 Grad

Morgen: West bis Südwest 5 bis 6, Böen bis 8. Abends 4 bis 5. Schlechte Sicht.

So war das Wetter:

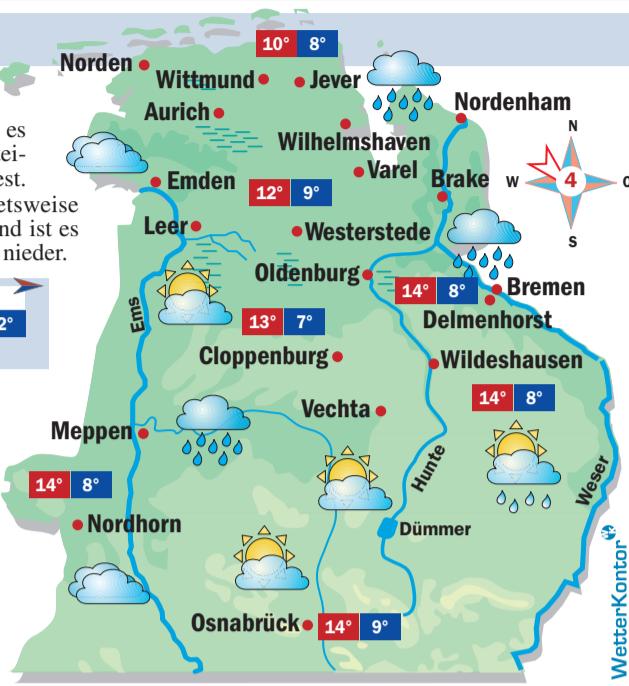
gestern Mittag | vor 1 Jahr | vor 2 Jahren | vor 3 Jahren

15° bedeckt

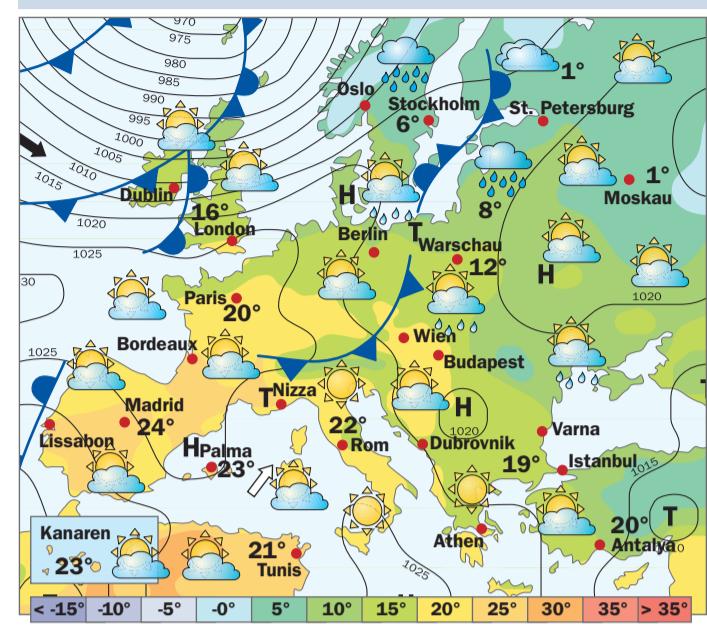
12° bedeckt

17° heiter

7° Regen



DAS WETTER IN EUROPA



DEUTSCHLAND-WETTER

Lage: Zunächst fällt im Nordosten, im Osten und im Süden aus grauen Wolken gebietsweise Regen. Bis zum Nachmittag lässt der Regen nach und geht am Erzgebirge und im Südosten in Schauer und örtliche Gewitter über. In den übrigen Regionen scheint im Tagesverlauf häufig die Sonne.

Hundertjähriger Kalender: Vom 18. bis zum 23. März fällt eine Mischung aus Regen und Schnee. Am 24. folgt schönes Wetter, ab dem 28. März ist es trüb und regnerisch.

Sonne und Mond:

	Aufgang	Untergang		Aufgang	Untergang	
Aufgang	06:26	18:43		14:22	05:49	
Untergang				02.04.	08.04.	15.04.

Rekordwerte am 21. März in Deutschland

Bremen:	21,6 (1938)	-8,0 (1899)
München:	21,7 (2014)	-5,9 (2018)

heiter wolkig Schauer Regen Gewitter bedeckt Schn.reg. Schn.reg. Schn.sch. Nebel

Hochwasserzeiten

Wangerode	09:36	21:56
Wilhelmshaven	10:33	22:56
Helgoland	09:37	22:01
Dangast	10:37	22:58
Burhave	10:45	23:03
Bremerhaven	11:05	23:22
Brake	11:49	--:--
Oldenburg	00:17	13:19
Bremen	12:27	--:--
Borkum	08:45	20:59
Norderney	09:03	21:22
Spiekeroog	09:35	21:53
Harlesie	09:41	21:57
Norddeich	08:59	21:18
Emden	10:04	22:21
Leer	10:22	22:43
Papenburg	10:02	22:38

© Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

Schneehöhen

Tal Berg

Harz 0 cm

Sauerland 0 bis 50 cm

Zugspitze 180 bis 380 cm

REISE-WETTER

Süddeutschland: Erst Regen, später etwas freundlicher 12 bis 20 Grad.

Ostdeutschland: Anfangs Regen, später trockener 11 bis 16 Grad.

Österreich, Schweiz: In Österreich zum Teil kräftige Regengüsse, örtlich Gewitter. 10 bis 21 Grad.

Benelux: In der Früh in Luxemburg Nebel, sonst ein Mix aus Sonne und einigen Wolken. Von 10 bis 18 Grad.

Frankreich: Oft Sonne und Wolken. Vom Atlantik bis Lothringen örtlich Regenschauer. 12 bis 24 Grad.

Israel, Ägypten: Überwiegend sonnig, in Israel hohe Wolken. Von Israel bis Oberägypten 20 bis 28 Grad.

Balearen: Wechsel von Sonne und hohen Schleierwolken. Anstieg der Temperaturen auf 24 bis 28 Grad.

Kanaren: Auf den Inseln Südseiten meist sonnig, sonst heiter bis wolkig. Selten Schauer. 17 bis 24 Grad.

duldig an der Schlappe ihrer dunkelblauen Perlon-Bluse herum. „Nur zu!“

„Gut, dann sag ich's frei raus.“ Wally holte tief Luft, weil ihr schon schwante, dass Carla das umhauen würde. „Wir sind Schwestern, dein Vater ist auch mein Vater. Und meine Mutter war jahrelang seine Geliebte. Ich bin hier, weil ich nicht zurück kann in meine Wohnung, wegen der ver dammten Mauer und ich wusste nicht, wohin sonst.“

Carlas Gesicht wurde starr, dann hielt sie sich die Hand vor den Mund und gab ein Geräusch von sich, als würde ihr gerade das Essen hochkommen. Sie sprang auf, lief vor den Fenstern auf und ab, schwankend, als wären Schiffsplanken unter ihren Füßen. Schließlich blieb sie vor Wally stehen und rammte ihren Blick in sie hinein, wie ein tödliches Schwert.

Offensichtlich war das für sie sehr viel schlimmer als gedacht.

FORTSETZUNG FOLGT

DIE RÄTSELHAFTE KLEINTIN

ROMAN VON CHARLOTTE PRINTZ

Copyright © 2023 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München

noch nichts mitgekriegt ...“ Sie seufzte und sperrte die Tür wieder auf. „Geht das mit dem Koffer, oder soll ich helfen?“

„Danke, ich schaff das.“ Wally folgte ihr in das Büro, von dem sie so viel gehört hatte, neugierig, wie es in echt aussah. Erinnerte sie an ein Wartezimmer, da war ja das Treppenhaus noch kuscheliger, fand Wally. Und was sollten die zwei komischen Glasflaschen mit Pfennigen drin. Kriegte man Trinkgeld als Detektiv?

„Möchten Sie was trinken?“, fragte Carla.

Unbedingt, ein großer Schnaps wäre wahrscheinlich für sie beide gut. Nicht diese süße Pfefferminzplörre, die Vati immer gesüßelt hatte. „Kann ich rauchen?“, fragte sie stattdessen.

„Natürlich. Setzen wir uns,

ja?“ Carla reichte ihr die Dose mit dem geschnitzten Elefanten drauf. Genau die gleiche hatten sie zu Hause auch gehabt. Bis Wally sie nach Muttertodes versetzen musste. Vater hatte offensichtlich gern zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen!

Wally zündete sich die Zigarette an und sog den Rauch tief ein. Sie wusste nicht so recht weiter, als müsste sie über einen gefrorenen See gehen, ohne zu wissen, ob der richtig fest war. Vorantasten.

Carla sah müde und dadurch zerbrechlich aus, war sicher auch nicht einfach mit so einer Mutter. Aber sie hatte wenigstens eine Wohnung. Ein Zuhause. Nu, los doch, ermunterte sie sich, bring's hinter dich!

Carla schob ihr einen Aschenbecher zu, strich die

sen Gouvernanten-Rock glatt und setzte sich. Dabei hielt sie sich aufrecht, als wäre sie Queen und lächelte dezent.

Wally lief eine Gänsehaut über den Rücken, Carlas Lachen wie dit vom Vati, natürlich nur ne Zwergenversion davon.

„Also was führt Sie zu uns?“

Die Frage klang aus dem Mund dieser Queen irgendwie herablassend, Carla wirkte so rein. Ne propere Problemlöserin für die schmutzigen Probleme der Klienten.

Schmuddelig, genauso fühlte sich Wally plötzlich. Aber das alles war nicht ihre Schuld, sie beide hatten sich das nicht ausgesucht. Weder diese Familiensituation noch den Bau der Mauer!

„Ich weiß nicht, wie ich anfangen soll.“

„Das geht vielen so.“

„Aber bei mir ist das anders!“ Wally drückte die Zigarette aus und nickte Carla zu. „Was ich Ihnen sagen muss, wird Ihnen nicht gefallen!“

„Das lassen Sie mal meine Sorge sein.“ Carla zupfte unge-

25. FORTSETZUNG

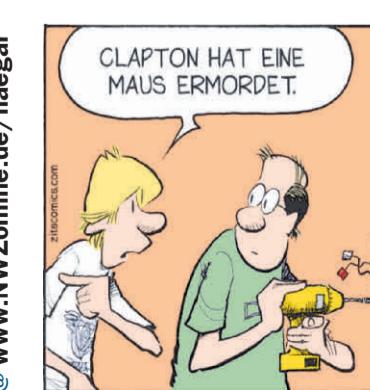
In Westberlin waren Irina und Jutta ihre einzigen Freunde und die beiden teilten sich ein Zimmer zur Untermiete und kramten jeden Pfennig zusammen, um irgendwann in Westdeutschland ein neues Leben anzufangen. Edgar wiederum sparte für seine Schwester Adele. Und selbst wenn James und sie nicht verkracht wären, hätte seine Vermieterin sie niemals aufgenommen, wegen diesem lächerlichen Kuppelparagrafen.

Schlüsselkirren riss sie aus ihren Gedanken. Eine Treppe höher wurde eine Tür abgesperrt. Dort war die Agentur. Sie lief ein paar Stufen hoch und schielte um die Ecke nach oben.

War dieses winzige schwarzaarige Ding wirklich ihre Halbschwester? Auf den Fotos hatte sie ähnlich wie Audrey Hepburn ausgesehen, aber von hier wirkte sie noch viel kleiner und zarter.

„Hallo-o-o!“, rief sie zu ihr hin.

DIE ABENTEUER DES WIKINGERS HÄGAR



www.aktiv-irma.de  aktiv-irma

Qualität und Frische seit über 60 Jahren!

aktiv irma

Unsere Angebote zum Wochenende

Gültig ab Donnerstag, den 21.03.2024 bis Samstag, den 23.03.2024



Milka Ostermixung auch als Oreo 224g (1kg=17,81)



Milka Schmunzelhase versch. Designs 90g/95g (1kg=12,33/11,68)



Milka Oreo 224g (1kg=17,81)



Bols Advocaat Eierlikör 15% Vol. 0,5l (1l=11,98)



Verpoorten Ostereier Pralines 175g (1kg=51,37)



Thiele Tee Broken Silber Echte Ostfriesische Mischung 500g (1kg=15,98)



Cafe Intencion Aromatico 100% Arabica aus dem Hause JJ.Darboven 500g (1kg=11,98)



Bahlsen Comtesse Kuchen versch. Sorten 350g (1kg=4,26)



Riesen-Garnelen Riesen-Garnelen tiefgefroren 220g (1kg=36,32)



deutsche see Lachs-Filets ohne Haut tiefgefroren 2er=320g (1kg=31,22)



McCain Airfryer, 1-2-3 Frites und weitere Sorten, tiefgefroren 500g-750g (1kg=2,12-3,18)



TOP-KNÜLLER statt 2,69 **1,59**



Barbarie Entenschenkel HKL.A tiefgefroren 600g (1kg=9,32)



TOP-KNÜLLER statt 3,99 **1,77**



Mövenpick Eis, versch. Sorten 800ml-900ml (1l=1,97-2,21)



TOP-KNÜLLER statt 4,77 **2,77**



Dr.Oetker Pizzen, versch. Sorten tiefgefroren 305g-435g (1kg=5,72-8,16)



Weihenstephan Butter oder die Streichzarte versch. Sorten 235g/250g (1kg=6,34/5,96)



Ammerländer Weidekäse in Scheiben versch. Sorten 150g (1kg=8,60)



Ammerländer Bio Butter mildgesäuert 250g (1kg=7,96)



Nestle Cerealien versch. Sorten 200g-400g (1kg=5,55-11,10)



Cini Minis 34% Vollkorn 800g/820g (1kg=7,49/7,30)



Meica Die Echte Mockturtl 800g (1kg=4,99)



ROOSE Labskaus oder Hartz Oldenburger Mockturtl 800g/820g (1kg=7,49/7,30)



Lätta Margarine versch. Sorten 450g (1kg=2,20)



Langnese Sommerblüte goldkraut oder Landhonig goldcremig 500g (1kg=7,58)



Vilsa Mineralwasser Medium oder Naturelle 6x1l Glas +2,40 Pfand (1l=0,74)



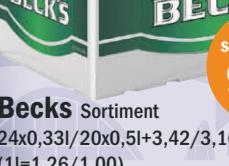
Vilsa Mineralwasser versch. Sorten 12x0,7l Glas +3,30 Pfand (1l=0,57)



Guhl Spülung oder Shampoo versch. Sorten 200ml/250ml (1l=14,95/11,96)



Becks Bier Sortiment 6x0,33l+0,48 Pfand (1l=1,91)



Einbecker Mai-Ur-Bock auch als Dunkel 6x0,33l+0,48 Pfand (1l=2,24)



Red Bull Energy Drink versch. Sorten auch als Bio Organics 0,25l EW +0,25 Pfand (1l=3,52)



Coral Feinwaschmittel versch. Sorten 18-23WL (1WL=0,15-0,19)



Zewa Toilettenpapier Ultra oder Premium, versch. Sorten 4/5-lagig, 4-8er Packung

Becks Bier Sortiment 24x0,33l/20x0,5l+3,42/3,10 Pfand (1l=1,26/1,00)

Flensburger Bier Sortiment 20x0,33l+4,50 Pfand (1l=1,82)

Bayreuther hell, Bier aus Bayern oder Aktien Zwickl Kellerbier 20x0,5l+3,10/4,50 Pfand (1l=1,35)

Pilsner Urquell 20x0,5l+3,10 Pfand (1l=1,30)

aktiv & irma - Verbrauchermarkt GmbH · Alexanderstraße 326 · 26127 Oldenburg · Telefon 0441. 98353 · 0 · E-Mail: info@aktiv-irma.de · www.aktiv-irma.de · Filialen Oldenburg: Alexanderstraße 164 und 328 · Bloherfelder Straße 190 · Bremer Straße 46 · Edewechter Landstraße 58 · Klingenbergstraße 1 · Hochheider Weg 209 · Sodenstich 124 · Filiale Hude: Parkstraße 45 · Filiale Wardenburg: Friedrichstraße 19 · plopp Getränkemarkt: Alexanderstraße 180 · Bloherfelder Straße 190 · Edewechter Landstraße 56 · OFFNUNGSZEITEN Oldenburg: Mo - Sa von 08.00 - 22.00 Uhr · Hude: Mo - Sa von 08.00 bis 21.00 Uhr · Wardenburg: Mo - Sa von 08.00 bis 20.00 Uhr · Abgabe nur in haushaltstypischen Mengen, solange der Vorrat reicht! Bild-, Satz- und Druckfehler vorbehalten! Abbildungen können abweichen!



aktiv **irma**

Wir sind unverpackt!

Niederlande
Tafelbirnen
„Xenia“ knackig-süß HKL.1

1kg 2,49



Costa Rica
Ananas
große Früchte extra süß und saftig HKL.1

Stück 1,69



Italien
Erdbeeren
süße Früchte HKL.1 (1kg=7,98)

500g Schale 3,99



Südafrika
Bio Tafeltrauben
rot, kernlos Sorte siehe Etikett HKL.2 (1kg=6,23)

400g Schale 2,49



Südafrika
Tafeltrauben
hell und rot kernlose, süße Früchte Sorte siehe Etikett HKL.1

1kg 4,99



Südafrika
Gut & Günstig Tafeltrauben
hell, kernlos kleine, süße Früchte Sorte siehe Etikett HKL.1 (1kg=2,98)

500g Schale 1,49

Aus unserem Obst- und Gemüse-Sortiment

DE-ÖKO-039 zertifiziert



Italien/Spanien
Kohlrabi
große, zarte Knollen roh oder gekocht ein Genuss HKL.1

Stück 0,69



Deutschland/Papenburg
Salatgurken
knackig-frisch HKL.1

Stück 0,79



Italien
Fenchel
ideal als gegartes Gemüse oder roh für den Salat HKL.1

1kg 2,22



Niederlande/Italien
Strauchtomaten
fruchtig-aromatisch HKL.1

1kg 1,69



KRAMERHOF
DER KÄSEMEISTER

<div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Maasdamer Deutscher Schnittkäse aromatisch, herzhaft-nussig 45% Fett i.Tr. laktosefrei* oder Jadegut Deutscher Schnittkäse voller Geschmack durch Reifekulturen aromatisch 45% Fett i.Tr. laktosefrei*</p> </div>	<p>100g 0,99</p>
<div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Alt Mecklenburger Deutscher Schnittkäse naturgereift, räuchrig-kräutig mit oder ohne Kümmel 45/60% Fett i.Tr. laktosefrei*</p> </div>	<p>100g 1,59</p>
<div style="display: flex; align-items: center;">  <p>La Bûche de Pilat Frz. Weichkäse mit Weißschimmel feines Aroma 48% Fett i.Tr.</p> </div>	<p>100g 1,99</p>
<div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Kräuterschatz Österreich Schnittkäse mit 8 Alpenkräutern aromatisch 50% Fett i.Tr. laktosefrei*</p> </div>	<p>100g 2,39</p>

*weniger als 0,1g pro 100g



1112
Badische Weine versch. Sorten 0,75l (1l=5,32)

statt 5,49 3,99



demeter perla terra
Ital. Weine Tempranillo oder Rosato trocken 0,75l (1l=5,32)

statt 5,99 3,99



Gallo Family
Weine aus Californien versch. Sorten auch als Spritz 0,75l (1l=5,32)

statt 5,99 3,99



Johnnie Walker
Red Label Blended Scotch Whisky 40% Vol. 0,7l (1l=14,27)

statt 14,75 9,99



Baileys
Original Irish Cream Likör versch. Sorten 15,7/17% Vol. 0,5l/0,7l (1l=19,98/14,27)

statt 12,97 9,99



Captain Morgan
Dark Rum oder Spiced Gold 35/40% Vol. auch als alkoholfrei 0,0% Vol. 0,7l (1l=14,27)

statt 32,99 24,99



Don Papa
Masskara Rum 40% Vol. 0,7l (1l=35,70)

statt 15,99 9,99



Lillet
Aperitif aus Frankreich Blanc oder Rose 17% Vol. 0,75l (1l=13,32)

statt 5,99 3,99



Mumm & Co.
Jahrgangssekt versch. Sorten auch als alkoholfrei 0,75l (1l=5,32)

statt 4,79 2,39



KRAMERHOF
DER FLEISCHERMEISTER

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

1 Hähnchenschenkel gebraten mit Rückenstück dazu Kartoffel- oder Nudelsalat

Portion 2,99

1 Hähnchenbrust frisch mit Haut und Knochen besonders saftig und mager gewürzt oder ungewürzt HKL.A

1kg 8,99

Pusztapfanne zartes, mageres Schweinegeschnetzeltes in fein-würziger Paprikamarinade mit frischer Paprika verfeinert

1kg 7,99

Hähnchenbrust frisch mit Haut und Knochen besonders saftig und mager gewürzt oder ungewürzt HKL.A

1kg 8,99

Schweinerouladen aus der zarten, mageren Oberschale mit pikant Füllung küchenfertig für Sie zubereitet

1kg 8,99

Schweine-Rückensteaks besonders zart und saftig gewürzt oder ungewürzt

1kg 14,90

Mortadella Brühwurstklassiker nach altem Familienrezept aus bestem Schweinefleisch traditionell hergestellt

100g 1,49

Grüne Pistaziella feine Sahneleberwurst mit Kalbfleisch abgeschmeckt mit Pistazien und Marzipan

100g 1,69

Hausräucherwurst laufend frisch für Sie gebrüllt besonders saftig aus bestem Schweinelachs

100g 1,99

Hausmacher Schweinebraten-Aufschliff laufend frisch für Sie gebrüllt besonders saftig aus bestem Schweinelachs

250g Stück 3,99

Unser Angebot für die schnelle Küche

Fleisch-Töpfchen „Akropolis“ zarte, magere Schweinetöpfchen pikant gewürzt auf einem Soßenspiegel mit Hirtenkäse-Topping kuchenfertig in der Ofenschale für Sie zubereitet ergibt zzgl. Beilagen ca. 2 Portionen 1 Schale ca. 500g (1kg=12,99)

Tipp der Woche



Bärlauch-Schinken mild gepökelte Schweineunuss im Bärlauchmantel schonend gegart zart im Biss

100g 2,49

Mortadella, Jagdwurst oder Bierschinken im Stück kleine Abbindungen (1kg=15,96)

250g Stück 3,99

QR-CODE SCANNEN, ANGEBOTE KENNEN!

Einfach diesen Code scannen und per WhatsApp die besten Angebote direkt aufs Handy bekommen.

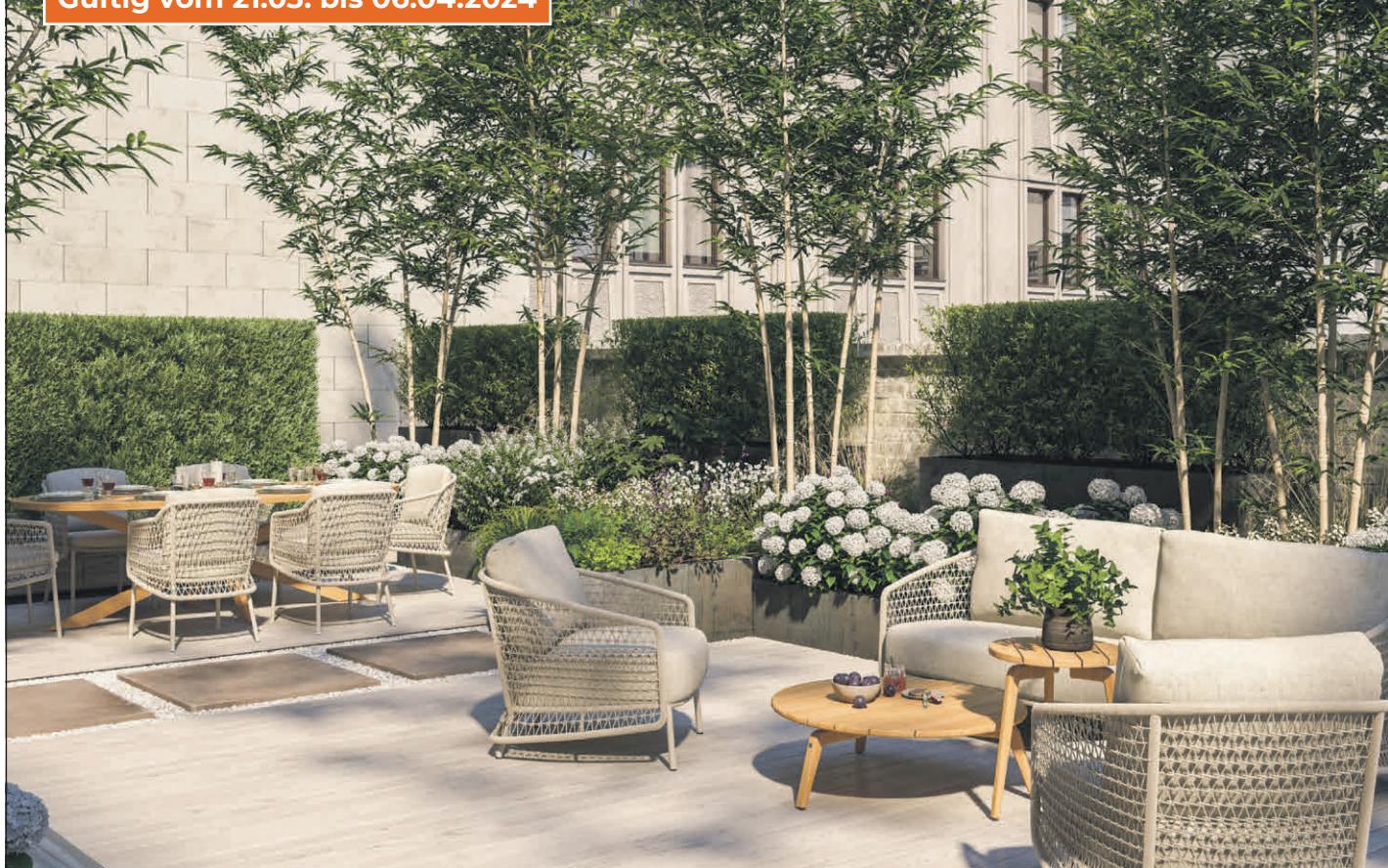


aktiv & irma - Verbrauchermarkt GmbH · Alexanderstraße 326 · 26127 Oldenburg · Telefon 0441. 98353 - 0 · E-Mail: info@aktiv-irma.de · www.aktiv-irma.de | Filialen Oldenburg: Alexanderstraße 164 und 328 · Bloherfelder Straße 190 · Bremer Straße 46 · Edewechter Landstraße 58 · Klingenbergstraße 1 · Hochheider Weg 209 · Sodenstich 124 | Filiale Hude: Parkstraße 45 | Filiale Wardenburg: Friedrichstraße 19 | plopp Getränkefachmarkt: Alexanderstraße 180 · Bloherfelder Straße 190 · Edewechter Landstraße 56 | OFFENZEITEN Oldenburg: Mo - Sa von 08.00 - 22.00 Uhr · Hude: Mo - Sa von 08.00 bis 21.00 Uhr · Wardenburg: Mo - Sa von 08.00 bis 20.00 Uhr | Abgabe nur in haushaltstypischen Mengen, solange der Vorrat reicht! Bild-, Satz- und Druckfehler vorbehalten! Abbildungen können abweichen! *(weniger als 0,1g pro 100g)

GARTENMÖBEL

by MACO

Gültig vom 21.03. bis 06.04.2024



Stedinger Str. 141 · 26135 Oldenburg · www.garten-ol.de



Bitte beachten Sie:
Reduzierte Artikel nur solange der Vorrat reicht.

Wir prüfen gerne vor Ihrem Besuch
telefonisch die Verfügbarkeit für Sie.

Kontaktieren Sie uns gerne unter

0441 / 205 80-30

oder per Mail unter

verkauf@garten-ol.de

**IMPRESSIONEN
AUS UNSERER
AUSSTELLUNG
aus 2024
IN OLDENBURG,
Stedinger Str. 141**







Gartenstuhl Big J

Aluminium, Polyrattan/Teak, Auflage aus UV-beständigem Olefinstoff (100% Polypropylen).

Maße: 60 x 68 x 91 cm (BxHxT)

Farbe: grau/anthrazit
Artikelnr.: 103412

249,00

Farbe: anthrazit/anthrazit
Artikelnr.: 103413

249,00

ohne Teak-Armlehnen:

Farbe: grau/anthrazit
Artikelnr.: 103414

219,00



Relaxstuhl

Aluminium, Polyrattan, Auflage aus UV-beständigem Olefinstoff (100% Polypropylen).

Maße: 68 x 79 x 99 cm (BxHxT)

Farbe: grau/anthrazit
Artikelnr.: 103415

Farbe: anthrazit/weißgrau
Artikelnr.: 103416

Farbe: anthrazit/grau
Artikelnr.: 102898



Gartenstuhl King

Aluminium, Polyrattan, Auflage aus UV-beständigem Olefinstoff (100% Polypropylen), Rückenlehne verstellbar.

Maße: 58 x 61 x 112 cm (BxHxT)

Farbe: anthrazit/weißgrau
Artikelnr.: 103419

Farbe: anthrazit/grau
Artikelnr.: 103420

Farbe: grau/weißgrau
Artikelnr.: 103421

Farbe: anthrazit/anthrazit
Artikelnr.: 103422

UVP: 299,00



Klappstuhl Manhattan Teak
mit Teak-Armlehne. Belastbar bis 150 kg.

Material: Aluminium, Teak, Olefin
Farbe: schwarz matt, grau, beige
Maße: 61 x 109 x 69 cm (B/H/T)
Artikelnr.: 104778

269,90



Klappstuhl Manhattan
mit Kunststoff-Armlehne. Belastbar bis 150 kg.

Material: Aluminium, Olefin
Farbe: schwarz matt, grau, beige
Maße: 61 x 109 x 69 cm (B/H/T)
Artikelnr.: 104776

199,90



Stapelsessel Manhattan

Belastbar bis 150 kg.

Material: Aluminium, Olefin
Farbe: schwarz matt, beige
Maße: 60 x 100 x 61 cm (BxHxT)

Mit Teakholz-Armlehne:

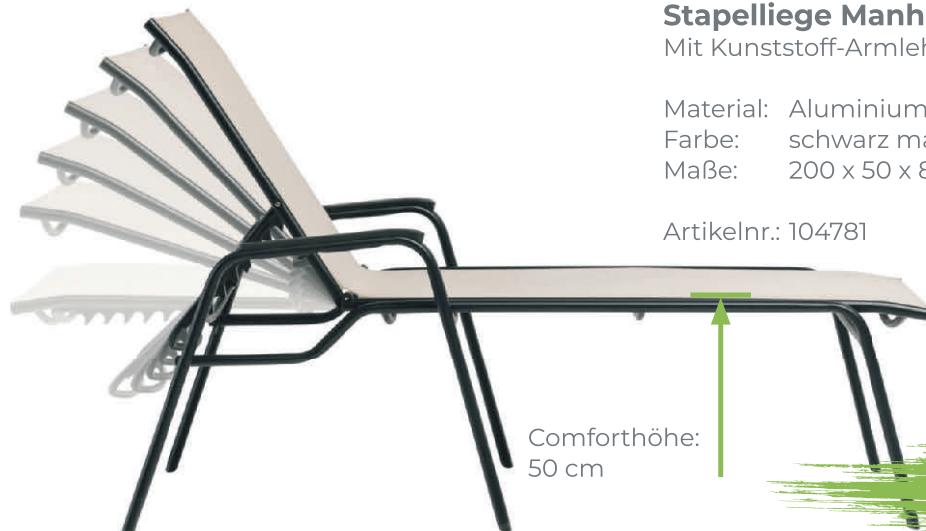
Artikelnr.: 104777

219,90

Mit Kunststoff-Armlehne:

Artikelnr.: 104780

179,90



Stapelliege Manhattan High Comfort

Mit Kunststoff-Armlehne. Belastbar bis 150 kg.

Material: Aluminium, Olefin
Farbe: schwarz matt, beige
Maße: 200 x 50 x 81 cm (BxHxT)

Artikelnr.: 104781

nur 499,90

 **sunbrella®**



Allwetter-Lounge Ego

Ecklounge bestehend aus 2 Schenkeln mit Allwetterbezug Sunbrella, UV-beständig, schnell-trocknend und schmutzresistent.

Stellmaß: 285 x 285 cm

Farbe: chatre silver

Artikelnr.: 104782

4.899,00





UVP: 1.329,00

Unser Hauspreis:

1.299,00



UVP: 459,00

Unser Hauspreis:

419,00

Bank Pisa

Recycled Teakholz / Edelstahl pulverbeschichtet, fertig montiert.

Farbe: Teak, schwarz

Maße: 140 x 85 x 64 cm

Artikelnr.: 103011

Maße: 180 x 85 x 64 cm

Artikelnr.: 104397

1.549,00

Klappstuhl Valencia „Rope“

Edelstahl pulverbeschichtet, witterfestes Rope, Armlehnen mit Teakholz-Furnier.

Farbe: dunkelgrau

Artikelnr.: 103006



Variante als Stapelstuhl:

Artikelnr.: 103005 **369,00**



UVP: 2.499,00

Unser Hauspreis:
1.849,00

Tisch Valencia

Schwarz gepulvertes Gestell aus Edelstahl, recycled Teakholz mit Fasenschliff.

Maße: 150 x 150 x 76 cm (LxBxH)

Farbe: dunkelgrau

Artikelnr.: 103003



Tisch Prado Teak

Maße: 240 x 115 x 75 cm (LxBxH)

Farbe: natur

Artikelnr.: 104325 / 104825

1.849,00

Auch erhältlich mit Unterbau aus Edelstahl
(pulverbeschichtet):

Farbe: anthrazit

Artikelnr.: 104325 / 104326

1.999,00



Puccini Dining Chair

Edelstahlgestell, Rope-Geflecht
inkl. Sitz- und Rückenkissen.

Farbe: latte

Maße: 80 x 61 x 68 cm (H/B/T)

Artikelnr.:104815

469,00



Puccini Living Sessel

Edelstahlgestell, Rope-Geflecht
inkl. Sitz- und Rückenkissen.

Farbe: latte

Maße: 70,5 x 77 x 84,5 cm (H/B/T)

Artikelnr.:104816

719,00



Puccini 3-er Sofa

Edelstahlgestell, Rope-Geflecht
inkl. Sitz- und Rückenkissen.

Farbe: latte

Maße: 71 x 85 x 203 cm (H/B/T)

Artikelnr.:104817

1.749,00



360° drehbar

UVP: 289,00

Unser Hauspreis:
jetzt nur **199,00**

Sonnenschirm Deluxe

Schirmmast aus Aluminium, pulverbeschichtet.
8 Rippen aus Aluminium. 250 g/m² Polyester
UV50+, inkl. Kreuzfuß, mit Kurbelantrieb.

Maße: 294 x 294 cm

Farbe: anthrazit
Artikelnr.: 101370

Farbe: rot
Artikelnr.: 101372

Farbe: taupe
Artikelnr.: 101969

Farbe: hellgrau
Artikelnr.: 100663

Alle hier gezeigten und
auch weitere Schirme
können Sie in unserer Aus-
stellung ausprobieren.

**Wir beraten Sie
gerne ausführlich
vor Ort.**







Gartenbett Emma

Aluminium-Gestell mit Allwetterbezug
Sunbrella (wetterbeständig, durchgefärbte Faser,
wasserdurchlässig).

Maße: 196 x 125 x 96 cm
Farbe: schwarz/grün
Artikelnr.: 103661

1.149,00

Farbe: schwarz/sky-blue
Artikelnr.: 104485

1.149,00

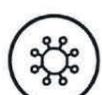


Das Obermaterial dieser Artikel besteht aus hochwertigem Sunbrella Textilen. Das Basismaterial von Sunbrella ist spinndüsengefärbtes Acryl, bei dem bereits bei der Herstellung Farbpigmente in die Faser eingebettet werden. Dadurch ist das Gewebe UV-beständig und trotzt Wind- und Wettereinflüssen. Durch seine absolute Wetterfestigkeit, können Sie diese Artikel ganzjährig ohne Schutz auf Ihrer Terrasse stehen lassen. Auch beim wichtigen Thema Farbechtheit unterscheidet sich Sunbrella vom klassischen Textilgewebe. Das Material ist komplett durchgefärbt, die Fäden haben im Kern den gleichen Farbton wie an der Oberfläche. Die UV Beständigkeit ist um ein Vielfaches höher als bei Poly – Rattanmöbeln. Außerdem weist der Stoff atmungsaktive, schmutzabweisende und schimmelbeständige Eigenschaften auf, weshalb er sich hervorragend für den Innen- und Außenbereich eignet. Das Innere des Polsters besteht aus besonderem Schaumstoff – dem „Quick Dry Foam“. Dieses Material verfügt über eine offenporige Zellstruktur, welche mit der Funktion einer Drainage vergleichbar ist. Wasser kann ungehindert austreten und unangenehme Gerüche sowie Schimmelbildung wird vermieden.

Je nach Beanspruchung und Umwelteinflüssen können Sie diese Artikel einmal im Monat mit einem Wasserschlauch oder einer sanften Bürste von oberflächlichen Verschmutzungen befreien. Alle zwei bis drei Jahre sollten Sie jedoch eine Intensivreinigung mit entsprechender Reinigungslösung vornehmen, um Schimmel vorzubeugen.



Wasser-
abweisend



Schimmel-
resistent



Atmungs-
aktiv



Farb-
beständig



Schmutz-
abweisend

 **sunbrella**[®]



1 Tisch mit 6 Stühlen
4.693,90



Fabrice Dining Stuhl

Edelstahl, Rope, UV-stabiler Stoff aus Olefin (100% Polypropylen), schnell trocknend.
Inkl. 2 Kissen.

Maße: 61 x 67 x 80 cm (BxTxH)

Farbe: anthrazit

Artikelnr.: 104321

449,00



Tisch Prado

Tischsystem Gestell Prado (104326 für 479,00 €)
mit Platte Teak (104325 für 1.520,00 €)

Stellmaß: 240 x 115 x 75 cm (LxBxH)

Farbe: anthrazit/natur

Artikelnr.: 104325

nur 1.999,90



Gartenbank Chateau

Recycled Teakholz, robust & massiv, wetterbeständig.

Maße: 136 x 98,5 x 64 cm

Artikelnr.: 102183

799,00



Maße: 196 x 97,5 x 68 cm

Artikelnr.: 102241

999,00



Gartenbank Java

Teakholz, natur

Maße: 150 x 85 x 65 cm

Artikelnr.: 102544

579,00



Gartentisch Bali

Recycled Teakholz

Maße: 160 x 90 x 76 cm (LxBxH)

Artikelnr.: 102534

619,00





UVP: 5.249,-

Unser Hauspreis:
nur **4.299,-**



Detailbild
Oberfläche Tischplatte

Essgruppe Cottage Platinum

Ovaler Tisch mit witterungsbeständiger HPL-Oberfläche in Schiefer-optik und edlem Spider-Gestell. Inklusive 6 Stühle aus Edelstahl mit hochwertigem Korbgeflecht und UV-beständigen Polstern.

Tischmaß: 240 x 107 x 75 cm (LxBxH)

Stuhlmaß: 61 x 67 x 80 cm (BxTxH)





UVP: 1.749,00

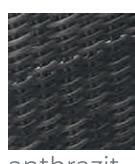
**Unser Hauspreis:
komplett nur 1.299,00**

Gartenlounge New Katarina High Comfort

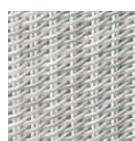
Exklusives Sondermodell mit angehobener Sitzhöhe. Aluminiumgestell pulverbeschichtet, Polyrattan Geflecht halb rund und UV-stabile Kissenbezüge. Die Tischoberfläche besteht aus schwarz gefärbten Akazienholz.

Farbe: grau, Kissen anthrazit
Stellmaß: 240 x 240 cm (inkl. Hocker)
Sitzhöhe: 51 cm (mit Kissen)

Rückenhöhe: 90 cm
Tischhöhe: 140 x 80 x 76 cm (LxBxH)
Artikelnr.: 104439



anthrazit



grau



Platzsparend
verstaubar!

Gartenlounge Adan

Polyrattan, Aluminium. Vielfältige Stellmöglichkeiten.

Ecke: 93,5 x 74 x 66 cm (x2)
Tisch: 85 x 39 x 50 cm (LxBxH)
Hocker: 85 x 65 x 66 cm (x2)

Farbe: grau
Artikelnr.: 102901

Farbe: anthrazit
Artikelnr.: 103375



**PREISKNALLER:
komplett nur 499,00**



MACO-Möbel Vertriebs GmbH
Stedinger Str. 141 · 26135 Oldenburg
Tel.: (0441) 20 580-30 · verkauf@garten-ol.de



Öffnungszeiten:
Dienstag – Samstag
10.00 – 19.00 Uhr

* Alle Preise sind Abholpreise, gelten nur solange der Vorrat reicht und ab Veröffentlichung dieses Katalogs bis zum 06.04.2024. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. Alle Maße sind ca. Angaben. Artikel werden ohne Dekoration angeboten.